

# **Bevölkerung und Erwerbstätigkeit**

## **Erwerbstätige am Arbeitsort und Arbeitsvolumen nach Wirtschaftszweigen**

**1991 - 2012  
I/2008-IV/2012  
Stand: August 2012/Februar 2013  
Revidierte Ergebnisse**

**Bestellnummer:  
3A603**



**SACHSEN-ANHALT**

**Herausgabemonat:** Juni 2013

**Zu beziehen durch das**

Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt  
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit  
Postfach 20 11 56  
06012 Halle (Saale)

**Preis:** 6,50 EUR (kostenfrei als PDF-Datei verfügbar - Bestellnummer: 6A603)

**Inhaltliche Verantwortung:**

Dezernat: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen  
Herr Buggisch  
Telefon: 0345 2318-305

**Auskünfte erhalten Sie unter:**

Telefon: 0345 2318-777  
Telefon: 0345 2318-715  
Telefon: 0345 2318-716  
  
Telefax: 0345 2318-913  
Internet: <http://www.statistik.sachsen-anhalt.de>  
E-Mail: [info@stala.mi.sachsen-anhalt.de](mailto:info@stala.mi.sachsen-anhalt.de)

**Vertrieb:**

Telefon: 0345 2318-718  
E-Mail: [shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de](mailto:shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de)

**Druck:** Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

© Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale), 2013

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

**Bibliothek und Besucherdienst** (Merseburger Straße 2):

Montag bis Donnerstag: 9.00 Uhr bis 15.30 Uhr  
Freitag: 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr } möglichst nach Vereinbarung

Telefon: 0345 2318-714  
E-Mail: [bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de](mailto:bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de)

# Statistischer Bericht

Erwerbstätige am Arbeitsort  
und Arbeitsvolumen  
nach Wirtschaftszweigen

1991 - 2012

I/2008 - IV/2012

Stand: August 2012/Februar 2013  
Revidierte Ergebnisse

Land Sachsen-Anhalt

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	4
Begriffserläuterungen	4
Ergebnisse	6
 <b>Tabellen:</b>	
1. Erwerbstätige am Arbeitsort nach der Stellung im Beruf und nach Bundesländern im Überblick	8
2. Erwerbstätige insgesamt in Sachsen-Anhalt	16
2.1 Erwerbstätige insgesamt mit Arbeitsort in Sachsen-Anhalt nach Wirtschaftsabschnitten der WZ 2008 von 1991 bis 2012	16
2.2 Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent	18
2.3 Anteil der Erwerbstätigen in den Wirtschaftsabschnitten an den Erwerbstätigen in Sachsen-Anhalt insgesamt in Prozent	20
2.4 Anteil der Erwerbstätigen des Landes Sachsen-Anhalt an den Erwerbstätigen in Deutschland nach Wirtschaftsabschnitten in Prozent	22
3. Arbeitnehmer/-innen in Sachsen-Anhalt	24
3.1 Arbeitnehmer/-innen mit Arbeitsort in Sachsen-Anhalt nach Wirtschaftsabschnitten der WZ 2008 von 1991 bis 2012	24
3.2 Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent	26
3.3 Anteil der Arbeitnehmer/-innen in den Wirtschaftsabschnitten an den Arbeitnehmer/-innen in Sachsen-Anhalt insgesamt in Prozent	28
3.4 Anteil der Arbeitnehmer/-innen des Landes Sachsen-Anhalt an den Arbeitnehmer/-innen in Deutschland nach Wirtschaftsabschnitten in Prozent	30
4. Selbstständige und mithelfende Familienangehörige in Sachsen-Anhalt	32
4.1 Selbstständige und mithelfende Familienangehörige mit Arbeitsort in Sachsen-Anhalt nach Wirtschaftsabschnitten der WZ 2008 von 1991 bis 2012	32
4.2 Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent	34
4.3 Anteil der Selbstständigen und mithelfenden Familienangehörigen in den Wirtschaftsabschnitten an den Selbstständigen und mithelfenden Familienangehörigen in Sachsen-Anhalt insgesamt in Prozent	36
4.4 Anteil der Selbstständigen und mithelfenden Familienangehörigen des Landes Sachsen-Anhalt an den Selbstständigen und mithelfenden Familienangehörigen in Deutschland nach Wirtschaftsabschnitten in Prozent	38

	Seite
5. Erwerbstätige am Arbeitsort nach Bundesländern vom 1. Vierteljahr 2008 bis 4. Vierteljahr 2012	40
6. Erwerbstätige mit Arbeitsort in Sachsen-Anhalt nach Wirtschaftsbereichen vom 1. Vierteljahr 2008 bis 4. Vierteljahr 2012	42
7. Arbeitsvolumen der Erwerbstätigen am Arbeitsort nach der Stellung im Beruf und nach Bundesländern im Überblick	44
8. Arbeitsvolumen je Erwerbstätigen am Arbeitsort nach der Stellung im Beruf und nach Bundesländern im Überblick	46
9. Arbeitsvolumen der Erwerbstätigen am Arbeitsort in Sachsen-Anhalt nach Wirtschaftsbereichen der WZ 2008 von 2000 bis 2012	48
10. Arbeitsvolumen der Arbeitnehmer/-innen mit Arbeitsort in Sachsen-Anhalt nach Wirtschaftsbereichen der WZ 2008 von 2000 bis 2012	49
11. Arbeitsvolumen der Selbstständigen und mithelfenden Familienangehörigen mit Arbeitsort in Sachsen-Anhalt nach Wirtschaftsbereichen der WZ 2008 von 2000 bis 2012	50

#### **Grafiken:**

1. Erwerbstätige in Sachsen-Anhalt 1991 bis 2012 (Jahresdurchschnitt)	51
2. Arbeitnehmer/-innen in Sachsen-Anhalt 1991 bis 2012 (Jahresdurchschnitt)	52
3. Selbstständige und mithelfende Familienangehörige in Sachsen-Anhalt 1991 bis 2012 (Jahresdurchschnitt)	53
4. Veränderung der Erwerbstätigen insgesamt und in ausgewählten Wirtschaftsabschnitten im Land Sachsen-Anhalt von 1991 bis 2012 (Jahresdurchschnitt)	54
5. Strukturanteile der Wirtschaftsbereiche an den Erwerbstätigen insgesamt 1991 und 2012 (jeweils im Jahresdurchschnitt)	54
6. Geleistete Arbeitsstunden je Erwerbstätigen nach Wirtschaftsbereichen in Sachsen-Anhalt 2000 bis 2012 (Jahresdurchschnitt)	55

## Vorbemerkungen

Die in diesem Bericht publizierten jahresdurchschnittlichen Zahlen der Erwerbstätigen 1991 bis 2012, die Vierteljahresergebnisse vom 1. Vierteljahr 2008 bis 4. Vierteljahr 2012 sowie zum regionalen Arbeitsvolumen 2000 bis 2012 sind Ergebnisse der Berechnungen des Arbeitskreises „Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder“ (AK ETR) nach dem Berechnungsstand vom August 2012 bzw. Februar 2013. Sie wurden nach den Vorgaben eines einheitlichen Rechenmodells unter Einbeziehung einer Vielzahl erwerbsstatistischer Quellen ermittelt.

Neben der Bedeutung, die diese Ergebnisse für die laufende Beobachtung des Arbeitsmarktes sowie regionaler und struktureller Veränderungen der Erwerbstätigkeit haben, werden sie als Bezugswerte für die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen benutzt.

Die Ergebnisse basieren auf dem Konzept, den Definitionen und Klassifikationen des Europäischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 1995). Sie werden nach dem Arbeitsortkonzept in der Gliederung nach Wirtschaftsbereichen bzw. -abschnitten dargestellt und beinhalten alle Erwerbstätigen, die im jeweiligen Territorium bei inländischen Wirtschaftseinheiten beschäftigt sind.

Gegenüber den bisher veröffentlichten Landesergebnissen für die Jahre 1991 bis 2011 (Statistischer Bericht „Erwerbstätige am Arbeitsort und Arbeitsvolumen nach Wirtschaftszweigen, 1991-2011, I/2008-I/2012, erste revidierte Ergebnisse, Stand: August 2011/Februar/Mai 2012“) konnten bei den Erwerbstätigen und beim Arbeitsvolumen für die Jahre 2008 bis 2011 zwischenzeitlich vorliegende zusätzliche Informationen genutzt werden, die zu qualifizierteren Ergebnissen führten. Das Jahr 2012 wurde erstmals berechnet. Im Rahmen der Revision 2011 wurden nun auch beim Arbeitsvolumen ab dem Jahr 2000 neue Ergebnisse berechnet. Hauptanlass der Revision war die Umstellung der Erwerbstätigenrechnung auf die neue Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). Außerdem wurden neue statistische Quellen und methodische Weiterentwicklungen vorgenommen. Aus diesen Gründen ist ein Vergleich zwischen den Ergebnissen vor und nach der Revision nur eingeschränkt möglich.

Die Ergebnisse der letzten 3 Jahre sind vorläufig und werden in Tausend Personen bzw. Millionen Stunden mit einer Nachkommastelle dargestellt. Bei der Addition von Ergebnissen können Abweichungen durch Rundungen

entstehen. Die Pro-Kopf-Werte in Stunden (ohne Nachkommastelle) und die Prozentangaben wurden aus den ungerundeten Originalwerten ermittelt.

Ergebnisse der Erwerbstätigen in tieferer wirtschaftsfachlicher Gliederung für das Land Sachsen-Anhalt liegen beim Statistischen Landesamt von 2008 bis 2011 vor und können bei Bedarf abgefordert werden. Das Arbeitsvolumen liegt bisher nur in der hier veröffentlichten wirtschaftsfachlichen Gliederungstiefe vor.

## Begriffserläuterungen

Bezüglich der **Stellung im Beruf** wird zwischen Arbeitnehmer/-innen und Selbstständigen/mithelfenden Familienangehörigen unterschieden. Außerdem sind innerhalb der Gruppe der Arbeitnehmer/-innen die marginal Beschäftigten ab 2003 gesondert darstellbar.

**Erwerbstätige** sind Personen, die als Arbeitnehmerin bzw. Arbeitnehmer in einem Arbeits- oder Dienstverhältnis stehen, als Selbstständige ein Gewerbe bzw. eine Landwirtschaft betreiben, einen freien Beruf ausüben oder als mithelfende Familienangehörige tätig sind. Die Zuordnung erfolgt unabhängig von der Bedeutung des Ertrages dieser Tätigkeit für ihren Lebensunterhalt und ohne Rücksicht auf die von ihnen tatsächlich geleistete oder vertragsmäßig zu leistende Arbeitszeit. Erwerbstätige Personen, die gleichzeitig mehrere Tätigkeiten ausüben, werden nur einmal gezählt. Sowohl für die Zuordnung nach der Stellung im Beruf (Selbstständige und mithelfende Familienangehörige, Arbeitnehmer/-innen) als auch für die Zuordnung auf Wirtschaftsbereiche wird die zeitlich überwiegende Tätigkeit zu Grunde gelegt.

Zu den **Selbstständigen** gehören tätige Eigentümer/-innen und Miteigentümer/-innen in Einzelunternehmen und Personengesellschaften, selbstständige Landwirtinnen und Landwirte (auch Pächter/-innen), selbstständige Handwerker/-innen, selbstständige Handelsvertreter/-innen, freiberuflich und andere selbstständig tätige Personen. Nicht zu den Selbstständigen zählen jedoch Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis stehen und lediglich innerhalb ihres Arbeitsbereiches selbstständig disponieren können.

Zu den **mithelfenden Familienangehörigen** werden alle Personen gerechnet, die regelmäßig unentgeltlich in einem Betrieb mitarbeiten, der von einem Familienmitglied als Selbstständigen geleitet wird.

Als **Arbeitnehmer/-in** zählt, wer als Arbeiter/-in, Angestellte/-r, Beamtin oder Beamter, Richter/-in, Berufssoldat/-in, Soldat/-in auf Zeit, Wehr- und Zivildienstleistende/-r, Auszubildende/-r, Praktikant/-in oder Volontär/-in in einem Arbeits- bzw. Dienstverhältnis steht und hauptsächlich diese Tätigkeit ausübt. Eingeschlossen sind auch Heimarbeiter/-innen und marginal Beschäftigte. Nicht berücksichtigt werden die Beschäftigten bei exterritorialen Organisationen und Körperschaften.

Als **marginal Beschäftigte** werden hier Personen angesehen, die als Arbeiter/-innen und Angestellte keine voll sozialversicherungspflichtige Beschäftigung ausüben, jedoch nach dem Labour-Force-Konzept der Internationalen Arbeitsorganisation als Erwerbstätige gelten, wenn sie in einem einwöchigen Berichtszeitraum wenigstens eine Stunde gegen Entgelt gearbeitet haben. Dazu zählen in Deutschland insbesondere ausschließlich geringfügig Beschäftigte und Beschäftigte in Arbeitsgelegenheiten (so genannte „Ein-Euro-Jobs“).

Die **wirtschaftsfachliche Zuordnung** erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes auf der Grundlage der neuen Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). Diese neue Klassifikation weist gegenüber der bisher verwendeten Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) erhebliche strukturelle Änderungen auf und ist nur eingeschränkt vergleichbar. So werden beispielsweise die Dienstleistungsbereiche stärker differenziert, das Verlagsgewerbe gehört nicht mehr zum Verarbeitenden Gewerbe, sondern zum neuen Abschnitt Information und Kommunikation. Die jetzt verwendete WZ-Gliederung 2008 berücksichtigt die neuen Ansätze und Vorgaben der europaweit rechtsverbindlichen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 2), die mit der Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 (ABL. EG Nr. L 393) veröffentlicht wurde.

Das **Arbeitsvolumen** umfasst die tatsächlich geleistete Arbeitszeit aller Erwerbstätigen, die als Arbeitnehmer/-innen oder als Selbstständige bzw. mithelfende Familienangehörige eine auf wirtschaftlichen Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben. Hierzu zählen auch die geleisteten Arbeitsstunden von Personen mit mehreren gleichzeitigen Beschäftigungsverhältnissen.

Nicht zum Arbeitsvolumen gehören die bezahlten, aber nicht geleisteten Arbeitsstunden wie Jahresurlaub, Elternzeit, Feiertage, Kurzarbeit

oder krankheitsbedingte Abwesenheit. Unberücksichtigt bleiben auch die nicht bezahlten Pausen für das Einnehmen von Mahlzeiten sowie die Zeit für Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsplatz. Das Arbeitsvolumen umfasst somit die Gesamtzahl der während des Rechenzeitraums am Arbeitsplatz (Beschäftigungsfall) von den Erwerbstätigen innerhalb einer Region tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden. Es berücksichtigt weder Intensität noch Qualität der geleisteten Arbeit. Das Arbeitsvolumen ergibt sich als Produkt aus Erwerbstätigenzahl und Arbeitszeit je Erwerbstätigen.

**Hinweis für Branchen- und Regionalvergleiche:** Das durchschnittliche Arbeitsvolumen je Erwerbstätigen wird für die Wirtschaftszweige bzw. Länder in besonderem Maße vom Anteil der Teilzeitkräfte und der marginal Beschäftigten geprägt, dagegen in nur geringem Maße durch tarifliche Unterschiede. Nicht statthaft sind daher Wertungen als „Unterschiede im Fleiß“ oder in der Arbeitsbereitschaft der Erwerbstätigen einzelner Branchen oder Regionen (mit unterschiedlichem Branchenmix) ohne genaue Kenntnis der zu Grunde liegenden Fakten.

Weitere Informationen zu Methoden und Ergebnissen sowie zur Revision 2011 des Arbeitskreises Erwerbstätigenrechnung sind unter der Internetadresse <http://www.aketr.de> abrufbar.

## Abkürzungen

a.n.g.	= anderweitig nicht genannt
Dienstl.	= Dienstleister
Grundst.	= Grundstück
Inform.	= Information
Kommunik.	= Kommunikation
Nr.	= Nummer
u.Ä.	= und Ähnliches
Untern.-DL	= Unternehmensdienstleister
Versich.	= Versicherung
Wohn.-w.	= Wohnungswesen
WZ	= Wirtschaftszweig

## Zeichenerklärungen

.	= Zahlenwert unbekannt
...	= Angabe fällt später an
-	= nichts vorhanden
0	= weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts

## Ergebnisse

Im Jahresdurchschnitt 2012 waren in Sachsen-Anhalt 1 003 600 Erwerbstätige beschäftigt. Das waren 8 500 Personen bzw. 0,8 % weniger als 2011. Damit sank die Erwerbstätigkeit erneut nach dem leichten Rückgang im vergangenen Jahr (- 0,2 %). Davon waren alle Stellen im Beruf betroffen. Die Zahl der Selbstständigen und mithelfenden Familienangehörigen nahm um 1,1 % bzw. 1 100 auf 94 800 Personen ab. Die Arbeitnehmerzahl sank um 0,8 % bzw. 7 400 auf 908 900 Personen. Dabei verringerte sich besonders die Zahl der marginal Beschäftigten, die um 5,3 % bzw. 6 100 auf 108 000 Personen sank. Diese Entwicklung resultierte besonders aus der starken Abnahme der so genannten Ein-Euro-Jobs. Erstmals seit 2006 sank auch wieder die Zahl der Arbeitnehmer/-innen ohne marginal Beschäftigte um 0,2 % oder 1 300 auf 800 900 Personen. Dieser Rückgang ist auf die Abnahme der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnisse zurückzuführen.

Gegenüber dem Jahr 1991 hat sich die Zahl der Erwerbstätigen um 268 800 Personen verringert.

Mit einem Rückgang um 21,1 % hat Sachsen-Anhalt bundesweit die meisten Erwerbstätigen verloren. Noch drastischer war die Abnahme der Zahl der Arbeitnehmer/-innen in diesem Zeitraum um 300 800 Personen bzw. 24,9 %. Dagegen nahm die Zahl der Selbstständigen und mithelfenden Familienangehörigen gegenüber 1991 um 32 000 Personen bzw. 51,1 % zu.

Im Bundesdurchschnitt stieg die Erwerbstätigenzahl im Jahr 2012 im Vergleich zum Vorjahr um 1,1 % bzw. 449 000 Personen auf 41,6 Millionen Personen. Dabei nahm die Erwerbstätigkeit in den alten Bundesländern ohne Berlin um 1,2 % bzw. 400 700 Personen zu. In den neuen Bundesländern ohne Berlin fiel der Anstieg mit 0,1 % bzw. 3 100 Personen geringer aus. Die Entwicklung in den Bundesländern war sehr differenziert. Die Spannweite der Veränderungsraten reichte von minus 0,8 % in Sachsen-Anhalt bis plus 2,6 % in Berlin.

Die Anteile Sachsen-Anhalts an den Erwerbstätigen in Deutschland und der neuen Bundesländer entwickelten sich wie folgt:

Anteil Sachsen-Anhalts in %			
an den Erwerbstätigen in Deutschland		an den Erwerbstätigen der neuen Bundesländer (ohne Berlin)	
1991	2012	1991	2012
3,3	2,4	18,8	17,3

In den Wirtschaftsbereichen verlief die Entwicklung sehr unterschiedlich. Außer im Dienstleistungsbereich hat sich die Erwerbstätigkeit seit 1991 in allen Wirtschaftsbereichen verringert.

Im Baugewerbe lag die Zahl der Erwerbstätigen seit 2000 unter der von 1991. Nach den hohen Zuwächsen von 1992 bis 1995 nahm hier die Zahl seit 1996, mit Ausnahme des Jahres 2007, immer weiter ab. Seit 2009 konnte wieder eine Zunahme erreicht werden. Im Jahr 2012 sank die Erwerbstätigenzahl jedoch um 0,6 %.

Im Verarbeitenden Gewerbe war im Jahr 2012 rund die Hälfte der Erwerbstätigen des Jahres 1991 beschäftigt, wobei die Zahl seit 2006 wieder zunahm, 2012 um 0,5 %.

In der Land- und Forstwirtschaft, Fischerei war

etwas mehr als ein Drittel des Jahres 1991 tätig. Im Jahr 2012 war gegenüber dem Vorjahr ein leichter Anstieg um 0,1 % zu verzeichnen.

Im Wirtschaftsbereich Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleister, Grundstücks- und Wohnungswesen hat sich dagegen die Erwerbstätigenzahl fast verdoppelt. Im Jahr 2012 sank sie jedoch um 1,6 %.

Die differenzierte Entwicklung der Wirtschaftsbereiche hatte auch erhebliche Veränderungen in der Wirtschaftszweigstruktur der Erwerbstätigen zur Folge. Das zeigte sich insbesondere in den folgenden Wirtschaftsabschnitten:



Wirtschaftsabschnitt (WZ 2008)	Anteil der Erwerbstätigen ausgewählter Wirtschaftsabschnitte an den Erwerbstätigen in Sachsen-Anhalt insgesamt in %					
	1991	1995	2000	2010	2011	2012
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	4,8	2,4	2,6	2,2	2,2	2,2
C Verarbeitendes Gewerbe	24,5	13,9	13,1	15,2	15,5	15,7
F Baugewerbe	11,5	19,5	13,3	8,3	8,4	8,5
K-N Finanz-, Versicherungs- u. Untern.-DL, Grundstücks- u. Wohnungswesen	7,4	9,0	11,5	15,8	16,1	16,0

Im 4. Vierteljahr 2012 hatten 1 008,8 Tausend Erwerbstätige ihren Arbeitsplatz in Sachsen-Anhalt, das waren 11 300 Personen oder 1,1 % weniger als im 4. Vierteljahr 2011. Seit dem 3. Vierteljahr 2011 lag die Erwerbstätigenzahl immer unter dem Vorjahreswert. Ursache dafür war der starke Rückgang der marginalen Beschäftigung, insbesondere der so genannten Ein-Euro-Jobs. Die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nahm dagegen zunächst noch zu. Seit dem 3. Vierteljahr 2012 war sie jedoch auch rückläufig. In Deutschland stieg die Erwerbstätigenzahl im 4. Vierteljahr 2012 gegenüber dem gleichen Vorjahresquartal um 0,8 % oder 320 000 Personen auf 41,9 Millionen Personen. Dabei gab es nur in den alten Bundesländern (ohne Berlin) einen Zuwachs um 0,8 %, während in den neuen Bundesländern (ohne Berlin) ein Rückgang um 0,2 % zu verzeichnen war. Die Veränderungsraten lagen zwischen minus 1,1 % in Sachsen-Anhalt und plus 2,5 % in Berlin.

Der Rückgang in Sachsen-Anhalt betraf insbesondere den Wirtschaftsbereich Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleister, Grundstücks- und Wohnungswesen (- 2,9 %), während die Land- und Forstwirtschaft, Fischerei einen Zuwachs (+ 1,3 %) hatte.

Im Vergleich zum Vorquartal nahm die Erwerbstätigkeit um 1 400 Personen oder 0,1 % ab. In den vergangenen Jahren gab es im vierten Vierteljahr immer einen Anstieg.

Im Jahr 2012 wurden von den 1 003 600 Erwerbstätigen des Landes Sachsen-Anhalt 1 490,0 Millionen Arbeitsstunden geleistet. Das Arbeitsvolumen sank gegenüber dem Vorjahr um 21,2 Millionen Stunden. Dieser Rückgang hatte mehrere Ursachen. Einerseits hat die Erwerbstätigenzahl um 8 500 Personen abgenommen. Andererseits stand ein Arbeitstag weniger zur Verfügung als im Vorjahr. Gegenüber 2000 sank das Arbeitsvolumen um 173,9 Millionen Stunden.

Im Jahr 2012 wurden von den Arbeitnehmer/-innen 1 292,9 Millionen Stunden erbracht und von den Selbstständigen und mithelfenden Familienangehörigen 197,1 Millionen Stunden.

Die Pro-Kopf-Arbeitszeit der Erwerbstätigen Sachsen-Anhalts lag mit 1 485 Stunden deutlich über dem Bundesdurchschnitt von 1 397 Stunden. Gegenüber dem Vorjahr nahm die durchschnittliche Arbeitszeit je Erwerbstätigen um 8 Stunden ab. Im Vergleich zu 2000 verringerte sich die Pro-Kopf-Arbeitszeit sogar um 85 Stunden. Die Arbeitnehmer/-innen arbeiteten im Jahr 2012 mit durchschnittlich 1 423 Stunden deutlich weniger als die Selbstständigen und mithelfenden Familienangehörigen mit 2 080 Stunden. Dabei lagen sowohl die Pro-Kopf-Arbeitszeiten der Arbeitnehmer/-innen über dem Bundesdurchschnitt (1 317 Stunden) als auch die der Selbstständigen und mithelfenden Familienangehörigen (2 046 Stunden).

Ursachen für die Unterschiede zum Bundesdurchschnitt sind neben verschiedenen tariflichen und individuellen Arbeitszeiten (Vollzeit-, Teilzeit-, marginale Beschäftigung), den unterschiedlichen Beschäftigungsstrukturen (abhängige und selbstständige Erwerbstätigkeit) und Wirtschaftszweigstrukturen auch die Mehr- und Kurzarbeit sowie krankheitsbedingte Ausfallzeiten und die unterschiedliche Zahl der Arbeits-tage in den Bundesländern.

In den einzelnen Wirtschaftsbereichen wurde unterschiedlich lange gearbeitet. Die höchsten Pro-Kopf-Arbeitszeiten hatten im Jahr 2012 in Sachsen-Anhalt die Erwerbstätigen im Baugewerbe mit 1 712 Stunden sowie in der Land- und Forstwirtschaft, Fischerei mit 1 669 Stunden. Dagegen lag die durchschnittliche Arbeitszeit im Dienstleistungsbereich bei 1 440 Stunden, darunter im Bereich Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit bei 1 418 Stunden.

## 1. Erwerbstätige am Arbeitsort nach

Jahres- durch- schnitt	Baden- Württem- berg	Bayern	Berlin	Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpom- mern	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz
<b>Erwerbstätige insgesamt</b>											
1991	5 170,9	6 027,5	1 699,4	1 192,7	400,8	1 022,0	2 947,3	838,7	3 288,4	8 022,9	1 672,6
1992	5 221,9	6 103,3	1 673,2	1 064,2	405,2	1 038,6	2 985,4	755,3	3 335,0	8 089,8	1 682,5
1993	5 141,2	6 052,6	1 666,5	1 034,5	400,1	1 033,4	2 957,5	740,3	3 317,5	7 982,6	1 663,7
1994	5 088,6	6 043,2	1 653,9	1 065,2	395,3	1 029,1	2 937,9	763,2	3 323,9	7 897,1	1 661,6
1995	5 095,7	6 043,1	1 653,7	1 089,8	386,5	1 016,6	2 930,7	785,1	3 355,8	7 869,8	1 670,6
1996	5 122,4	6 025,6	1 627,8	1 088,2	380,9	1 009,4	2 942,2	776,1	3 353,3	7 895,2	1 676,9
1997	5 144,0	6 027,1	1 593,0	1 085,7	381,9	1 002,0	2 935,2	761,7	3 356,9	7 941,7	1 679,5
1998	5 215,4	6 145,4	1 580,2	1 080,1	379,6	1 012,2	2 962,8	757,8	3 383,0	8 087,2	1 706,1
1999	5 300,3	6 250,3	1 578,3	1 082,8	382,2	1 023,5	3 007,2	762,4	3 450,0	8 255,8	1 739,7
2000	5 435,7	6 356,6	1 598,3	1 077,2	391,3	1 041,3	3 072,4	756,9	3 529,1	8 472,7	1 780,4
2001	5 507,5	6 417,3	1 591,2	1 056,2	395,6	1 053,7	3 101,5	743,3	3 535,7	8 491,7	1 789,7
2002	5 504,2	6 393,8	1 566,6	1 034,1	393,5	1 046,4	3 087,6	732,7	3 534,6	8 448,9	1 796,5
2003	5 464,9	6 335,2	1 544,9	1 019,9	391,3	1 035,9	3 052,1	720,3	3 528,5	8 373,6	1 789,5
2004	5 474,4	6 338,1	1 552,7	1 022,6	393,3	1 039,1	3 058,7	718,1	3 545,9	8 417,7	1 803,9
2005	5 480,0	6 359,7	1 553,0	1 014,1	392,9	1 046,9	3 046,8	716,0	3 530,4	8 402,5	1 805,1
2006	5 505,4	6 409,8	1 574,4	1 016,4	396,8	1 056,4	3 052,6	720,8	3 548,7	8 428,5	1 816,8
2007	5 599,6	6 532,7	1 606,7	1 035,1	403,1	1 081,0	3 092,6	732,8	3 612,2	8 564,3	1 852,7
2008	5 680,4	6 625,1	1 635,5	1 048,6	405,5	1 102,7	3 122,8	738,1	3 658,6	8 667,9	1 879,8
2009	5 634,9	6 646,7	1 665,3	1 061,2	403,3	1 119,2	3 137,5	741,2	3 682,2	8 638,1	1 877,2
2010	5 644,5	6 708,2	1 687,0	1 068,3	403,3	1 128,4	3 145,0	737,7	3 702,9	8 694,0	1 886,8
2011	5 735,2	6 834,6	1 714,0	1 071,3	409,3	1 143,4	3 193,8	731,4	3 767,2	8 822,9	1 909,4
2012	5 807,6	6 946,5	1 759,2	1 073,8	414,1	1 161,6	3 228,9	729,0	3 819,4	8 903,2	1 925,8
<b>Veränderung gegenüber</b>											
1992	+ 1,0	+ 1,3	- 1,5	- 10,8	+ 1,1	+ 1,6	+ 1,3	- 9,9	+ 1,4	+ 0,8	+ 0,6
1993	- 1,5	- 0,8	- 0,4	- 2,8	- 1,3	- 0,5	- 0,9	- 2,0	- 0,5	- 1,3	- 1,1
1994	- 1,0	- 0,2	- 0,8	+ 3,0	- 1,2	- 0,4	- 0,7	+ 3,1	+ 0,2	- 1,1	- 0,1
1995	+ 0,1	0,0	0,0	+ 2,3	- 2,2	- 1,2	- 0,2	+ 2,9	+ 1,0	- 0,3	+ 0,5
1996	+ 0,5	- 0,3	- 1,6	- 0,2	- 1,4	- 0,7	+ 0,4	- 1,1	- 0,1	+ 0,3	+ 0,4
1997	+ 0,4	0,0	- 2,1	- 0,2	+ 0,2	- 0,7	- 0,2	- 1,9	+ 0,1	+ 0,6	+ 0,2
1998	+ 1,4	+ 2,0	- 0,8	- 0,5	- 0,6	+ 1,0	+ 0,9	- 0,5	+ 0,8	+ 1,8	+ 1,6
1999	+ 1,6	+ 1,7	- 0,1	+ 0,3	+ 0,7	+ 1,1	+ 1,5	+ 0,6	+ 2,0	+ 2,1	+ 2,0
2000	+ 2,6	+ 1,7	+ 1,3	- 0,5	+ 2,4	+ 1,7	+ 2,2	- 0,7	+ 2,3	+ 2,6	+ 2,3
2001	+ 1,3	+ 1,0	- 0,4	- 2,0	+ 1,1	+ 1,2	+ 0,9	- 1,8	+ 0,2	+ 0,2	+ 0,5
2002	- 0,1	- 0,4	- 1,5	- 2,1	- 0,5	- 0,7	- 0,4	- 1,4	0,0	- 0,5	+ 0,4
2003	- 0,7	- 0,9	- 1,4	- 1,4	- 0,6	- 1,0	- 1,2	- 1,7	- 0,2	- 0,9	- 0,4
2004	+ 0,2	0,0	+ 0,5	+ 0,3	+ 0,5	+ 0,3	+ 0,2	- 0,3	+ 0,5	+ 0,5	+ 0,8
2005	+ 0,1	+ 0,3	0,0	- 0,8	- 0,1	+ 0,8	- 0,4	- 0,3	- 0,4	- 0,2	+ 0,1
2006	+ 0,5	+ 0,8	+ 1,4	+ 0,2	+ 1,0	+ 0,9	+ 0,2	+ 0,7	+ 0,5	+ 0,3	+ 0,6
2007	+ 1,7	+ 1,9	+ 2,1	+ 1,8	+ 1,6	+ 2,3	+ 1,3	+ 1,7	+ 1,8	+ 1,6	+ 2,0
2008	+ 1,4	+ 1,4	+ 1,8	+ 1,3	+ 0,6	+ 2,0	+ 1,0	+ 0,7	+ 1,3	+ 1,2	+ 1,5
2009	- 0,8	+ 0,3	+ 1,8	+ 1,2	- 0,5	+ 1,5	+ 0,5	+ 0,4	+ 0,6	- 0,3	- 0,1
2010	+ 0,2	+ 0,9	+ 1,3	+ 0,7	0,0	+ 0,8	+ 0,2	- 0,5	+ 0,6	+ 0,6	+ 0,5
2011	+ 1,6	+ 1,9	+ 1,6	+ 0,3	+ 1,5	+ 1,3	+ 1,5	- 0,9	+ 1,7	+ 1,5	+ 1,2
2012	+ 1,3	+ 1,6	+ 2,6	+ 0,2	+ 1,2	+ 1,6	+ 1,1	- 0,3	+ 1,4	+ 0,9	+ 0,9

## der Stellung im Beruf und nach Bundesländern im Überblick

Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Deutsch- land	Und zwar				Jahres- durch- schnitt
						alte Länder		neue Länder		
						ohne Berlin	mit Berlin	ohne Berlin	mit Berlin	
<b>(in 1 000 Personen)</b>										
475,7	2 252,7	1 272,4	1 205,1	1 222,9	38 712,0	30 233,1	31 932,5	6 779,5	8 478,9	1991
477,1	1 965,0	1 129,2	1 214,7	1 042,6	38 183,0	30 553,5	32 226,7	5 956,3	7 629,5	1992
469,3	1 905,9	1 103,6	1 204,9	1 021,5	37 695,0	30 222,7	31 889,2	5 805,8	7 472,3	1993
467,3	1 961,6	1 128,2	1 201,5	1 049,5	37 667,0	30 045,4	31 699,3	5 967,7	7 621,6	1994
470,2	2 017,5	1 146,9	1 207,1	1 062,8	37 802,0	30 046,2	31 699,9	6 102,1	7 755,8	1995
471,8	2 015,1	1 126,2	1 212,5	1 048,3	37 772,0	30 090,4	31 718,2	6 053,8	7 681,6	1996
471,9	1 987,2	1 102,3	1 209,8	1 036,1	37 716,0	30 150,0	31 742,9	5 973,1	7 566,0	1997
480,3	1 985,5	1 098,1	1 215,5	1 058,7	38 148,0	30 587,7	32 167,9	5 980,1	7 560,3	1998
492,2	1 996,5	1 085,2	1 236,2	1 078,6	38 721,0	31 137,2	32 715,5	6 005,5	7 583,8	1999
504,0	1 982,1	1 059,5	1 257,7	1 066,8	39 382,0	31 841,2	33 439,5	5 942,5	7 540,8	2000
504,8	1 946,0	1 038,1	1 264,3	1 048,6	39 485,0	32 061,6	33 652,8	5 832,2	7 423,4	2001
503,0	1 917,2	1 018,7	1 253,2	1 026,1	39 257,0	31 961,6	33 528,2	5 728,8	7 295,4	2002
502,5	1 910,6	1 006,2	1 235,8	1 006,7	38 918,0	31 709,3	33 254,2	5 663,8	7 208,7	2003
506,3	1 913,2	1 003,5	1 236,8	1 009,7	39 034,0	31 814,2	33 366,9	5 667,1	7 219,8	2004
507,0	1 897,4	988,9	1 234,5	1 000,8	38 976,0	31 805,8	33 358,9	5 617,1	7 170,2	2005
505,8	1 914,8	997,2	1 241,5	1 006,2	39 192,0	31 962,2	33 536,7	5 655,3	7 229,8	2006
508,2	1 942,6	1 009,5	1 262,2	1 021,8	39 857,0	32 508,4	34 115,1	5 741,9	7 348,6	2007
510,0	1 950,5	1 016,9	1 278,3	1 027,4	40 348,0	32 931,0	34 566,5	5 781,5	7 417,0	2008
505,5	1 941,2	1 010,9	1 282,9	1 022,7	40 370,0	32 927,5	34 592,8	5 777,2	7 442,5	2009
509,2	1 954,9	1 013,8	1 288,2	1 030,7	40 603,0	33 110,6	34 797,5	5 805,5	7 492,4	2010
516,0	1 963,4	1 012,1	1 303,7	1 036,4	41 164,0	33 635,5	35 349,4	5 814,6	7 528,5	2011
518,3	1 973,8	1 003,6	1 310,8	1 037,5	41 613,0	34 036,2	35 795,4	5 817,6	7 576,8	2012
<b>dem Vorjahr in Prozent</b>										
+ 0,3	- 12,8	- 11,3	+ 0,8	- 14,7	- 1,4	+ 1,1	+ 0,9	- 12,1	- 10,0	1992
- 1,6	- 3,0	- 2,3	- 0,8	- 2,0	- 1,3	- 1,1	- 1,0	- 2,5	- 2,1	1993
- 0,4	+ 2,9	+ 2,2	- 0,3	+ 2,7	- 0,1	- 0,6	- 0,6	+ 2,8	+ 2,0	1994
+ 0,6	+ 2,8	+ 1,7	+ 0,5	+ 1,3	+ 0,4	0,0	0,0	+ 2,3	+ 1,8	1995
+ 0,4	- 0,1	- 1,8	+ 0,4	- 1,4	- 0,1	+ 0,1	+ 0,1	- 0,8	- 1,0	1996
0,0	- 1,4	- 2,1	- 0,2	- 1,2	- 0,1	+ 0,2	+ 0,1	- 1,3	- 1,5	1997
+ 1,8	- 0,1	- 0,4	+ 0,5	+ 2,2	+ 1,1	+ 1,5	+ 1,3	+ 0,1	- 0,1	1998
+ 2,5	+ 0,6	- 1,2	+ 1,7	+ 1,9	+ 1,5	+ 1,8	+ 1,7	+ 0,4	+ 0,3	1999
+ 2,4	- 0,7	- 2,4	+ 1,7	- 1,1	+ 1,7	+ 2,3	+ 2,2	- 1,1	- 0,6	2000
+ 0,2	- 1,8	- 2,0	+ 0,5	- 1,7	+ 0,3	+ 0,7	+ 0,6	- 1,9	- 1,6	2001
- 0,4	- 1,5	- 1,9	- 0,9	- 2,1	- 0,6	- 0,3	- 0,4	- 1,8	- 1,7	2002
- 0,1	- 0,3	- 1,2	- 1,4	- 1,9	- 0,9	- 0,8	- 0,8	- 1,1	- 1,2	2003
+ 0,8	+ 0,1	- 0,3	+ 0,1	+ 0,3	+ 0,3	+ 0,3	+ 0,3	+ 0,1	+ 0,2	2004
+ 0,1	- 0,8	- 1,5	- 0,2	- 0,9	- 0,1	0,0	0,0	- 0,9	- 0,7	2005
- 0,3	+ 0,9	+ 0,8	+ 0,6	+ 0,5	+ 0,6	+ 0,5	+ 0,5	+ 0,7	+ 0,8	2006
+ 0,5	+ 1,5	+ 1,2	+ 1,7	+ 1,5	+ 1,7	+ 1,7	+ 1,7	+ 1,5	+ 1,6	2007
+ 0,4	+ 0,4	+ 0,7	+ 1,3	+ 0,6	+ 1,2	+ 1,3	+ 1,3	+ 0,7	+ 0,9	2008
- 0,9	- 0,5	- 0,6	+ 0,4	- 0,5	+ 0,1	0,0	+ 0,1	- 0,1	+ 0,3	2009
+ 0,7	+ 0,7	+ 0,3	+ 0,4	+ 0,8	+ 0,6	+ 0,6	+ 0,6	+ 0,5	+ 0,7	2010
+ 1,3	+ 0,4	- 0,2	+ 1,2	+ 0,6	+ 1,4	+ 1,6	+ 1,6	+ 0,2	+ 0,5	2011
+ 0,5	+ 0,5	- 0,8	+ 0,5	+ 0,1	+ 1,1	+ 1,2	+ 1,3	+ 0,1	+ 0,6	2012

## Noch 1. Erwerbstätige am Arbeitsort nach

Jahres- durch- schnitt	Baden- Württem- berg	Bayern	Berlin	Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpom- mern	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz
<b>davon: Selbstständige und mithelfende</b>											
1991	507,4	785,3	124,7	59,1	22,8	79,1	276,4	35,9	351,2	689,6	199,7
1992	510,8	782,0	132,3	70,6	24,3	83,0	280,9	43,6	348,4	693,7	198,0
1993	517,4	778,3	139,8	75,3	26,1	86,9	283,5	49,2	349,0	702,8	192,6
1994	525,7	781,4	150,4	81,4	27,3	88,5	286,6	55,0	352,7	714,8	191,9
1995	534,1	788,7	156,6	83,8	27,2	88,7	293,7	57,0	355,8	713,9	191,9
1996	544,8	797,5	162,7	86,5	26,9	89,7	303,6	58,1	360,8	725,0	190,3
1997	552,5	798,9	165,3	90,6	26,5	92,2	312,0	57,6	361,1	738,0	189,2
1998	549,9	805,6	165,3	95,3	26,0	96,9	316,7	57,4	357,8	756,1	191,7
1999	546,3	808,4	163,8	101,9	27,3	99,6	314,9	58,7	356,8	762,6	193,1
2000	549,1	794,0	168,6	107,8	28,0	100,6	312,7	59,6	353,9	765,6	193,9
2001	555,8	784,1	170,8	111,2	29,1	102,9	315,5	62,9	355,6	770,3	195,5
2002	559,2	781,1	173,1	111,0	30,3	105,0	317,7	66,4	360,8	777,0	197,6
2003	564,3	780,8	181,7	113,1	31,6	106,0	321,8	69,1	367,4	793,9	198,0
2004	577,6	797,3	195,0	119,5	35,0	107,2	332,0	72,3	377,7	826,2	202,2
2005	593,5	820,6	207,9	128,6	38,2	109,3	341,9	77,3	392,0	858,8	208,0
2006	597,7	820,8	214,3	129,8	38,5	114,0	341,8	79,9	393,8	866,1	210,9
2007	603,8	832,6	216,6	130,8	37,4	119,2	335,2	81,3	398,9	877,4	217,9
2008	601,3	836,2	218,5	134,2	34,9	119,0	326,9	81,4	394,1	875,0	221,2
2009	589,6	835,6	229,2	137,4	34,2	121,0	339,3	82,7	397,7	851,8	216,2
2010	588,0	833,2	233,3	137,3	34,3	125,5	336,5	82,7	391,8	872,2	214,0
2011	590,8	836,4	241,9	137,2	35,4	128,8	339,7	82,9	397,9	882,3	214,4
2012	587,5	833,1	247,1	136,5	35,4	128,7	340,3	81,7	401,6	885,4	214,3
<b>Anteil an den Erwerbstätigen</b>											
1991	9,8	13,0	7,3	5,0	5,7	7,7	9,4	4,3	10,7	8,6	11,9
1992	9,8	12,8	7,9	6,6	6,0	8,0	9,4	5,8	10,4	8,6	11,8
1993	10,1	12,9	8,4	7,3	6,5	8,4	9,6	6,6	10,5	8,8	11,6
1994	10,3	12,9	9,1	7,6	6,9	8,6	9,8	7,2	10,6	9,1	11,5
1995	10,5	13,1	9,5	7,7	7,0	8,7	10,0	7,3	10,6	9,1	11,5
1996	10,6	13,2	10,0	8,0	7,1	8,9	10,3	7,5	10,8	9,2	11,4
1997	10,7	13,3	10,4	8,3	6,9	9,2	10,6	7,6	10,8	9,3	11,3
1998	10,5	13,1	10,5	8,8	6,9	9,6	10,7	7,6	10,6	9,3	11,2
1999	10,3	12,9	10,4	9,4	7,1	9,7	10,5	7,7	10,3	9,2	11,1
2000	10,1	12,5	10,5	10,0	7,2	9,7	10,2	7,9	10,0	9,0	10,9
2001	10,1	12,2	10,7	10,5	7,4	9,8	10,2	8,5	10,1	9,1	10,9
2002	10,2	12,2	11,0	10,7	7,7	10,0	10,3	9,1	10,2	9,2	11,0
2003	10,3	12,3	11,8	11,1	8,1	10,2	10,5	9,6	10,4	9,5	11,1
2004	10,6	12,6	12,6	11,7	8,9	10,3	10,9	10,1	10,7	9,8	11,2
2005	10,8	12,9	13,4	12,7	9,7	10,4	11,2	10,8	11,1	10,2	11,5
2006	10,9	12,8	13,6	12,8	9,7	10,8	11,2	11,1	11,1	10,3	11,6
2007	10,8	12,7	13,5	12,6	9,3	11,0	10,8	11,1	11,0	10,2	11,8
2008	10,6	12,6	13,4	12,8	8,6	10,8	10,5	11,0	10,8	10,1	11,8
2009	10,5	12,6	13,8	12,9	8,5	10,8	10,8	11,2	10,8	9,9	11,5
2010	10,4	12,4	13,8	12,9	8,5	11,1	10,7	11,2	10,6	10,0	11,3
2011	10,3	12,2	14,1	12,8	8,6	11,3	10,6	11,3	10,6	10,0	11,2
2012	10,1	12,0	14,0	12,7	8,6	11,1	10,5	11,2	10,5	9,9	11,1

## der Stellung im Beruf und nach Bundesländern im Überblick

Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Deutsch- land	Und zwar				Jahres- durch- schnitt
						alte Länder		neue Länder		
						ohne Berlin	mit Berlin	ohne Berlin	mit Berlin	
<b>Familienangehörige (in 1 000 Personen)</b>										
41,5	121,6	62,7	138,5	68,5	3 564,0	3 091,5	3 216,2	347,8	472,5	1991
39,8	132,1	68,2	135,5	72,7	3 616,0	3 096,6	3 228,8	387,2	519,4	1992
39,1	146,0	73,8	135,3	80,0	3 675,0	3 111,0	3 250,8	424,2	564,0	1993
40,6	155,3	80,2	138,4	87,9	3 758,0	3 147,8	3 298,1	459,9	610,2	1994
41,7	158,3	83,3	140,2	91,1	3 806,0	3 175,9	3 332,5	473,5	630,1	1995
43,5	159,1	84,5	142,0	90,0	3 865,0	3 224,1	3 386,8	478,2	640,9	1996
45,1	164,8	86,0	143,0	90,4	3 913,0	3 258,3	3 423,6	489,4	654,7	1997
44,6	171,9	87,1	142,6	94,0	3 959,0	3 288,0	3 453,4	505,6	671,0	1998
44,1	180,1	87,5	143,7	97,2	3 986,0	3 296,7	3 460,5	525,5	689,3	1999
42,8	186,5	86,6	145,0	100,2	3 995,0	3 285,6	3 454,2	540,8	709,4	2000
41,1	186,5	88,4	147,4	103,0	4 020,0	3 297,3	3 468,1	551,9	722,7	2001
41,6	190,6	91,1	147,9	103,7	4 054,0	3 318,1	3 491,2	562,8	735,9	2002
44,3	200,2	94,2	147,4	104,3	4 118,0	3 355,4	3 537,1	580,9	762,6	2003
46,9	211,6	99,2	150,2	106,9	4 257,0	3 452,4	3 647,4	609,6	804,6	2004
48,6	224,6	103,8	154,5	109,2	4 417,0	3 565,6	3 773,4	643,6	851,4	2005
48,5	230,2	105,5	153,1	111,2	4 456,0	3 585,1	3 799,4	656,6	870,9	2006
46,2	227,9	104,7	155,8	112,5	4 498,0	3 624,4	3 840,9	657,1	873,6	2007
44,3	222,7	100,6	158,6	110,9	4 480,0	3 611,6	3 830,2	649,8	868,4	2008
44,5	223,7	95,5	156,2	115,4	4 470,0	3 586,1	3 815,3	654,7	883,9	2009
44,8	227,4	95,3	158,9	117,7	4 493,0	3 599,3	3 832,6	660,5	893,7	2010
44,8	228,2	95,8	163,7	118,7	4 539,0	3 634,4	3 876,3	662,7	904,6	2011
45,5	229,1	94,8	164,5	120,4	4 546,0	3 636,5	3 883,6	662,4	909,5	2012
<b>insgesamt in Prozent</b>										
8,7	5,4	4,9	11,5	5,6	9,2	10,2	10,1	5,1	5,6	1991
8,3	6,7	6,0	11,2	7,0	9,5	10,1	10,0	6,5	6,8	1992
8,3	7,7	6,7	11,2	7,8	9,7	10,3	10,2	7,3	7,5	1993
8,7	7,9	7,1	11,5	8,4	10,0	10,5	10,4	7,7	8,0	1994
8,9	7,8	7,3	11,6	8,6	10,1	10,6	10,5	7,8	8,1	1995
9,2	7,9	7,5	11,7	8,6	10,2	10,7	10,7	7,9	8,3	1996
9,6	8,3	7,8	11,8	8,7	10,4	10,8	10,8	8,2	8,7	1997
9,3	8,7	7,9	11,7	8,9	10,4	10,7	10,7	8,5	8,9	1998
9,0	9,0	8,1	11,6	9,0	10,3	10,6	10,6	8,8	9,1	1999
8,5	9,4	8,2	11,5	9,4	10,1	10,3	10,3	9,1	9,4	2000
8,1	9,6	8,5	11,7	9,8	10,2	10,3	10,3	9,5	9,7	2001
8,3	9,9	8,9	11,8	10,1	10,3	10,4	10,4	9,8	10,1	2002
8,8	10,5	9,4	11,9	10,4	10,6	10,6	10,6	10,3	10,6	2003
9,3	11,1	9,9	12,1	10,6	10,9	10,9	10,9	10,8	11,1	2004
9,6	11,8	10,5	12,5	10,9	11,3	11,2	11,3	11,5	11,9	2005
9,6	12,0	10,6	12,3	11,1	11,4	11,2	11,3	11,6	12,0	2006
9,1	11,7	10,4	12,3	11,0	11,3	11,1	11,3	11,4	11,9	2007
8,7	11,4	9,9	12,4	10,8	11,1	11,0	11,1	11,2	11,7	2008
8,8	11,5	9,4	12,2	11,3	11,1	10,9	11,0	11,3	11,9	2009
8,8	11,6	9,4	12,3	11,4	11,1	10,9	11,0	11,4	11,9	2010
8,7	11,6	9,5	12,6	11,5	11,0	10,8	11,0	11,4	12,0	2011
8,8	11,6	9,4	12,6	11,6	10,9	10,7	10,8	11,4	12,0	2012

## Noch 1. Erwerbstätige am Arbeitsort nach

Jahres- durch- schnitt	Baden- Württem- berg	Bayern	Berlin	Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpom- mern	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz
<b>davon: Arbeitnehmer/</b>											
1991	4 663,5	5 242,3	1 574,7	1 133,6	377,9	942,9	2 670,8	802,8	2 937,2	7 333,3	1 472,9
1992	4 711,1	5 321,2	1 540,9	993,6	380,9	955,6	2 704,4	711,7	2 986,6	7 396,2	1 484,5
1993	4 623,8	5 274,2	1 526,8	959,2	374,0	946,6	2 674,0	691,1	2 968,5	7 279,8	1 471,1
1994	4 562,8	5 261,8	1 503,5	983,8	368,0	940,7	2 651,2	708,2	2 971,2	7 182,3	1 469,7
1995	4 561,6	5 254,4	1 497,2	1 006,1	359,2	927,9	2 637,0	728,1	3 000,0	7 156,0	1 478,8
1996	4 577,6	5 228,1	1 465,1	1 001,6	354,1	919,8	2 638,6	718,0	2 992,5	7 170,2	1 486,6
1997	4 591,5	5 228,1	1 427,7	995,1	355,4	909,9	2 623,3	704,1	2 995,9	7 203,8	1 490,4
1998	4 665,5	5 339,8	1 414,9	984,8	353,6	915,3	2 646,1	700,4	3 025,2	7 331,1	1 514,4
1999	4 753,9	5 441,9	1 414,5	980,9	354,9	923,9	2 692,3	703,7	3 093,2	7 493,1	1 546,7
2000	4 886,6	5 562,6	1 429,7	969,4	363,3	940,6	2 759,7	697,2	3 175,2	7 707,1	1 586,5
2001	4 951,7	5 633,2	1 420,4	945,0	366,4	950,8	2 786,0	680,4	3 180,0	7 721,4	1 594,2
2002	4 945,0	5 612,7	1 393,5	923,1	363,2	941,4	2 770,0	666,3	3 173,8	7 671,9	1 598,9
2003	4 900,6	5 554,4	1 363,2	906,9	359,7	929,9	2 730,2	651,1	3 161,2	7 579,7	1 591,5
2004	4 896,8	5 540,8	1 357,6	903,1	358,3	931,9	2 726,7	645,8	3 168,2	7 591,5	1 601,7
2005	4 886,5	5 539,1	1 345,2	885,4	354,7	937,6	2 704,9	638,6	3 138,4	7 543,7	1 597,1
2006	4 907,6	5 589,0	1 360,2	886,5	358,4	942,4	2 710,8	640,9	3 154,9	7 562,4	1 605,9
2007	4 995,8	5 700,1	1 390,2	904,3	365,7	961,8	2 757,4	651,6	3 213,3	7 686,9	1 634,8
2008	5 079,0	5 788,9	1 416,9	914,4	370,6	983,7	2 795,8	656,7	3 264,5	7 793,0	1 658,7
2009	5 045,3	5 811,1	1 436,1	923,8	369,1	998,2	2 798,1	658,4	3 284,5	7 786,3	1 661,0
2010	5 056,5	5 875,0	1 453,7	931,0	368,9	1 002,9	2 808,5	655,0	3 311,2	7 821,8	1 672,8
2011	5 144,4	5 998,2	1 472,0	934,2	373,9	1 014,5	2 854,0	648,5	3 369,4	7 940,6	1 695,0
2012	5 220,0	6 113,4	1 512,2	937,3	378,6	1 032,9	2 888,6	647,3	3 417,7	8 017,7	1 711,5
<b>Anteil an den Erwerbstätigen</b>											
1991	90,2	87,0	92,7	95,0	94,3	92,3	90,6	95,7	89,3	91,4	88,1
1992	90,2	87,2	92,1	93,4	94,0	92,0	90,6	94,2	89,6	91,4	88,2
1993	89,9	87,1	91,6	92,7	93,5	91,6	90,4	93,4	89,5	91,2	88,4
1994	89,7	87,1	90,9	92,4	93,1	91,4	90,2	92,8	89,4	90,9	88,5
1995	89,5	86,9	90,5	92,3	93,0	91,3	90,0	92,7	89,4	90,9	88,5
1996	89,4	86,8	90,0	92,0	92,9	91,1	89,7	92,5	89,2	90,8	88,6
1997	89,3	86,7	89,6	91,7	93,1	90,8	89,4	92,4	89,2	90,7	88,7
1998	89,5	86,9	89,5	91,2	93,1	90,4	89,3	92,4	89,4	90,7	88,8
1999	89,7	87,1	89,6	90,6	92,9	90,3	89,5	92,3	89,7	90,8	88,9
2000	89,9	87,5	89,5	90,0	92,8	90,3	89,8	92,1	90,0	91,0	89,1
2001	89,9	87,8	89,3	89,5	92,6	90,2	89,8	91,5	89,9	90,9	89,1
2002	89,8	87,8	89,0	89,3	92,3	90,0	89,7	90,9	89,8	90,8	89,0
2003	89,7	87,7	88,2	88,9	91,9	89,8	89,5	90,4	89,6	90,5	88,9
2004	89,4	87,4	87,4	88,3	91,1	89,7	89,1	89,9	89,3	90,2	88,8
2005	89,2	87,1	86,6	87,3	90,3	89,6	88,8	89,2	88,9	89,8	88,5
2006	89,1	87,2	86,4	87,2	90,3	89,2	88,8	88,9	88,9	89,7	88,4
2007	89,2	87,3	86,5	87,4	90,7	89,0	89,2	88,9	89,0	89,8	88,2
2008	89,4	87,4	86,6	87,2	91,4	89,2	89,5	89,0	89,2	89,9	88,2
2009	89,5	87,4	86,2	87,1	91,5	89,2	89,2	88,8	89,2	90,1	88,5
2010	89,6	87,6	86,2	87,1	91,5	88,9	89,3	88,8	89,4	90,0	88,7
2011	89,7	87,8	85,9	87,2	91,4	88,7	89,4	88,7	89,4	90,0	88,8
2012	89,9	88,0	86,0	87,3	91,4	88,9	89,5	88,8	89,5	90,1	88,9

## der Stellung im Beruf und nach Bundesländern im Überblick

Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Deutsch- land	Und zwar				Jahres- durch- schnitt
						alte Länder		neue Länder		
						ohne Berlin	mit Berlin	ohne Berlin	mit Berlin	
<b>-innen (in 1 000 Personen)</b>										
434,1	2 131,1	1 209,7	1 066,6	1 154,4	35 148,0	27 141,6	28 716,3	6 431,7	8 006,4	1991
437,3	1 833,0	1 061,0	1 079,1	969,9	34 567,0	27 456,9	28 997,9	5 569,2	7 110,1	1992
430,2	1 760,0	1 029,8	1 069,6	941,5	34 020,0	27 111,7	28 638,4	5 381,6	6 908,3	1993
426,7	1 806,4	1 048,0	1 063,2	961,5	33 909,0	26 897,6	28 401,1	5 507,9	7 011,4	1994
428,4	1 859,2	1 063,5	1 066,9	971,7	33 996,0	26 870,3	28 367,5	5 628,5	7 125,7	1995
428,4	1 856,0	1 041,7	1 070,5	958,3	33 907,0	26 866,3	28 331,4	5 575,6	7 040,7	1996
426,8	1 822,4	1 016,4	1 066,7	945,8	33 803,0	26 891,7	28 319,3	5 483,7	6 911,3	1997
435,7	1 813,6	1 011,0	1 072,8	964,7	34 189,0	27 299,7	28 714,5	5 474,5	6 889,3	1998
448,1	1 816,3	997,7	1 092,5	981,4	34 735,0	27 840,5	29 255,0	5 480,0	6 894,5	1999
461,2	1 795,5	972,9	1 112,7	966,6	35 387,0	28 555,6	29 985,3	5 401,7	6 831,4	2000
463,7	1 759,5	949,8	1 116,9	945,6	35 465,0	28 764,3	30 184,7	5 280,3	6 700,7	2001
461,3	1 726,6	927,6	1 105,2	922,4	35 203,0	28 643,5	30 037,0	5 166,0	6 559,5	2002
458,2	1 710,4	912,0	1 088,4	902,4	34 800,0	28 354,0	29 717,2	5 082,8	6 446,0	2003
459,5	1 701,5	904,3	1 086,6	902,8	34 777,0	28 361,9	29 719,5	5 057,5	6 415,1	2004
458,4	1 672,8	885,1	1 079,9	891,6	34 559,0	28 240,3	29 585,5	4 973,5	6 318,7	2005
457,3	1 684,6	891,7	1 088,4	895,0	34 736,0	28 377,1	29 737,3	4 998,7	6 358,9	2006
462,0	1 714,7	904,9	1 106,3	909,3	35 359,0	28 884,0	30 274,2	5 084,8	6 475,0	2007
465,7	1 727,8	916,3	1 119,7	916,5	35 868,0	29 319,4	30 736,3	5 131,7	6 548,6	2008
461,0	1 717,5	915,4	1 126,7	907,4	35 900,0	29 341,4	30 777,5	5 122,5	6 558,6	2009
464,4	1 727,5	918,5	1 129,4	912,9	36 110,0	29 511,3	30 965,0	5 145,0	6 598,7	2010
471,2	1 735,2	916,3	1 140,0	917,7	36 625,0	30 001,1	31 473,2	5 151,8	6 623,9	2011
472,9	1 744,7	908,9	1 146,3	917,0	37 067,0	30 399,6	31 911,8	5 155,2	6 667,4	2012
<b>insgesamt in Prozent</b>										
91,3	94,6	95,1	88,5	94,4	90,8	89,8	89,9	94,9	94,4	1991
91,7	93,3	94,0	88,8	93,0	90,5	89,9	90,0	93,5	93,2	1992
91,7	92,3	93,3	88,8	92,2	90,3	89,7	89,8	92,7	92,5	1993
91,3	92,1	92,9	88,5	91,6	90,0	89,5	89,6	92,3	92,0	1994
91,1	92,2	92,7	88,4	91,4	89,9	89,4	89,5	92,2	91,9	1995
90,8	92,1	92,5	88,3	91,4	89,8	89,3	89,3	92,1	91,7	1996
90,4	91,7	92,2	88,2	91,3	89,6	89,2	89,2	91,8	91,3	1997
90,7	91,3	92,1	88,3	91,1	89,6	89,3	89,3	91,5	91,1	1998
91,0	91,0	91,9	88,4	91,0	89,7	89,4	89,4	91,2	90,9	1999
91,5	90,6	91,8	88,5	90,6	89,9	89,7	89,7	90,9	90,6	2000
91,9	90,4	91,5	88,3	90,2	89,8	89,7	89,7	90,5	90,3	2001
91,7	90,1	91,1	88,2	89,9	89,7	89,6	89,6	90,2	89,9	2002
91,2	89,5	90,6	88,1	89,6	89,4	89,4	89,4	89,7	89,4	2003
90,7	88,9	90,1	87,9	89,4	89,1	89,1	89,1	89,2	88,9	2004
90,4	88,2	89,5	87,5	89,1	88,7	88,8	88,7	88,5	88,1	2005
90,4	88,0	89,4	87,7	88,9	88,6	88,8	88,7	88,4	88,0	2006
90,9	88,3	89,6	87,7	89,0	88,7	88,9	88,7	88,6	88,1	2007
91,3	88,6	90,1	87,6	89,2	88,9	89,0	88,9	88,8	88,3	2008
91,2	88,5	90,6	87,8	88,7	88,9	89,1	89,0	88,7	88,1	2009
91,2	88,4	90,6	87,7	88,6	88,9	89,1	89,0	88,6	88,1	2010
91,3	88,4	90,5	87,4	88,5	89,0	89,2	89,0	88,6	88,0	2011
91,2	88,4	90,6	87,4	88,4	89,1	89,3	89,2	88,6	88,0	2012

## Noch 1. Erwerbstätige am Arbeitsort nach

Jahres- durch- schnitt	Baden- Württem- berg	Bayern	Berlin	Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpom- mern	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz
<b>davon: Arbeitnehmer/-innen ohne</b>											
2003	4 158,3	4 731,2	1 227,9	800,6	310,3	826,8	2 360,1	572,8	2 618,4	6 285,0	1 307,6
2004	4 105,0	4 670,7	1 197,5	782,2	303,9	815,4	2 319,8	558,1	2 582,2	6 172,0	1 294,4
2005	4 081,5	4 656,0	1 167,9	758,6	298,4	811,7	2 289,7	544,8	2 542,8	6 096,7	1 279,6
2006	4 100,0	4 706,9	1 172,1	756,8	300,0	820,9	2 290,3	545,2	2 554,6	6 099,9	1 287,3
2007	4 177,2	4 809,3	1 200,1	775,4	307,6	839,7	2 327,6	554,9	2 604,2	6 205,0	1 313,9
2008	4 262,8	4 904,4	1 226,8	784,4	313,6	862,5	2 367,3	561,0	2 658,0	6 324,1	1 340,9
2009	4 226,2	4 915,8	1 248,1	788,5	311,9	876,7	2 365,7	563,3	2 669,1	6 307,9	1 342,5
2010	4 244,1	4 982,4	1 264,4	795,1	312,6	882,9	2 380,6	563,2	2 703,8	6 349,1	1 358,9
2011	4 337,3	5 116,2	1 294,2	807,4	319,0	897,0	2 430,4	564,1	2 769,9	6 484,9	1 384,3
2012	4 419,3	5 242,2	1 335,0	815,6	324,6	916,6	2 471,9	567,1	2 832,6	6 592,0	1 404,5
<b>Anteil an den Erwerbstätigen</b>											
2003	76,1	74,7	79,5	78,5	79,3	79,8	77,3	79,5	74,2	75,1	73,1
2004	75,0	73,7	77,1	76,5	77,3	78,5	75,8	77,7	72,8	73,3	71,8
2005	74,5	73,2	75,2	74,8	75,9	77,5	75,2	76,1	72,0	72,6	70,9
2006	74,5	73,4	74,4	74,5	75,6	77,7	75,0	75,6	72,0	72,4	70,9
2007	74,6	73,6	74,7	74,9	76,3	77,7	75,3	75,7	72,1	72,5	70,9
2008	75,0	74,0	75,0	74,8	77,3	78,2	75,8	76,0	72,7	73,0	71,3
2009	75,0	74,0	74,9	74,3	77,3	78,3	75,4	76,0	72,5	73,0	71,5
2010	75,2	74,3	75,0	74,4	77,5	78,2	75,7	76,3	73,0	73,0	72,0
2011	75,6	74,9	75,5	75,4	77,9	78,5	76,1	77,1	73,5	73,5	72,5
2012	76,1	75,5	75,9	76,0	78,4	78,9	76,6	77,8	74,2	74,0	72,9
<b>davon: Marginal</b>											
2003	742,3	823,2	135,3	106,2	49,5	103,1	370,1	78,3	542,8	1 294,7	283,9
2004	791,8	870,1	160,2	120,9	54,3	116,5	406,9	87,7	586,0	1 419,5	307,3
2005	805,0	883,1	177,3	126,9	56,3	125,9	415,2	93,8	595,6	1 447,0	317,5
2006	807,7	882,1	188,1	129,7	58,4	121,5	420,5	95,7	600,4	1 462,5	318,6
2007	818,6	890,8	190,1	128,9	58,1	122,1	429,8	96,6	609,1	1 481,9	320,9
2008	816,2	884,5	190,1	130,0	57,0	121,1	428,5	95,7	606,5	1 468,9	317,8
2009	819,1	895,3	188,0	135,3	57,3	121,5	432,5	95,2	615,4	1 478,4	318,4
2010	812,3	892,6	189,3	135,9	56,4	120,0	428,0	91,8	607,3	1 472,7	313,9
2011	807,0	882,0	177,9	126,8	54,9	117,5	423,6	84,4	599,5	1 455,7	310,7
2012	800,8	871,2	177,1	121,7	54,0	116,3	416,8	80,1	585,1	1 425,7	307,0
<b>Anteil an den Erwerbstätigen</b>											
2003	13,6	13,0	8,8	10,4	12,6	10,0	12,1	10,9	15,4	15,5	15,9
2004	14,5	13,7	10,3	11,8	13,8	11,2	13,3	12,2	16,5	16,9	17,0
2005	14,7	13,9	11,4	12,5	14,3	12,0	13,6	13,1	16,9	17,2	17,6
2006	14,7	13,8	11,9	12,8	14,7	11,5	13,8	13,3	16,9	17,4	17,5
2007	14,6	13,6	11,8	12,5	14,4	11,3	13,9	13,2	16,9	17,3	17,3
2008	14,4	13,4	11,6	12,4	14,1	11,0	13,7	13,0	16,6	16,9	16,9
2009	14,5	13,5	11,3	12,8	14,2	10,9	13,8	12,8	16,7	17,1	17,0
2010	14,4	13,3	11,2	12,7	14,0	10,6	13,6	12,4	16,4	16,9	16,6
2011	14,1	12,9	10,4	11,8	13,4	10,3	13,3	11,5	15,9	16,5	16,3
2012	13,8	12,5	10,1	11,3	13,1	10,0	12,9	11,0	15,3	16,0	15,9



## der Stellung im Beruf und nach Bundesländern im Überblick

Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Deutsch- land	Und zwar				Jahres- durch- schnitt
						alte Länder		neue Länder		
						ohne Berlin	mit Berlin	ohne Berlin	mit Berlin	
<b>marginal Beschäftigte (in 1 000 Personen)</b>										
382,6	1 491,7	809,1	899,2	797,2	29 579,0	23 879,6	25 107,5	4 471,5	5 699,4	2003
378,7	1 468,2	790,8	881,3	786,7	29 107,0	23 523,5	24 720,9	4 386,1	5 583,5	2004
374,9	1 430,7	765,8	871,0	769,1	28 739,0	23 302,2	24 470,1	4 268,9	5 436,8	2005
373,1	1 434,7	765,2	877,7	771,4	28 856,0	23 410,7	24 582,7	4 273,3	5 445,3	2006
377,7	1 469,8	777,9	892,9	788,8	29 422,0	23 855,0	25 055,1	4 366,9	5 567,0	2007
382,8	1 486,6	791,0	907,3	799,4	29 973,0	24 323,7	25 550,6	4 422,4	5 649,3	2008
378,0	1 478,7	791,6	908,6	791,6	29 964,0	24 302,4	25 550,5	4 413,5	5 661,6	2009
382,2	1 496,7	796,2	914,3	800,6	30 227,0	24 510,8	25 775,2	4 451,8	5 716,2	2010
390,5	1 521,4	802,2	929,6	813,7	30 862,0	25 059,1	26 353,2	4 508,8	5 802,9	2011
394,1	1 537,8	800,9	942,1	817,7	31 414,0	25 539,8	26 874,9	4 539,1	5 874,2	2012
<b>insgesamt in Prozent</b>										
76,2	78,1	80,4	72,8	79,2	76,0	75,3	75,5	78,9	79,1	2003
74,8	76,7	78,8	71,3	77,9	74,6	73,9	74,1	77,4	77,3	2004
73,9	75,4	77,4	70,6	76,8	73,7	73,3	73,4	76,0	75,8	2005
73,8	74,9	76,7	70,7	76,7	73,6	73,2	73,3	75,6	75,3	2006
74,3	75,7	77,1	70,7	77,2	73,8	73,4	73,4	76,1	75,8	2007
75,1	76,2	77,8	71,0	77,8	74,3	73,9	73,9	76,5	76,2	2008
74,8	76,2	78,3	70,8	77,4	74,2	73,8	73,9	76,4	76,1	2009
75,1	76,6	78,5	71,0	77,7	74,4	74,0	74,1	76,7	76,3	2010
75,7	77,5	79,3	71,3	78,5	75,0	74,5	74,6	77,5	77,1	2011
76,0	77,9	79,8	71,9	78,8	75,5	75,0	75,1	78,0	77,5	2012
<b>Beschäftigte (in 1 000 Personen)</b>										
75,6	218,7	102,9	189,2	105,1	5 221,0	4 474,4	4 609,7	611,3	746,6	2003
80,7	233,3	113,4	205,2	116,1	5 670,0	4 838,4	4 998,5	671,5	831,6	2004
83,5	242,1	119,3	208,9	122,6	5 820,0	4 938,0	5 115,4	704,6	882,0	2005
84,2	249,9	126,5	210,7	123,6	5 880,0	4 966,4	5 154,6	725,4	913,6	2006
84,2	244,9	126,9	213,5	120,5	5 937,0	5 029,0	5 219,1	717,9	908,0	2007
82,9	241,2	125,3	212,3	117,1	5 895,0	4 995,7	5 185,8	709,2	899,3	2008
83,1	238,8	123,9	218,1	115,8	5 936,0	5 039,1	5 227,0	709,0	897,0	2009
82,3	230,8	122,4	215,0	112,3	5 883,0	5 000,4	5 189,8	693,2	882,6	2010
80,7	213,8	114,0	210,3	104,0	5 763,0	4 942,1	5 119,9	643,1	820,9	2011
78,7	207,0	108,0	204,2	99,3	5 653,0	4 859,8	5 036,9	616,1	793,2	2012
<b>insgesamt in Prozent</b>										
15,0	11,4	10,2	15,3	10,4	13,4	14,1	13,9	10,8	10,4	2003
15,9	12,2	11,3	16,6	11,5	14,5	15,2	15,0	11,8	11,5	2004
16,5	12,8	12,1	16,9	12,2	14,9	15,5	15,3	12,5	12,3	2005
16,6	13,1	12,7	17,0	12,3	15,0	15,5	15,4	12,8	12,6	2006
16,6	12,6	12,6	16,9	11,8	14,9	15,5	15,3	12,5	12,4	2007
16,2	12,4	12,3	16,6	11,4	14,6	15,2	15,0	12,3	12,1	2008
16,4	12,3	12,3	17,0	11,3	14,7	15,3	15,1	12,3	12,1	2009
16,2	11,8	12,1	16,7	10,9	14,5	15,1	14,9	11,9	11,8	2010
15,6	10,9	11,3	16,1	10,0	14,0	14,7	14,5	11,1	10,9	2011
15,2	10,5	10,8	15,6	9,6	13,6	14,3	14,1	10,6	10,5	2012

## 2. Erwerbstätige insgesamt

## 2.1 Erwerbstätige insgesamt mit Arbeitsort in Sachsen-Anhalt nach

WZ-Nr.	Wirtschaftsabschnitt (WZ 2008)								
		1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
<b>A</b>	<b>Land- und Forstwirtschaft, Fischerei</b>	<b>60,8</b>	<b>36,7</b>	<b>30,5</b>	<b>29,6</b>	<b>27,5</b>	<b>25,7</b>	<b>27,6</b>	<b>29,3</b>
<b>B-F</b>	<b>Produzierendes Gewerbe</b>	<b>514,8</b>	<b>419,0</b>	<b>402,1</b>	<b>412,0</b>	<b>422,0</b>	<b>397,9</b>	<b>365,8</b>	<b>346,9</b>
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	368,4	259,7	220,6	202,8	197,9	188,0	176,3	174,1
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	.	.	.	.	.	.	.	.
C	Verarbeitendes Gewerbe	311,1	215,0	182,4	165,6	159,6	150,2	143,8	144,0
D	Energieversorgung	.	.	.	.	.	.	.	.
E	Wasserversorgung, Entsorgung u.Ä.	.	.	.	.	.	.	.	.
F	Baugewerbe	146,4	159,2	181,5	209,2	224,1	209,9	189,4	172,8
<b>G-T</b>	<b>Dienstleistungsbereiche</b>	<b>696,9</b>	<b>673,5</b>	<b>671,0</b>	<b>686,6</b>	<b>697,4</b>	<b>702,6</b>	<b>709,0</b>	<b>721,9</b>
G-J	Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information, Kommunikation	260,7	247,7	245,0	249,1	247,9	244,1	246,5	248,3
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	.	.	.	.	.	.	.	.
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	.	.	.	.	.	.	.	.
H	Verkehr und Lagerei	.	.	.	.	.	.	.	.
I	Gastgewerbe	.	.	.	.	.	.	.	.
J	Information und Kommunikation	.	.	.	.	.	.	.	.
K-N	Finanz-, Versich.- u. Untern.-DL, Grundstücks- u. Wohnungswesen	94,7	88,6	91,1	97,6	102,7	103,8	109,0	116,9
K	Finanz- und Versicherungsdienstleister	.	.	.	.	.	.	.	.
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	.	.	.	.	.	.	.	.
M-N	Unternehmensdienstleister	.	.	.	.	.	.	.	.
M	Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleister	.	.	.	.	.	.	.	.
N	Sonstige Unternehmensdienstleister	.	.	.	.	.	.	.	.
O-T	Öffentliche u. sonstige Dienstl., Erziehung, Gesundheit	341,5	337,2	334,9	340,0	346,8	354,8	353,4	356,8
O-Q	Öffentliche Dienstleister, Erziehung, Gesundheit	.	.	.	.	.	.	.	.
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	.	.	.	.	.	.	.	.
P	Erziehung und Unterricht	.	.	.	.	.	.	.	.
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	.	.	.	.	.	.	.	.
R-T	Sonstige Dienstleister	.	.	.	.	.	.	.	.
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	.	.	.	.	.	.	.	.
S	Sonstige Dienstleister a.n.g.	.	.	.	.	.	.	.	.
T	Häusliche Dienste	.	.	.	.	.	.	.	.
	<b>Insgesamt</b>	<b>1 272,4</b>	<b>1 129,2</b>	<b>1 103,6</b>	<b>1 128,2</b>	<b>1 146,9</b>	<b>1 126,2</b>	<b>1 102,3</b>	<b>1 098,1</b>

## in Sachsen-Anhalt

## Wirtschaftsabschnitten der WZ 2008 von 1991 bis 2012

Erwerbstätige im Jahresdurchschnitt														WZ-Nr.
1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	
in 1 000 Personen														
28,5	27,1	25,7	25,0	24,7	24,8	23,1	21,9	22,3	22,7	22,5	22,4	22,4	22,5	A
328,2	304,9	282,7	267,0	257,4	253,8	243,6	243,1	249,3	255,5	257,1	258,6	263,1	263,2	B-F
167,6	163,8	162,2	161,9	158,8	159,4	157,7	159,4	165,2	173,4	174,8	174,7	177,6	178,3	B-E
.	.	.	.	.	.	.	.	.	3,4	3,6	3,7	4,1	...	B
140,0	138,7	137,6	137,5	136,4	137,2	136,4	138,5	144,3	152,5	153,8	154,1	156,8	157,6	C
.	.	.	.	.	.	.	.	.	6,7	7,0	6,9	6,8	...	D
.	.	.	.	.	.	.	.	.	10,7	10,4	10,0	9,9	...	E
160,6	141,1	120,4	105,1	98,5	94,4	85,9	83,7	84,1	82,1	82,3	83,9	85,5	84,9	F
728,5	727,4	729,8	726,7	724,2	724,8	722,1	732,2	738,0	738,7	731,3	732,8	726,6	718,0	G-T
248,1	253,2	248,0	244,6	243,3	243,6	236,7	236,4	239,5	239,1	237,6	237,1	238,2	237,6	G-J
.	.	.	.	.	.	.	.	.	223,6	223,7	223,7	224,8	...	G-I
.	.	.	.	.	.	.	.	.	131,2	130,6	130,1	131,4	...	G
.	.	.	.	.	.	.	.	.	55,2	55,1	55,9	56,1	...	H
.	.	.	.	.	.	.	.	.	37,2	38,0	37,8	37,3	...	I
.	.	.	.	.	.	.	.	.	15,5	13,9	13,4	13,4	...	J
121,0	121,8	124,9	126,3	128,6	132,7	136,1	144,1	152,2	157,4	154,7	160,1	163,3	160,7	K-N
.	.	.	.	.	.	.	.	.	18,8	18,2	18,2	18,1	...	K
.	.	.	.	.	.	.	.	.	11,2	10,8	11,2	11,4	...	L
.	.	.	.	.	.	.	.	.	127,4	125,7	130,7	133,8	...	M-N
.	.	.	.	.	.	.	.	.	39,3	40,6	40,4	41,0	...	M
.	.	.	.	.	.	.	.	.	88,1	85,1	90,3	92,8	...	N
359,5	352,5	356,9	355,8	352,2	348,6	349,3	351,7	346,3	342,3	339,0	335,6	325,1	319,7	O-T
.	.	.	.	.	.	.	.	.	276,7	275,2	272,7	263,8	...	O-Q
.	.	.	.	.	.	.	.	.	88,7	87,1	85,5	80,9	...	O
.	.	.	.	.	.	.	.	.	76,8	74,1	71,3	67,4	...	P
.	.	.	.	.	.	.	.	.	111,2	114,1	115,9	115,5	...	Q
.	.	.	.	.	.	.	.	.	65,6	63,7	62,9	61,3	...	R-T
.	.	.	.	.	.	.	.	.	14,3	14,3	14,4	14,7	...	R
.	.	.	.	.	.	.	.	.	43,1	40,7	39,3	37,1	...	S
.	.	.	.	.	.	.	.	.	8,2	8,7	9,2	9,5	...	T
1 085,2	1 059,5	1 038,1	1 018,7	1 006,2	1 003,5	988,9	997,2	1 009,5	1 016,9	1 010,9	1 013,8	1 012,1	1 003,6	Insgesamt

WZ-Nr.	Wirtschaftsabschnitt (WZ 2008)								
		1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999
<b>A</b>	<b>Land- und Forstwirtschaft, Fischerei</b>	<b>- 39,6</b>	<b>- 17,0</b>	<b>- 2,8</b>	<b>- 7,1</b>	<b>- 6,7</b>	<b>+ 7,6</b>	<b>+ 6,0</b>	<b>- 2,8</b>
<b>B-F</b>	<b>Produzierendes Gewerbe</b>	<b>- 18,6</b>	<b>- 4,0</b>	<b>+ 2,5</b>	<b>+ 2,4</b>	<b>- 5,7</b>	<b>- 8,1</b>	<b>- 5,2</b>	<b>- 5,4</b>
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	- 29,5	- 15,1	- 8,1	- 2,4	- 5,0	- 6,2	- 1,3	- 3,7
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	.	.	.	.	.	.	.	.
C	Verarbeitendes Gewerbe	- 30,9	- 15,1	- 9,2	- 3,6	- 5,9	- 4,3	+ 0,1	- 2,8
D	Energieversorgung	.	.	.	.	.	.	.	.
E	Wasserversorgung, Entsorgung u.Ä.	.	.	.	.	.	.	.	.
F	Baugewerbe	+ 8,8	+ 14,0	+ 15,2	+ 7,1	- 6,3	- 9,8	- 8,8	- 7,1
<b>G-T</b>	<b>Dienstleistungsbereiche</b>	<b>- 3,4</b>	<b>- 0,4</b>	<b>+ 2,3</b>	<b>+ 1,6</b>	<b>+ 0,8</b>	<b>+ 0,9</b>	<b>+ 1,8</b>	<b>+ 0,9</b>
G-J	Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information, Kommunikation	- 5,0	- 1,1	+ 1,7	- 0,5	- 1,6	+ 1,0	+ 0,7	- 0,1
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	.	.	.	.	.	.	.	.
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	.	.	.	.	.	.	.	.
H	Verkehr und Lagerei	.	.	.	.	.	.	.	.
I	Gastgewerbe	.	.	.	.	.	.	.	.
J	Information und Kommunikation	.	.	.	.	.	.	.	.
K-N	Finanz-, Versch.- u. Intern.-DL, Grundstücks- u. Wohnungswesen	- 6,5	+ 2,9	+ 7,1	+ 5,2	+ 1,0	+ 5,0	+ 7,2	+ 3,5
K	Finanz- und Versicherungsdienstleister	.	.	.	.	.	.	.	.
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	.	.	.	.	.	.	.	.
M-N	Unternehmensdienstleister	.	.	.	.	.	.	.	.
M	Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleister	.	.	.	.	.	.	.	.
N	Sonstige Unternehmensdienstleister	.	.	.	.	.	.	.	.
O-T	Öffentliche u. sonstige Dienstl., Erziehung, Gesundheit	- 1,2	- 0,7	+ 1,5	+ 2,0	+ 2,3	- 0,4	+ 0,9	+ 0,8
O-Q	Öffentliche Dienstleister, Erziehung, Gesundheit	.	.	.	.	.	.	.	.
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	.	.	.	.	.	.	.	.
P	Erziehung und Unterricht	.	.	.	.	.	.	.	.
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	.	.	.	.	.	.	.	.
R-T	Sonstige Dienstleister	.	.	.	.	.	.	.	.
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	.	.	.	.	.	.	.	.
S	Sonstige Dienstleister a.n.g.	.	.	.	.	.	.	.	.
T	Häusliche Dienste	.	.	.	.	.	.	.	.
	<b>Insgesamt</b>	<b>- 11,3</b>	<b>- 2,3</b>	<b>+ 2,2</b>	<b>+ 1,7</b>	<b>- 1,8</b>	<b>- 2,1</b>	<b>- 0,4</b>	<b>- 1,2</b>

dem Vorjahr in Prozent

Erwerbstätige im Jahresdurchschnitt													WZ-Nr.
2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	
in Prozent													
- 4,7	- 5,4	- 2,5	- 1,1	+ 0,5	- 6,9	- 5,3	+ 1,7	+ 1,7	- 0,6	- 0,5	+ 0,1	+ 0,1	A
- 7,1	- 7,3	- 5,5	- 3,6	- 1,4	- 4,0	- 0,2	+ 2,6	+ 2,5	+ 0,6	+ 0,6	+ 1,7	+ 0,1	B-F
- 2,3	- 1,0	- 0,2	- 1,9	+ 0,4	- 1,1	+ 1,1	+ 3,6	+ 5,0	+ 0,8	- 0,1	+ 1,7	+ 0,4	B-E
.	.	.	.	.	.	.	.	.	+ 6,1	+ 0,7	+ 10,4	...	B
- 0,9	- 0,8	- 0,1	- 0,8	+ 0,6	- 0,6	+ 1,5	+ 4,2	+ 5,7	+ 0,8	+ 0,2	+ 1,8	+ 0,5	C
.	.	.	.	.	.	.	.	.	+ 3,7	- 0,3	- 2,4	...	D
.	.	.	.	.	.	.	.	.	- 2,9	- 3,9	- 0,8	...	E
- 12,1	- 14,6	- 12,7	- 6,3	- 4,2	- 8,9	- 2,6	+ 0,5	- 2,4	+ 0,2	+ 2,0	+ 1,9	- 0,6	F
- 0,2	+ 0,3	- 0,4	- 0,3	+ 0,1	- 0,4	+ 1,4	+ 0,8	+ 0,1	- 1,0	+ 0,2	- 0,8	- 1,2	G-T
+ 2,1	- 2,0	- 1,4	- 0,5	+ 0,1	- 2,8	- 0,1	+ 1,3	- 0,2	- 0,6	- 0,2	+ 0,4	- 0,3	G-J
.	.	.	.	.	.	.	.	.	+ 0,1	0,0	+ 0,5	...	G-I
.	.	.	.	.	.	.	.	.	- 0,4	- 0,4	+ 1,0	...	G
.	.	.	.	.	.	.	.	.	- 0,2	+ 1,4	+ 0,3	...	H
.	.	.	.	.	.	.	.	.	+ 2,2	- 0,7	- 1,2	...	I
.	.	.	.	.	.	.	.	.	- 10,2	- 3,7	- 0,1	...	J
+ 0,6	+ 2,6	+ 1,2	+ 1,8	+ 3,2	+ 2,5	+ 5,9	+ 5,6	+ 3,4	- 1,7	+ 3,5	+ 2,0	- 1,6	K-N
.	.	.	.	.	.	.	.	.	- 3,5	+ 0,2	- 0,3	...	K
.	.	.	.	.	.	.	.	.	- 2,9	+ 3,1	+ 1,9	...	L
.	.	.	.	.	.	.	.	.	- 1,3	+ 4,0	+ 2,3	...	M-N
.	.	.	.	.	.	.	.	.	+ 3,2	- 0,3	+ 1,4	...	M
.	.	.	.	.	.	.	.	.	- 3,4	+ 6,1	+ 2,8	...	N
- 1,9	+ 1,3	- 0,3	- 1,0	- 1,0	+ 0,2	+ 0,7	- 1,5	- 1,1	- 1,0	- 1,0	- 3,1	- 1,7	O-T
.	.	.	.	.	.	.	.	.	- 0,5	- 0,9	- 3,2	...	O-Q
.	.	.	.	.	.	.	.	.	- 1,7	- 1,9	- 5,3	...	O
.	.	.	.	.	.	.	.	.	- 3,6	- 3,8	- 5,4	...	P
.	.	.	.	.	.	.	.	.	+ 2,6	+ 1,7	- 0,4	...	Q
.	.	.	.	.	.	.	.	.	- 2,8	- 1,3	- 2,7	...	R-T
.	.	.	.	.	.	.	.	.	0,0	+ 1,0	+ 1,7	...	R
.	.	.	.	.	.	.	.	.	- 5,5	- 3,5	- 5,7	...	S
.	.	.	.	.	.	.	.	.	+ 6,2	+ 5,7	+ 3,2	...	T
- 2,4	- 2,0	- 1,9	- 1,2	- 0,3	- 1,5	+ 0,8	+ 1,2	+ 0,7	- 0,6	+ 0,3	- 0,2	- 0,8	Insgesamt





## 2.4 Anteil der Erwerbstätigen des Landes Sachsen-Anhalt an den

WZ-Nr.	Wirtschaftsabschnitt (WZ 2008)								
		1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
<b>A</b>	<b>Land- und Forstwirtschaft, Fischerei</b>	<b>5,2</b>	<b>3,6</b>	<b>3,2</b>	<b>3,2</b>	<b>3,2</b>	<b>3,2</b>	<b>3,5</b>	<b>3,7</b>
<b>B-F</b>	<b>Produzierendes Gewerbe</b>	<b>3,7</b>	<b>3,2</b>	<b>3,2</b>	<b>3,3</b>	<b>3,5</b>	<b>3,4</b>	<b>3,2</b>	<b>3,0</b>
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	3,3	2,5	2,3	2,2	2,2	2,2	2,1	2,1
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	.	.	.	.	.	.	.	.
C	Verarbeitendes Gewerbe	3,1	2,3	2,1	2,0	2,0	1,9	1,9	1,9
D	Energieversorgung	.	.	.	.	.	.	.	.
E	Wasserversorgung, Entsorgung u.Ä.	.	.	.	.	.	.	.	.
F	Baugewerbe	5,0	5,2	5,7	6,3	6,6	6,4	6,0	5,7
<b>G-T</b>	<b>Dienstleistungsbereiche</b>	<b>3,0</b>	<b>2,8</b>	<b>2,8</b>	<b>2,8</b>	<b>2,8</b>	<b>2,8</b>	<b>2,8</b>	<b>2,8</b>
G-J	Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information, Kommunikation	2,7	2,5	2,5	2,6	2,6	2,5	2,5	2,5
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	.	.	.	.	.	.	.	.
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	.	.	.	.	.	.	.	.
H	Verkehr und Lagerei	.	.	.	.	.	.	.	.
I	Gastgewerbe	.	.	.	.	.	.	.	.
J	Information und Kommunikation	.	.	.	.	.	.	.	.
K-N	Finanz-, Versich.- u. Untern.-DL, Grundstücks- u. Wohnungswesen	2,4	2,2	2,2	2,3	2,3	2,3	2,3	2,4
K	Finanz- und Versicherungsdienstleister	.	.	.	.	.	.	.	.
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	.	.	.	.	.	.	.	.
M-N	Unternehmensdienstleister	.	.	.	.	.	.	.	.
M	Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleister	.	.	.	.	.	.	.	.
N	Sonstige Unternehmensdienstleister	.	.	.	.	.	.	.	.
O-T	Öffentliche u. sonstige Dienstl., Erziehung, Gesundheit	3,4	3,3	3,3	3,3	3,3	3,3	3,2	3,2
O-Q	Öffentliche Dienstleister, Erziehung, Gesundheit	.	.	.	.	.	.	.	.
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	.	.	.	.	.	.	.	.
P	Erziehung und Unterricht	.	.	.	.	.	.	.	.
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	.	.	.	.	.	.	.	.
R-T	Sonstige Dienstleister	.	.	.	.	.	.	.	.
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	.	.	.	.	.	.	.	.
S	Sonstige Dienstleister a.n.g.	.	.	.	.	.	.	.	.
T	Häusliche Dienste	.	.	.	.	.	.	.	.
	<b>Insgesamt</b>	<b>3,3</b>	<b>3,0</b>	<b>2,9</b>	<b>3,0</b>	<b>3,0</b>	<b>3,0</b>	<b>2,9</b>	<b>2,9</b>



## Erwerbstätigen in Deutschland nach Wirtschaftsabschnitten in Prozent

Erwerbstätige im Jahresdurchschnitt														WZ-Nr.	
1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012		
in Prozent															
3,6	3,6	3,5	3,5	3,6	3,6	3,4	3,4	3,4	3,4	3,4	3,4	3,4	3,4	3,3	A
2,9	2,7	2,5	2,5	2,5	2,5	2,4	2,4	2,5	2,5	2,6	2,6	2,6	2,6	2,6	B-F
2,0	2,0	1,9	2,0	2,0	2,0	2,0	2,1	2,1	2,2	2,3	2,3	2,3	2,3	2,3	B-E
.	.	.	.	.	.	.	.	.	4,1	4,6	4,7	5,2	...	...	B
1,8	1,8	1,8	1,8	1,8	1,9	1,9	1,9	2,0	2,1	2,1	2,2	2,2	2,2	2,2	C
.	.	.	.	.	.	.	.	.	2,7	2,8	2,8	2,7	...	...	D
.	.	.	.	.	.	.	.	.	4,6	4,5	4,3	4,2	...	...	E
5,3	4,8	4,4	4,1	4,0	3,9	3,7	3,6	3,6	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	F
2,7	2,7	2,6	2,6	2,6	2,6	2,6	2,6	2,5	2,5	2,5	2,4	2,4	2,4	2,3	G-T
2,5	2,4	2,4	2,4	2,4	2,3	2,3	2,3	2,3	2,3	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	G-J
.	.	.	.	.	.	.	.	.	2,4	2,4	2,4	2,4	...	...	G-I
.	.	.	.	.	.	.	.	.	2,3	2,3	2,3	2,3	...	...	G
.	.	.	.	.	.	.	.	.	2,8	2,8	2,8	2,8	...	...	H
.	.	.	.	.	.	.	.	.	2,3	2,3	2,3	2,2	...	...	I
.	.	.	.	.	.	.	.	.	1,2	1,1	1,1	1,1	...	...	J
2,3	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,3	2,3	2,4	2,4	2,4	2,4	2,4	2,3	2,3	K-N
.	.	.	.	.	.	.	.	.	1,6	1,5	1,5	1,5	...	...	K
.	.	.	.	.	.	.	.	.	2,5	2,5	2,5	2,6	...	...	L
.	.	.	.	.	.	.	.	.	2,6	2,6	2,5	2,5	...	...	M-N
.	.	.	.	.	.	.	.	.	1,7	1,7	1,7	1,6	...	...	M
.	.	.	.	.	.	.	.	.	3,4	3,3	3,3	3,2	...	...	N
3,2	3,1	3,1	3,1	3,0	3,0	2,9	2,9	2,9	2,8	2,7	2,7	2,6	2,5	2,5	O-T
.	.	.	.	.	.	.	.	.	3,0	2,9	2,9	2,8	...	...	O-Q
.	.	.	.	.	.	.	.	.	3,3	3,2	3,1	3,1	...	...	O
.	.	.	.	.	.	.	.	.	3,2	3,0	2,8	2,7	...	...	P
.	.	.	.	.	.	.	.	.	2,7	2,7	2,7	2,6	...	...	Q
.	.	.	.	.	.	.	.	.	2,2	2,1	2,1	2,0	...	...	R-T
.	.	.	.	.	.	.	.	.	2,3	2,3	2,3	2,3	...	...	R
.	.	.	.	.	.	.	.	.	2,8	2,7	2,6	2,5	...	...	S
.	.	.	.	.	.	.	.	.	1,0	1,0	1,0	1,1	...	...	T
2,8	2,7	2,6	2,6	2,6	2,6	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,4	Insgesamt

## 3. Arbeitnehmer/-innen in

## 3.1 Arbeitnehmer/-innen mit Arbeitsort in Sachsen-Anhalt nach

WZ-Nr.	Wirtschaftsabschnitt (WZ 2008)								
		1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
<b>A</b>	<b>Land- und Forstwirtschaft, Fischerei</b>	<b>57,8</b>	<b>34,2</b>	<b>27,5</b>	<b>25,9</b>	<b>23,8</b>	<b>22,4</b>	<b>24,7</b>	<b>26,3</b>
<b>B-F</b>	<b>Produzierendes Gewerbe</b>	<b>500,2</b>	<b>402,1</b>	<b>384,4</b>	<b>392,8</b>	<b>401,7</b>	<b>376,6</b>	<b>343,6</b>	<b>324,4</b>
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	360,9	251,2	211,6	192,8	188,8	179,9	167,7	165,4
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	.	.	.	.	.	.	.	.
C	Verarbeitendes Gewerbe	303,8	206,9	174,0	156,4	151,1	142,4	135,4	135,6
D	Energieversorgung	.	.	.	.	.	.	.	.
E	Wasserversorgung, Entsorgung u.Ä.	.	.	.	.	.	.	.	.
F	Baugewerbe	139,2	150,9	172,7	200,0	212,9	196,7	175,9	159,0
<b>G-T</b>	<b>Dienstleistungsbereiche</b>	<b>651,8</b>	<b>624,7</b>	<b>617,9</b>	<b>629,4</b>	<b>638,0</b>	<b>642,7</b>	<b>648,1</b>	<b>660,3</b>
G-J	Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information, Kommunikation	236,3	220,0	215,6	218,8	217,4	213,6	216,3	218,8
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	.	.	.	.	.	.	.	.
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	.	.	.	.	.	.	.	.
H	Verkehr und Lagerei	.	.	.	.	.	.	.	.
I	Gastgewerbe	.	.	.	.	.	.	.	.
J	Information und Kommunikation	.	.	.	.	.	.	.	.
K-N	Finanz-, Versich.- u. Untern.-DL, Grundstücks- u. Wohnungswesen	86,7	80,6	81,9	86,7	91,6	93,7	98,7	105,3
K	Finanz- und Versicherungsdienstleister	.	.	.	.	.	.	.	.
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	.	.	.	.	.	.	.	.
M-N	Unternehmensdienstleister	.	.	.	.	.	.	.	.
M	Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleister	.	.	.	.	.	.	.	.
N	Sonstige Unternehmensdienstleister	.	.	.	.	.	.	.	.
O-T	Öffentliche u. sonstige Dienstl., Erziehung, Gesundheit	328,8	324,0	320,4	323,8	329,0	335,4	333,1	336,2
O-Q	Öffentliche Dienstleister, Erziehung, Gesundheit	.	.	.	.	.	.	.	.
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	.	.	.	.	.	.	.	.
P	Erziehung und Unterricht	.	.	.	.	.	.	.	.
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	.	.	.	.	.	.	.	.
R-T	Sonstige Dienstleister	.	.	.	.	.	.	.	.
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	.	.	.	.	.	.	.	.
S	Sonstige Dienstleister a.n.g.	.	.	.	.	.	.	.	.
T	Häusliche Dienste	.	.	.	.	.	.	.	.
	<b>Insgesamt</b>	<b>1 209,7</b>	<b>1 061,0</b>	<b>1 029,8</b>	<b>1 048,0</b>	<b>1 063,5</b>	<b>1 041,7</b>	<b>1 016,4</b>	<b>1 011,0</b>

## Sachsen-Anhalt

## Wirtschaftsabschnitten der WZ 2008 von 1991 bis 2012

Arbeitnehmer/-innen im Jahresdurchschnitt														WZ-Nr.
1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	
in 1 000 Personen														
25,5	24,0	22,4	21,7	21,2	21,4	19,7	18,6	18,6	18,9	19,0	18,8	18,7	18,6	A
304,6	281,1	259,6	243,4	232,4	228,3	218,5	218,2	224,9	231,7	233,7	234,6	238,2	238,5	B-F
159,2	155,0	153,8	153,0	150,0	150,5	148,7	150,7	156,8	165,1	166,6	166,5	169,4	170,1	B-E
.	.	.	.	.	.	.	.	.	3,4	3,6	3,6	4,0	...	B
131,9	130,3	129,5	128,9	127,9	128,6	127,8	130,1	136,3	144,6	146,0	146,3	149,0	149,9	C
.	.	.	.	.	.	.	.	.	6,7	7,0	6,9	6,8	...	D
.	.	.	.	.	.	.	.	.	10,4	10,1	9,6	9,5	...	E
145,4	126,0	105,8	90,4	82,4	77,8	69,7	67,6	68,1	66,6	67,1	68,1	68,9	68,4	F
667,6	667,8	667,8	662,6	658,4	654,5	646,9	654,9	661,3	665,7	662,7	665,1	659,4	651,9	G-T
218,7	223,9	218,7	215,1	213,8	213,7	205,8	205,7	209,7	210,2	209,6	209,4	210,8	211,0	G-J
.	.	.	.	.	.	.	.	.	196,9	197,8	198,1	199,5	...	G-I
.	.	.	.	.	.	.	.	.	115,9	115,7	115,5	116,9	...	G
.	.	.	.	.	.	.	.	.	52,0	52,1	52,6	52,9	...	H
.	.	.	.	.	.	.	.	.	29,0	30,0	30,0	29,8	...	I
.	.	.	.	.	.	.	.	.	13,3	11,8	11,3	11,3	...	J
108,9	109,6	111,9	111,9	112,9	115,6	117,3	123,8	131,3	136,4	134,4	139,1	141,7	139,1	K-N
.	.	.	.	.	.	.	.	.	14,1	14,1	14,2	14,1	...	K
.	.	.	.	.	.	.	.	.	9,8	9,4	9,6	9,8	...	L
.	.	.	.	.	.	.	.	.	112,5	111,0	115,2	117,9	...	M-N
.	.	.	.	.	.	.	.	.	30,3	30,8	30,6	30,9	...	M
.	.	.	.	.	.	.	.	.	82,1	80,2	84,6	87,0	...	N
340,0	334,2	337,2	335,6	331,7	325,3	323,8	325,4	320,4	319,2	318,6	316,6	306,9	301,8	O-T
.	.	.	.	.	.	.	.	.	265,4	264,9	263,2	255,1	...	O-Q
.	.	.	.	.	.	.	.	.	88,7	87,1	85,5	80,9	...	O
.	.	.	.	.	.	.	.	.	73,6	71,6	69,1	65,1	...	P
.	.	.	.	.	.	.	.	.	103,1	106,1	108,6	109,1	...	Q
.	.	.	.	.	.	.	.	.	53,8	53,8	53,4	51,7	...	R-T
.	.	.	.	.	.	.	.	.	12,3	12,1	12,0	11,8	...	R
.	.	.	.	.	.	.	.	.	33,4	32,9	32,2	30,5	...	S
.	.	.	.	.	.	.	.	.	8,2	8,7	9,2	9,5	...	T
997,7	972,9	949,8	927,6	912,0	904,3	885,1	891,7	904,9	916,3	915,4	918,5	916,3	908,9	Insgesamt

## 3.2 Veränderung gegenüber

WZ-Nr.	Wirtschaftsabschnitt (WZ 2008)								
		1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999
<b>A</b>	<b>Land- und Forstwirtschaft, Fischerei</b>	<b>- 40,8</b>	<b>- 19,6</b>	<b>- 5,9</b>	<b>- 7,9</b>	<b>- 5,8</b>	<b>+ 10,1</b>	<b>+ 6,6</b>	<b>- 3,3</b>
<b>B-F</b>	<b>Produzierendes Gewerbe</b>	<b>- 19,6</b>	<b>- 4,4</b>	<b>+ 2,2</b>	<b>+ 2,3</b>	<b>- 6,3</b>	<b>- 8,8</b>	<b>- 5,6</b>	<b>- 6,1</b>
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	- 30,4	- 15,8	- 8,9	- 2,1	- 4,7	- 6,8	- 1,4	- 3,7
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	.	.	.	.	.	.	.	.
C	Verarbeitendes Gewerbe	- 31,9	- 15,9	- 10,1	- 3,4	- 5,8	- 4,9	+ 0,2	- 2,7
D	Energieversorgung	.	.	.	.	.	.	.	.
E	Wasserversorgung, Entsorgung u.Ä.	.	.	.	.	.	.	.	.
F	Baugewerbe	+ 8,4	+ 14,5	+ 15,8	+ 6,4	- 7,6	- 10,6	- 9,6	- 8,5
<b>G-T</b>	<b>Dienstleistungsbereiche</b>	<b>- 4,2</b>	<b>- 1,1</b>	<b>+ 1,9</b>	<b>+ 1,4</b>	<b>+ 0,7</b>	<b>+ 0,8</b>	<b>+ 1,9</b>	<b>+ 1,1</b>
G-J	Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information, Kommunikation	- 6,9	- 2,0	+ 1,5	- 0,6	- 1,7	+ 1,2	+ 1,1	0,0
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	.	.	.	.	.	.	.	.
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	.	.	.	.	.	.	.	.
H	Verkehr und Lagerei	.	.	.	.	.	.	.	.
I	Gastgewerbe	.	.	.	.	.	.	.	.
J	Information und Kommunikation	.	.	.	.	.	.	.	.
K-N	Finanz-, Versich.- u. Untern.-DL, Grundstücks- u. Wohnungswesen	- 7,0	+ 1,6	+ 5,9	+ 5,6	+ 2,3	+ 5,3	+ 6,7	+ 3,4
K	Finanz- und Versicherungsdienstleister	.	.	.	.	.	.	.	.
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	.	.	.	.	.	.	.	.
M-N	Unternehmensdienstleister	.	.	.	.	.	.	.	.
M	Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleister	.	.	.	.	.	.	.	.
N	Sonstige Unternehmensdienstleister	.	.	.	.	.	.	.	.
O-T	Öffentliche u. sonstige Dienstl., Erziehung, Gesundheit	- 1,5	- 1,1	+ 1,1	+ 1,6	+ 1,9	- 0,7	+ 0,9	+ 1,1
O-Q	Öffentliche Dienstleister, Erziehung, Gesundheit	.	.	.	.	.	.	.	.
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	.	.	.	.	.	.	.	.
P	Erziehung und Unterricht	.	.	.	.	.	.	.	.
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	.	.	.	.	.	.	.	.
R-T	Sonstige Dienstleister	.	.	.	.	.	.	.	.
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	.	.	.	.	.	.	.	.
S	Sonstige Dienstleister a.n.g.	.	.	.	.	.	.	.	.
T	Häusliche Dienste	.	.	.	.	.	.	.	.
	<b>Insgesamt</b>	<b>- 12,3</b>	<b>- 2,9</b>	<b>+ 1,8</b>	<b>+ 1,5</b>	<b>- 2,0</b>	<b>- 2,4</b>	<b>- 0,5</b>	<b>- 1,3</b>

## dem Vorjahr in Prozent

Arbeitnehmer/-innen im Jahresdurchschnitt													WZ-Nr.
2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	
in Prozent													
- 5,7	- 6,7	- 3,5	- 2,0	+ 1,1	- 8,2	- 5,8	+ 0,3	+ 1,7	+ 0,7	- 1,1	- 0,9	- 0,5	A
- 7,7	- 7,6	- 6,2	- 4,5	- 1,8	- 4,3	- 0,1	+ 3,1	+ 3,0	+ 0,9	+ 0,4	+ 1,6	+ 0,1	B-F
- 2,6	- 0,8	- 0,5	- 2,0	+ 0,3	- 1,2	+ 1,3	+ 4,1	+ 5,3	+ 0,9	- 0,1	+ 1,7	+ 0,4	B-E
.	.	.	.	.	.	.	.	.	+ 6,1	+ 0,7	+ 10,5	...	B
- 1,2	- 0,6	- 0,5	- 0,7	+ 0,5	- 0,6	+ 1,8	+ 4,8	+ 6,1	+ 0,9	+ 0,2	+ 1,9	+ 0,6	C
.	.	.	.	.	.	.	.	.	+ 3,7	- 0,3	- 2,4	...	D
.	.	.	.	.	.	.	.	.	- 3,0	- 4,6	- 0,9	...	E
- 13,4	- 16,1	- 14,6	- 8,9	- 5,5	- 10,4	- 3,1	+ 0,8	- 2,3	+ 0,8	+ 1,5	+ 1,1	- 0,8	F
0,0	0,0	- 0,8	- 0,6	- 0,6	- 1,2	+ 1,2	+ 1,0	+ 0,7	- 0,5	+ 0,4	- 0,9	- 1,1	G-T
+ 2,4	- 2,3	- 1,6	- 0,6	- 0,1	- 3,7	- 0,1	+ 1,9	+ 0,2	- 0,3	- 0,1	+ 0,6	+ 0,1	G-J
.	.	.	.	.	.	.	.	.	+ 0,5	+ 0,2	+ 0,7	...	G-I
.	.	.	.	.	.	.	.	.	- 0,2	- 0,2	+ 1,2	...	G
.	.	.	.	.	.	.	.	.	+ 0,1	+ 1,0	+ 0,4	...	H
.	.	.	.	.	.	.	.	.	+ 3,7	0,0	- 0,9	...	I
.	.	.	.	.	.	.	.	.	- 11,6	- 4,0	- 0,2	...	J
+ 0,7	+ 2,1	0,0	+ 1,0	+ 2,3	+ 1,5	+ 5,6	+ 6,0	+ 3,9	- 1,4	+ 3,5	+ 1,9	- 1,9	K-N
.	.	.	.	.	.	.	.	.	- 0,6	+ 1,2	- 1,2	...	K
.	.	.	.	.	.	.	.	.	- 3,6	+ 2,5	+ 1,3	...	L
.	.	.	.	.	.	.	.	.	- 1,3	+ 3,8	+ 2,3	...	M-N
.	.	.	.	.	.	.	.	.	+ 1,5	- 0,7	+ 1,1	...	M
.	.	.	.	.	.	.	.	.	- 2,4	+ 5,6	+ 2,8	...	N
- 1,7	+ 0,9	- 0,5	- 1,2	- 1,9	- 0,4	+ 0,5	- 1,5	- 0,4	- 0,2	- 0,6	- 3,1	- 1,7	O-T
.	.	.	.	.	.	.	.	.	- 0,2	- 0,6	- 3,1	...	O-Q
.	.	.	.	.	.	.	.	.	- 1,7	- 1,9	- 5,3	...	O
.	.	.	.	.	.	.	.	.	- 2,7	- 3,4	- 5,8	...	P
.	.	.	.	.	.	.	.	.	+ 2,9	+ 2,3	+ 0,5	...	Q
.	.	.	.	.	.	.	.	.	- 0,1	- 0,6	- 3,2	...	R-T
.	.	.	.	.	.	.	.	.	- 1,2	- 0,7	- 2,2	...	R
.	.	.	.	.	.	.	.	.	- 1,3	- 2,3	- 5,3	...	S
.	.	.	.	.	.	.	.	.	+ 6,2	+ 5,7	+ 3,2	...	T
- 2,5	- 2,4	- 2,3	- 1,7	- 0,9	- 2,1	+ 0,7	+ 1,5	+ 1,3	- 0,1	+ 0,3	- 0,2	- 0,8	Insgesamt





## 3.4 Anteil der Arbeitnehmer/-innen des Landes Sachsen-Anhalt an den

WZ-Nr.	Wirtschaftsabschnitt (WZ 2008)								
		1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
<b>A</b>	<b>Land- und Forstwirtschaft, Fischerei</b>	<b>11,5</b>	<b>8,8</b>	<b>7,9</b>	<b>7,6</b>	<b>7,1</b>	<b>6,9</b>	<b>7,6</b>	<b>7,9</b>
<b>B-F</b>	<b>Produzierendes Gewerbe</b>	<b>3,7</b>	<b>3,2</b>	<b>3,2</b>	<b>3,4</b>	<b>3,5</b>	<b>3,4</b>	<b>3,2</b>	<b>3,0</b>
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	3,4	2,5	2,3	2,2	2,2	2,2	2,1	2,0
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	.	.	.	.	.	.	.	.
C	Verarbeitendes Gewerbe	3,1	2,3	2,1	2,0	2,0	1,9	1,8	1,8
D	Energieversorgung	.	.	.	.	.	.	.	.
E	Wasserversorgung, Entsorgung u.Ä.	.	.	.	.	.	.	.	.
F	Baugewerbe	5,2	5,4	6,0	6,7	7,0	6,8	6,3	6,0
<b>G-T</b>	<b>Dienstleistungsbereiche</b>	<b>3,1</b>	<b>2,9</b>	<b>2,9</b>	<b>2,9</b>	<b>2,9</b>	<b>2,9</b>	<b>2,9</b>	<b>2,9</b>
G-J	Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information, Kommunikation	2,8	2,6	2,5	2,6	2,6	2,5	2,6	2,6
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	.	.	.	.	.	.	.	.
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	.	.	.	.	.	.	.	.
H	Verkehr und Lagerei	.	.	.	.	.	.	.	.
I	Gastgewerbe	.	.	.	.	.	.	.	.
J	Information und Kommunikation	.	.	.	.	.	.	.	.
K-N	Finanz-, Versich.- u. Untern.-DL, Grundstücks- u. Wohnungswesen	2,6	2,3	2,3	2,4	2,4	2,4	2,5	2,5
K	Finanz- und Versicherungsdienstleister	.	.	.	.	.	.	.	.
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	.	.	.	.	.	.	.	.
M-N	Unternehmensdienstleister	.	.	.	.	.	.	.	.
M	Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleister	.	.	.	.	.	.	.	.
N	Sonstige Unternehmensdienstleister	.	.	.	.	.	.	.	.
O-T	Öffentliche u. sonstige Dienstl., Erziehung, Gesundheit	3,5	3,4	3,3	3,3	3,3	3,3	3,3	3,3
O-Q	Öffentliche Dienstleister, Erziehung, Gesundheit	.	.	.	.	.	.	.	.
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	.	.	.	.	.	.	.	.
P	Erziehung und Unterricht	.	.	.	.	.	.	.	.
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	.	.	.	.	.	.	.	.
R-T	Sonstige Dienstleister	.	.	.	.	.	.	.	.
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	.	.	.	.	.	.	.	.
S	Sonstige Dienstleister a.n.g.	.	.	.	.	.	.	.	.
T	Häusliche Dienste	.	.	.	.	.	.	.	.
	<b>Insgesamt</b>	<b>3,4</b>	<b>3,1</b>	<b>3,0</b>	<b>3,1</b>	<b>3,1</b>	<b>3,1</b>	<b>3,0</b>	<b>3,0</b>



## Arbeitnehmer/-innen in Deutschland nach Wirtschaftsabschnitten in Prozent

Arbeitnehmer/-innen im Jahresdurchschnitt														WZ-Nr.
1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	
in Prozent														
7,6	7,4	7,2	7,1	7,0	6,9	6,6	6,4	6,2	6,3	6,1	6,1	5,8	5,6	A
2,9	2,7	2,5	2,4	2,4	2,4	2,3	2,4	2,4	2,4	2,5	2,5	2,5	2,5	B-F
2,0	1,9	1,9	1,9	2,0	2,0	2,0	2,0	2,1	2,2	2,2	2,3	2,3	2,2	B-E
.	.	.	.	.	.	.	.	.	4,1	4,6	4,7	5,2	...	B
1,8	1,7	1,7	1,8	1,8	1,8	1,9	1,9	2,0	2,0	2,1	2,2	2,2	2,1	C
.	.	.	.	.	.	.	.	.	2,7	2,8	2,8	2,7	...	D
.	.	.	.	.	.	.	.	.	4,6	4,5	4,3	4,2	...	E
5,6	5,0	4,5	4,2	4,0	3,9	3,7	3,6	3,6	3,5	3,5	3,6	3,5	3,5	F
2,8	2,7	2,7	2,7	2,7	2,6	2,6	2,6	2,6	2,6	2,5	2,5	2,5	2,4	G-T
2,5	2,5	2,4	2,4	2,4	2,4	2,3	2,3	2,3	2,3	2,2	2,3	2,2	2,2	G-J
.	.	.	.	.	.	.	.	.	2,4	2,4	2,4	2,4	...	G-I
.	.	.	.	.	.	.	.	.	2,3	2,3	2,3	2,3	...	G
.	.	.	.	.	.	.	.	.	2,8	2,8	2,9	2,8	...	H
.	.	.	.	.	.	.	.	.	2,3	2,2	2,2	2,1	...	I
.	.	.	.	.	.	.	.	.	1,2	1,1	1,1	1,1	...	J
2,4	2,3	2,3	2,3	2,3	2,3	2,3	2,4	2,4	2,4	2,4	2,4	2,4	2,3	K-N
.	.	.	.	.	.	.	.	.	1,3	1,3	1,3	1,3	...	K
.	.	.	.	.	.	.	.	.	2,5	2,5	2,6	2,6	...	L
.	.	.	.	.	.	.	.	.	2,7	2,7	2,7	2,6	...	M-N
.	.	.	.	.	.	.	.	.	1,7	1,7	1,7	1,6	...	M
.	.	.	.	.	.	.	.	.	3,4	3,5	3,4	3,3	...	N
3,2	3,2	3,2	3,1	3,1	3,0	3,0	3,0	2,9	2,9	2,8	2,7	2,7	2,6	O-T
.	.	.	.	.	.	.	.	.	3,1	3,0	2,9	2,9	...	O-Q
.	.	.	.	.	.	.	.	.	3,3	3,2	3,1	3,1	...	O
.	.	.	.	.	.	.	.	.	3,3	3,1	3,0	2,8	...	P
.	.	.	.	.	.	.	.	.	2,8	2,8	2,8	2,8	...	Q
.	.	.	.	.	.	.	.	.	2,1	2,1	2,1	2,0	...	R-T
.	.	.	.	.	.	.	.	.	2,7	2,7	2,6	2,6	...	R
.	.	.	.	.	.	.	.	.	2,7	2,7	2,6	2,5	...	S
.	.	.	.	.	.	.	.	.	1,0	1,0	1,0	1,1	...	T
2,9	2,7	2,7	2,6	2,6	2,6	2,6	2,6	2,6	2,6	2,5	2,5	2,5	2,5	Insgesamt

## 4. Selbstständige und mithelfende

## 4.1 Selbstständige und mithelfende Familienangehörige mit Arbeitsort

WZ-Nr.	Wirtschaftsabschnitt (WZ 2008)	Selbstständige							
		1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
<b>A</b>	<b>Land- und Forstwirtschaft, Fischerei</b>	<b>3,0</b>	<b>2,5</b>	<b>3,0</b>	<b>3,8</b>	<b>3,7</b>	<b>3,2</b>	<b>2,9</b>	<b>2,9</b>
<b>B-F</b>	<b>Produzierendes Gewerbe</b>	<b>14,6</b>	<b>16,9</b>	<b>17,8</b>	<b>19,2</b>	<b>20,3</b>	<b>21,4</b>	<b>22,2</b>	<b>22,5</b>
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	7,5	8,5	9,0	10,0	9,1	8,1	8,7	8,7
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	.	.	.	.	.	.	.	.
C	Verarbeitendes Gewerbe	7,4	8,1	8,4	9,2	8,6	7,9	8,4	8,4
D	Energieversorgung	.	.	.	.	.	.	.	.
E	Wasserversorgung, Entsorgung u.Ä.	.	.	.	.	.	.	.	.
F	Baugewerbe	7,2	8,4	8,8	9,2	11,2	13,2	13,5	13,8
<b>G-T</b>	<b>Dienstleistungsbereiche</b>	<b>45,1</b>	<b>48,8</b>	<b>53,0</b>	<b>57,3</b>	<b>59,4</b>	<b>59,9</b>	<b>60,9</b>	<b>61,6</b>
G-J	Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information, Kommunikation	24,4	27,7	29,4	30,3	30,5	30,4	30,2	29,5
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	.	.	.	.	.	.	.	.
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	.	.	.	.	.	.	.	.
H	Verkehr und Lagerei	.	.	.	.	.	.	.	.
I	Gastgewerbe	.	.	.	.	.	.	.	.
J	Information und Kommunikation	.	.	.	.	.	.	.	.
K-N	Finanz-, Versich.- u. Untern.-DL, Grundstücks- u. Wohnungswesen	8,0	7,9	9,2	10,8	11,1	10,1	10,3	11,6
K	Finanz- und Versicherungsdienstleister	.	.	.	.	.	.	.	.
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	.	.	.	.	.	.	.	.
M-N	Unternehmensdienstleister	.	.	.	.	.	.	.	.
M	Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleister	.	.	.	.	.	.	.	.
N	Sonstige Unternehmensdienstleister	.	.	.	.	.	.	.	.
O-T	Öffentliche u. sonstige Dienstl., Erziehung, Gesundheit	12,7	13,2	14,5	16,1	17,7	19,4	20,3	20,5
O-Q	Öffentliche Dienstleister, Erziehung, Gesundheit	.	.	.	.	.	.	.	.
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	.	.	.	.	.	.	.	.
P	Erziehung und Unterricht	.	.	.	.	.	.	.	.
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	.	.	.	.	.	.	.	.
R-T	Sonstige Dienstleister	.	.	.	.	.	.	.	.
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	.	.	.	.	.	.	.	.
S	Sonstige Dienstleister a.n.g.	.	.	.	.	.	.	.	.
T	Häusliche Dienste	.	.	.	.	.	.	.	.
	<b>Insgesamt</b>	<b>62,7</b>	<b>68,2</b>	<b>73,8</b>	<b>80,2</b>	<b>83,3</b>	<b>84,5</b>	<b>86,0</b>	<b>87,1</b>

## Familienangehörige in Sachsen-Anhalt

in Sachsen-Anhalt nach Wirtschaftsabschnitten der WZ 2008 von 1991 bis 2012

und mithelfende Familienangehörige im Jahresdurchschnitt														WZ-Nr.
1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	
in 1 000 Personen														
3,0	3,1	3,2	3,4	3,5	3,4	3,4	3,4	3,7	3,8	3,5	3,6	3,8	3,9	A
23,6	23,9	23,1	23,7	25,0	25,5	25,1	24,8	24,4	23,8	23,4	24,0	24,8	24,7	B-F
8,4	8,8	8,4	8,9	8,8	8,9	8,9	8,7	8,3	8,3	8,2	8,2	8,2	8,2	B-E
.	.	.	.	.	.	.	.	.	0	0	0	0	...	B
8,0	8,4	8,1	8,6	8,4	8,6	8,6	8,3	8,0	7,9	7,8	7,8	7,8	7,7	C
.	.	.	.	.	.	.	.	.	-	-	-	-	...	D
.	.	.	.	.	.	.	.	.	0,3	0,4	0,4	0,4	...	E
15,2	15,1	14,7	14,7	16,2	16,5	16,2	16,1	16,0	15,5	15,2	15,8	16,6	16,6	F
61,0	59,6	62,1	64,1	65,7	70,3	75,2	77,3	76,6	73,0	68,6	67,7	67,2	66,1	G-T
29,4	29,3	29,3	29,4	29,5	29,9	30,9	30,7	29,8	28,9	28,0	27,7	27,4	26,5	G-J
.	.	.	.	.	.	.	.	.	26,7	25,9	25,6	25,3	...	G-I
.	.	.	.	.	.	.	.	.	15,3	14,9	14,6	14,5	...	G
.	.	.	.	.	.	.	.	.	3,2	3,0	3,3	3,2	...	H
.	.	.	.	.	.	.	.	.	8,3	8,0	7,7	7,6	...	I
.	.	.	.	.	.	.	.	.	2,2	2,1	2,1	2,1	...	J
12,1	12,1	13,0	14,5	15,7	17,1	18,8	20,3	21,0	21,0	20,3	21,0	21,6	21,7	K-N
.	.	.	.	.	.	.	.	.	4,7	4,1	4,0	4,1	...	K
.	.	.	.	.	.	.	.	.	1,4	1,4	1,5	1,6	...	L
.	.	.	.	.	.	.	.	.	14,9	14,7	15,5	15,9	...	M-N
.	.	.	.	.	.	.	.	.	9,0	9,8	9,9	10,1	...	M
.	.	.	.	.	.	.	.	.	5,9	4,9	5,6	5,8	...	N
19,5	18,2	19,8	20,2	20,5	23,3	25,5	26,3	25,9	23,1	20,4	19,0	18,2	17,9	O-T
.	.	.	.	.	.	.	.	.	11,3	10,4	9,5	8,7	...	O-Q
.	.	.	.	.	.	.	.	.	-	-	-	-	...	O
.	.	.	.	.	.	.	.	.	3,3	2,5	2,1	2,3	...	P
.	.	.	.	.	.	.	.	.	8,1	7,9	7,3	6,4	...	Q
.	.	.	.	.	.	.	.	.	11,8	10,0	9,5	9,5	...	R-T
.	.	.	.	.	.	.	.	.	2,0	2,2	2,4	2,9	...	R
.	.	.	.	.	.	.	.	.	9,7	7,8	7,1	6,6	...	S
.	.	.	.	.	.	.	.	.	-	-	-	-	...	T
87,5	86,6	88,4	91,1	94,2	99,2	103,8	105,5	104,7	100,6	95,5	95,3	95,8	94,8	Insgesamt

## 4.2 Veränderung gegenüber

WZ-Nr.	Wirtschaftsabschnitt (WZ 2008)	Selbstständige							
		1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999
<b>A</b>	<b>Land- und Forstwirtschaft, Fischerei</b>	- 14,8	+ 16,7	+ 26,6	- 1,7	- 12,5	- 9,5	+ 0,3	+ 1,2
<b>B-F</b>	<b>Produzierendes Gewerbe</b>	+ 15,2	+ 5,3	+ 8,0	+ 5,6	+ 5,4	+ 3,9	+ 1,4	+ 4,8
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	+ 13,2	+ 5,8	+ 11,1	- 9,0	- 10,1	+ 6,6	+ 0,2	- 3,2
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	.	.	.	.	.	.	.	.
C	Verarbeitendes Gewerbe	+ 10,0	+ 3,4	+ 10,1	- 7,1	- 8,1	+ 7,1	- 0,8	- 4,0
D	Energieversorgung	.	.	.	.	.	.	.	.
E	Wasserversorgung, Entsorgung u.Ä.	.	.	.	.	.	.	.	.
F	Baugewerbe	+ 17,2	+ 4,9	+ 5,0	+ 21,4	+ 17,9	+ 2,2	+ 2,2	+ 9,9
<b>G-T</b>	<b>Dienstleistungsbereiche</b>	+ 8,2	+ 8,6	+ 8,0	+ 3,7	+ 0,9	+ 1,6	+ 1,2	- 1,1
G-J	Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information, Kommunikation	+ 13,5	+ 6,0	+ 3,1	+ 0,8	- 0,3	- 0,6	- 2,5	- 0,3
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	.	.	.	.	.	.	.	.
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	.	.	.	.	.	.	.	.
H	Verkehr und Lagerei	.	.	.	.	.	.	.	.
I	Gastgewerbe	.	.	.	.	.	.	.	.
J	Information und Kommunikation	.	.	.	.	.	.	.	.
K-N	Finanz-, Versch.- u. Untern.-DL, Grundstücks- u. Wohnungswesen	- 1,5	+ 15,9	+ 18,1	+ 2,4	- 9,5	+ 2,7	+ 12,4	+ 4,2
K	Finanz- und Versicherungsdienstleister	.	.	.	.	.	.	.	.
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	.	.	.	.	.	.	.	.
M-N	Unternehmensdienstleister	.	.	.	.	.	.	.	.
M	Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleister	.	.	.	.	.	.	.	.
N	Sonstige Unternehmensdienstleister	.	.	.	.	.	.	.	.
O-T	Öffentliche u. sonstige Dienstl., Erziehung, Gesundheit	+ 4,2	+ 9,7	+ 11,4	+ 10,0	+ 9,5	+ 4,6	+ 1,1	- 5,1
O-Q	Öffentliche Dienstleister, Erziehung, Gesundheit	.	.	.	.	.	.	.	.
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	.	.	.	.	.	.	.	.
P	Erziehung und Unterricht	.	.	.	.	.	.	.	.
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	.	.	.	.	.	.	.	.
R-T	Sonstige Dienstleister	.	.	.	.	.	.	.	.
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	.	.	.	.	.	.	.	.
S	Sonstige Dienstleister a.n.g.	.	.	.	.	.	.	.	.
T	Häusliche Dienste	.	.	.	.	.	.	.	.
	<b>Insgesamt</b>	+ 8,8	+ 8,1	+ 8,7	+ 3,9	+ 1,4	+ 1,8	+ 1,3	+ 0,5

## dem Vorjahr in Prozent

und mithelfende Familienangehörige im Jahresdurchschnitt													WZ-Nr.
2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	
in Prozent													
+ 3,4	+ 4,7	+ 4,4	+ 4,6	- 3,0	+ 1,1	- 2,3	+ 9,3	+ 2,1	- 7,0	+ 2,7	+ 5,5	+ 3,3	A
+ 1,3	- 3,4	+ 2,5	+ 5,5	+ 2,1	- 1,3	- 1,2	- 2,0	- 2,2	- 1,8	+ 2,7	+ 3,3	- 0,3	B-F
+ 4,4	- 4,5	+ 6,3	- 1,2	+ 1,4	- 0,1	- 2,4	- 4,3	- 0,8	- 0,9	+ 0,5	- 0,2	- 0,8	B-E
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	+ ,6	,0	- 2,5	B
+ 4,5	- 3,5	+ 6,4	- 2,1	+ 1,6	- 0,2	- 2,4	- 4,6	- 0,9	- 1,1	- 0,3	- 0,2	- 1,0	C
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	-	-	-	D
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	+ ,0	+ 17,0	+ 21,5	E
- 0,5	- 2,7	+ 0,3	+ 9,6	+ 2,4	- 2,0	- 0,6	- 0,7	- 2,9	- 2,3	+ 3,9	+ 5,2	0,0	F
- 2,2	+ 4,1	+ 3,3	+ 2,5	+ 7,0	+ 7,0	+ 2,7	- 0,8	- 4,7	- 6,0	- 1,4	- 0,7	- 1,7	G-T
- 0,4	+ 0,1	+ 0,5	+ 0,3	+ 1,3	+ 3,4	- 0,7	- 3,1	- 2,9	- 3,1	- 1,2	- 1,0	- 3,2	G-J
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	- ,2	- ,1	- ,2	1G-I
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	- ,7	- ,7	- ,6	1G
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	- ,3	+ ,4	- ,2	H
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	- ,2	- ,2	- ,2	3
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	- ,0	- ,0	+ ,4	2J
+ 0,2	+ 7,1	+ 11,6	+ 8,3	+ 9,0	+ 9,7	+ 7,9	+ 3,5	+ 0,1	- 3,5	+ 3,8	+ 2,8	+ 0,3	K-N
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	- 12,1	- 3,2	+ 2,6	K
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	+ ,5	+ ,0	+ 1,8	5L
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	- ,2	+ ,4	+ ,5	2I-N
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	+ ,1	+ ,9	+ 9,2	2M
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	- 16,9	+ 14,3	+ 3,1	N
- 6,4	+ 8,5	+ 2,1	+ 1,6	+ 13,6	+ 9,5	+ 3,0	- 1,5	- 10,7	- 12,0	- 6,8	- 4,0	- 1,8	O-T
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	- ,5	- ,8	- ,0	8O-Q
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	-	-	-	O
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	- 24,7	- 13,8	+ 8,3	P
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	- ,0	- ,2	- 12,7	7Q
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	- 15,3	- 4,7	0,0	R-T
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	+ ,7	+ 10,4	+ 21,1	R
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	- 19,9	- 8,9	- 7,1	S
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	-	-	-	T
- 1,1	+ 2,0	+ 3,1	+ 3,4	+ 5,3	+ 4,6	+ 1,6	- 0,8	- 3,9	- 5,1	- 0,2	+ 0,6	- 1,1	Insgesamt





## 4.4 Anteil der Selbstständigen und mithelfenden Familienangehörigen des Landes Sachsen-Anhalt an

WZ-Nr.	Wirtschaftsabschnitt (WZ 2008)	Selbstständige							
		1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
<b>A</b>	<b>Land- und Forstwirtschaft, Fischerei</b>	<b>0,4</b>	<b>0,4</b>	<b>0,5</b>	<b>0,7</b>	<b>0,7</b>	<b>0,7</b>	<b>0,6</b>	<b>0,6</b>
<b>B-F</b>	<b>Produzierendes Gewerbe</b>	<b>2,5</b>	<b>2,8</b>	<b>2,8</b>	<b>3,0</b>	<b>3,0</b>	<b>3,1</b>	<b>3,2</b>	<b>3,2</b>
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	2,4	2,7	2,8	3,1	2,8	2,5	2,7	2,8
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	.	.	.	.	.	.	.	.
C	Verarbeitendes Gewerbe	2,4	2,6	2,7	2,9	2,7	2,5	2,7	2,7
D	Energieversorgung	.	.	.	.	.	.	.	.
E	Wasserversorgung, Entsorgung u.Ä.	.	.	.	.	.	.	.	.
F	Baugewerbe	2,7	2,9	2,9	2,9	3,2	3,5	3,6	3,6
<b>G-T</b>	<b>Dienstleistungsbereiche</b>	<b>1,9</b>	<b>2,1</b>	<b>2,2</b>	<b>2,3</b>	<b>2,3</b>	<b>2,2</b>	<b>2,2</b>	<b>2,2</b>
G-J	Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information, Kommunikation	2,1	2,4	2,5	2,5	2,4	2,4	2,3	2,3
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	.	.	.	.	.	.	.	.
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	.	.	.	.	.	.	.	.
H	Verkehr und Lagerei	.	.	.	.	.	.	.	.
I	Gastgewerbe	.	.	.	.	.	.	.	.
J	Information und Kommunikation	.	.	.	.	.	.	.	.
K-N	Finanz-, Versich.- u. Untern.-DL, Grundstücks- u. Wohnungswesen	1,4	1,3	1,5	1,7	1,7	1,5	1,5	1,6
K	Finanz- und Versicherungsdienstleister	.	.	.	.	.	.	.	.
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	.	.	.	.	.	.	.	.
M-N	Unternehmensdienstleister	.	.	.	.	.	.	.	.
M	Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleister	.	.	.	.	.	.	.	.
N	Sonstige Unternehmensdienstleister	.	.	.	.	.	.	.	.
O-T	Öffentliche u. sonstige Dienstl., Erziehung, Gesundheit	2,1	2,2	2,3	2,4	2,5	2,6	2,7	2,6
O-Q	Öffentliche Dienstleister, Erziehung, Gesundheit	.	.	.	.	.	.	.	.
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	.	.	.	.	.	.	.	.
P	Erziehung und Unterricht	.	.	.	.	.	.	.	.
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	.	.	.	.	.	.	.	.
R-T	Sonstige Dienstleister	.	.	.	.	.	.	.	.
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	.	.	.	.	.	.	.	.
S	Sonstige Dienstleister a.n.g.	.	.	.	.	.	.	.	.
T	Häusliche Dienste	.	.	.	.	.	.	.	.
	<b>Insgesamt</b>	<b>1,8</b>	<b>1,9</b>	<b>2,0</b>	<b>2,1</b>	<b>2,2</b>	<b>2,2</b>	<b>2,2</b>	<b>2,2</b>



## den Selbstständigen und mithelfenden Familienangehörigen in Deutschland nach Wirtschaftsabschnitten in Prozent

und mithelfende Familienangehörige im Jahresdurchschnitt														WZ-Nr.
1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	
in Prozent														
0,7	0,7	0,8	0,8	0,9	0,9	0,9	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,1	1,1	A
3,4	3,4	3,2	3,3	3,5	3,5	3,3	3,3	3,2	3,2	3,2	3,2	3,3	3,3	B-F
2,8	3,0	2,8	3,0	3,0	3,0	2,9	2,9	2,9	2,9	3,0	3,0	3,0	3,0	B-E
.	.	.	.	.	.	.	.	.	3,9	4,0	4,0	3,9	...	B
2,7	2,9	2,8	3,0	2,9	2,9	2,9	2,9	2,8	2,9	2,9	2,9	2,9	2,9	C
.	.	.	.	.	.	.	.	.	-	-	-	-	...	D
.	.	.	.	.	.	.	.	.	5,8	5,9	5,9	6,0	...	E
3,8	3,7	3,5	3,5	3,8	3,9	3,6	3,5	3,4	3,4	3,3	3,4	3,5	3,4	F
2,2	2,1	2,1	2,2	2,2	2,2	2,3	2,3	2,3	2,2	2,0	2,0	2,0	1,9	G-T
2,3	2,3	2,3	2,3	2,3	2,3	2,3	2,3	2,2	2,2	2,2	2,2	2,1	2,1	G-J
.	.	.	.	.	.	.	.	.	2,3	2,3	2,3	2,3	...	G-I
.	.	.	.	.	.	.	.	.	2,2	2,2	2,1	2,1	...	G
.	.	.	.	.	.	.	.	.	2,5	2,4	2,7	2,7	...	H
.	.	.	.	.	.	.	.	.	2,6	2,6	2,6	2,6	...	I
.	.	.	.	.	.	.	.	.	1,2	1,2	1,1	1,1	...	J
1,6	1,6	1,7	1,8	1,9	2,0	2,0	2,1	2,2	2,1	2,0	2,0	2,0	2,0	K-N
.	.	.	.	.	.	.	.	.	3,1	2,6	2,6	2,7	...	K
.	.	.	.	.	.	.	.	.	2,5	2,3	2,4	2,3	...	L
.	.	.	.	.	.	.	.	.	1,9	1,8	1,9	1,8	...	M-N
.	.	.	.	.	.	.	.	.	1,7	1,7	1,7	1,7	...	M
.	.	.	.	.	.	.	.	.	2,6	2,1	2,2	2,3	...	N
2,4	2,2	2,3	2,3	2,3	2,4	2,5	2,5	2,4	2,2	1,9	1,8	1,7	1,7	O-T
.	.	.	.	.	.	.	.	.	1,9	1,7	1,6	1,4	...	O-Q
.	.	.	.	.	.	.	.	.	-	-	-	-	...	O
.	.	.	.	.	.	.	.	.	1,8	1,4	1,3	1,3	...	P
.	.	.	.	.	.	.	.	.	2,0	1,8	1,7	1,4	...	Q
.	.	.	.	.	.	.	.	.	2,5	2,2	2,1	2,1	...	R-T
.	.	.	.	.	.	.	.	.	1,2	1,2	1,3	1,5	...	R
.	.	.	.	.	.	.	.	.	3,2	2,7	2,6	2,4	...	S
.	.	.	.	.	.	.	.	.	-	-	-	-	...	T
2,2	2,2	2,2	2,2	2,3	2,3	2,4	2,4	2,3	2,2	2,1	2,1	2,1	2,1	Insgesamt

## 5. Erwerbstätige am Arbeitsort nach

Vierteljahr	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin	Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpom- mern	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz
<b>Erwerbstätige insgesamt</b>											
2008 1. Vj.	5 633,8	6 543,9	1 612,3	1 025,9	402,5	1 089,5	3 097,2	724,8	3 611,6	8 595,4	1 861,5
2. Vj.	5 668,9	6 616,0	1 626,9	1 046,2	403,4	1 095,7	3 115,0	736,4	3 652,6	8 643,9	1 878,6
3. Vj.	5 701,1	6 656,4	1 641,4	1 058,9	405,5	1 104,5	3 127,9	746,3	3 678,4	8 688,8	1 887,2
4. Vj.	5 717,7	6 684,6	1 661,9	1 063,0	410,5	1 121,7	3 151,4	744,4	3 691,3	8 743,2	1 892,0
2009 1. Vj.	5 632,2	6 598,9	1 646,1	1 039,7	403,6	1 114,5	3 124,6	726,6	3 646,7	8 617,7	1 864,1
2. Vj.	5 634,1	6 642,1	1 658,0	1 058,6	402,5	1 115,9	3 132,5	739,2	3 681,0	8 626,0	1 877,8
3. Vj.	5 627,9	6 659,8	1 669,0	1 069,2	401,7	1 118,4	3 135,2	750,7	3 694,8	8 633,0	1 881,9
4. Vj.	5 645,3	6 685,6	1 688,0	1 077,4	405,2	1 128,0	3 157,3	748,1	3 707,0	8 677,0	1 885,3
2010 1. Vj.	5 577,9	6 599,4	1 666,6	1 045,1	400,9	1 117,0	3 114,0	719,5	3 643,5	8 594,1	1 856,9
2. Vj.	5 632,9	6 697,8	1 682,4	1 067,4	401,9	1 125,5	3 139,9	738,3	3 696,8	8 667,3	1 884,7
3. Vj.	5 665,2	6 746,0	1 690,8	1 079,5	402,7	1 130,2	3 150,6	749,3	3 722,7	8 720,3	1 897,5
4. Vj.	5 701,8	6 789,5	1 707,8	1 081,2	407,5	1 141,0	3 176,0	743,2	3 748,6	8 795,3	1 908,2
2011 1. Vj.	5 667,7	6 726,5	1 691,1	1 052,3	405,8	1 131,7	3 153,4	714,6	3 705,2	8 734,5	1 882,1
2. Vj.	5 721,8	6 821,3	1 703,5	1 073,1	407,2	1 137,5	3 185,2	731,1	3 761,6	8 800,5	1 908,9
3. Vj.	5 756,4	6 873,5	1 719,2	1 079,3	409,6	1 145,4	3 202,3	741,6	3 790,3	8 840,3	1 919,4
4. Vj.	5 794,7	6 917,2	1 741,6	1 080,7	414,6	1 158,7	3 234,7	738,5	3 811,4	8 915,1	1 927,3
2012 1. Vj.	5 754,3	6 851,3	1 734,2	1 056,4	412,5	1 151,0	3 203,0	711,8	3 771,0	8 843,4	1 904,7
2. Vj.	5 799,8	6 935,3	1 751,1	1 076,5	412,5	1 158,0	3 224,5	729,6	3 815,8	8 887,5	1 926,6
3. Vj.	5 830,7	6 986,1	1 766,2	1 082,0	414,2	1 164,0	3 234,5	740,1	3 838,8	8 916,2	1 933,7
4. Vj.	5 845,5	7 013,5	1 785,3	1 080,2	417,0	1 173,3	3 253,3	734,3	3 851,9	8 965,5	1 938,2
<b>Veränderung gegenüber dem</b>											
2009 1. Vj.	0,0	+ 0,8	+ 2,1	+ 1,3	+ 0,3	+ 2,3	+ 0,9	+ 0,2	+ 1,0	+ 0,3	+ 0,1
2. Vj.	- 0,6	+ 0,4	+ 1,9	+ 1,2	- 0,2	+ 1,8	+ 0,6	+ 0,4	+ 0,8	- 0,2	0,0
3. Vj.	- 1,3	+ 0,1	+ 1,7	+ 1,0	- 0,9	+ 1,3	+ 0,2	+ 0,6	+ 0,4	- 0,6	- 0,3
4. Vj.	- 1,3	0,0	+ 1,6	+ 1,4	- 1,3	+ 0,6	+ 0,2	+ 0,5	+ 0,4	- 0,8	- 0,4
2010 1. Vj.	- 1,0	0,0	+ 1,2	+ 0,5	- 0,7	+ 0,2	- 0,3	- 1,0	- 0,1	- 0,3	- 0,4
2. Vj.	0,0	+ 0,8	+ 1,5	+ 0,8	- 0,2	+ 0,9	+ 0,2	- 0,1	+ 0,4	+ 0,5	+ 0,4
3. Vj.	+ 0,7	+ 1,3	+ 1,3	+ 1,0	+ 0,2	+ 1,1	+ 0,5	- 0,2	+ 0,8	+ 1,0	+ 0,8
4. Vj.	+ 1,0	+ 1,6	+ 1,2	+ 0,4	+ 0,6	+ 1,2	+ 0,6	- 0,7	+ 1,1	+ 1,4	+ 1,2
2011 1. Vj.	+ 1,6	+ 1,9	+ 1,5	+ 0,7	+ 1,2	+ 1,3	+ 1,3	- 0,7	+ 1,7	+ 1,6	+ 1,4
2. Vj.	+ 1,6	+ 1,8	+ 1,3	+ 0,5	+ 1,3	+ 1,1	+ 1,4	- 1,0	+ 1,8	+ 1,5	+ 1,3
3. Vj.	+ 1,6	+ 1,9	+ 1,7	0,0	+ 1,7	+ 1,3	+ 1,6	- 1,0	+ 1,8	+ 1,4	+ 1,2
4. Vj.	+ 1,6	+ 1,9	+ 2,0	0,0	+ 1,7	+ 1,6	+ 1,8	- 0,6	+ 1,7	+ 1,4	+ 1,0
2012 1. Vj.	+ 1,5	+ 1,9	+ 2,5	+ 0,4	+ 1,6	+ 1,7	+ 1,6	- 0,4	+ 1,8	+ 1,2	+ 1,2
2. Vj.	+ 1,4	+ 1,7	+ 2,8	+ 0,3	+ 1,3	+ 1,8	+ 1,2	- 0,2	+ 1,4	+ 1,0	+ 0,9
3. Vj.	+ 1,3	+ 1,6	+ 2,7	+ 0,2	+ 1,1	+ 1,6	+ 1,0	- 0,2	+ 1,3	+ 0,9	+ 0,7
4. Vj.	+ 0,9	+ 1,4	+ 2,5	0,0	+ 0,6	+ 1,3	+ 0,6	- 0,6	+ 1,1	+ 0,6	+ 0,6

## Bundesländern vom 1. Vierteljahr 2008 bis 4. Vierteljahr 2012

Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Deutsch- land	Und zwar				Vierteljahr
						alte Länder		neue Länder		
						ohne Berlin	mit Berlin	ohne Berlin	mit Berlin	
<b>(in 1 000 Personen)</b>										
506,9	1 923,5	1 001,6	1 260,0	1 012,6	39 903,0	32 602,3	34 214,6	5 688,4	7 300,7	2008 1. Vj.
508,0	1 944,7	1 012,4	1 276,6	1 024,8	40 250,0	32 858,7	34 485,5	5 764,5	7 391,3	2. Vj.
511,1	1 963,7	1 022,6	1 286,0	1 035,1	40 515,0	33 047,0	34 688,4	5 826,6	7 468,0	3. Vj.
513,8	1 969,6	1 030,6	1 290,4	1 036,7	40 723,0	33 216,8	34 878,6	5 844,4	7 506,2	4. Vj.
504,9	1 916,2	998,7	1 268,1	1 012,3	40 115,0	32 775,4	34 421,5	5 693,5	7 339,6	2009 1. Vj.
503,7	1 931,9	1 007,9	1 283,6	1 019,2	40 314,0	32 899,2	34 557,2	5 756,8	7 414,8	2. Vj.
505,3	1 952,3	1 016,0	1 289,0	1 027,0	40 431,0	32 947,0	34 616,0	5 815,0	7 484,0	3. Vj.
508,1	1 964,2	1 021,2	1 290,9	1 032,4	40 621,0	33 089,6	34 777,6	5 843,4	7 531,4	4. Vj.
503,1	1 919,8	993,1	1 266,3	1 008,8	40 026,0	32 673,0	34 339,7	5 686,3	7 353,0	2010 1. Vj.
506,7	1 948,6	1 010,1	1 284,9	1 028,0	40 513,0	33 038,4	34 720,7	5 792,3	7 474,6	2. Vj.
511,3	1 972,0	1 023,3	1 297,3	1 040,3	40 799,0	33 243,8	34 934,6	5 864,4	7 555,2	3. Vj.
515,7	1 979,3	1 028,9	1 304,5	1 045,5	41 074,0	33 488,1	35 195,9	5 878,1	7 585,9	4. Vj.
510,5	1 933,0	998,1	1 285,8	1 020,6	40 613,0	33 203,3	34 894,4	5 718,6	7 409,7	2011 1. Vj.
514,0	1 957,9	1 011,3	1 303,3	1 034,8	41 073,0	33 561,4	35 264,9	5 808,1	7 511,6	2. Vj.
517,8	1 977,3	1 018,9	1 311,0	1 043,7	41 346,0	33 766,1	35 485,2	5 860,8	7 579,9	3. Vj.
521,5	1 985,6	1 020,1	1 314,9	1 046,4	41 623,0	34 010,1	35 751,7	5 871,3	7 612,9	4. Vj.
517,3	1 947,0	992,4	1 292,4	1 025,4	41 168,0	33 700,8	35 435,0	5 733,0	7 467,2	2012 1. Vj.
517,7	1 969,1	1 003,2	1 311,3	1 036,6	41 555,0	33 988,9	35 740,0	5 815,0	7 566,1	2. Vj.
518,3	1 987,2	1 010,2	1 318,9	1 043,9	41 785,0	34 155,5	35 921,7	5 863,3	7 629,5	3. Vj.
520,1	1 991,7	1 008,8	1 320,8	1 043,8	41 943,0	34 299,0	36 084,2	5 858,8	7 644,0	4. Vj.
<b>Vorjahresquartal in Prozent</b>										
- 0,4	- 0,4	- 0,3	+ 0,6	0,0	+ 0,5	+ 0,5	+ 0,6	+ 0,1	+ 0,5	2009 1. Vj.
- 0,8	- 0,7	- 0,4	+ 0,6	- 0,5	+ 0,2	+ 0,1	+ 0,2	- 0,1	+ 0,3	2. Vj.
- 1,1	- 0,6	- 0,6	+ 0,2	- 0,8	- 0,2	- 0,3	- 0,2	- 0,2	+ 0,2	3. Vj.
- 1,1	- 0,3	- 0,9	0,0	- 0,4	- 0,3	- 0,4	- 0,3	0,0	+ 0,3	4. Vj.
- 0,4	+ 0,2	- 0,6	- 0,1	- 0,3	- 0,2	- 0,3	- 0,2	- 0,1	+ 0,2	2010 1. Vj.
+ 0,6	+ 0,9	+ 0,2	+ 0,1	+ 0,9	+ 0,5	+ 0,4	+ 0,5	+ 0,6	+ 0,8	2. Vj.
+ 1,2	+ 1,0	+ 0,7	+ 0,6	+ 1,3	+ 0,9	+ 0,9	+ 0,9	+ 0,8	+ 1,0	3. Vj.
+ 1,5	+ 0,8	+ 0,7	+ 1,1	+ 1,3	+ 1,1	+ 1,2	+ 1,2	+ 0,6	+ 0,7	4. Vj.
+ 1,5	+ 0,7	+ 0,5	+ 1,5	+ 1,2	+ 1,5	+ 1,6	+ 1,6	+ 0,6	+ 0,8	2011 1. Vj.
+ 1,4	+ 0,5	+ 0,1	+ 1,4	+ 0,7	+ 1,4	+ 1,6	+ 1,6	+ 0,3	+ 0,5	2. Vj.
+ 1,3	+ 0,3	- 0,4	+ 1,1	+ 0,3	+ 1,3	+ 1,6	+ 1,6	- 0,1	+ 0,3	3. Vj.
+ 1,1	+ 0,3	- 0,8	+ 0,8	+ 0,1	+ 1,3	+ 1,6	+ 1,6	- 0,1	+ 0,4	4. Vj.
+ 1,3	+ 0,7	- 0,6	+ 0,5	+ 0,5	+ 1,4	+ 1,5	+ 1,5	+ 0,3	+ 0,8	2012 1. Vj.
+ 0,7	+ 0,6	- 0,8	+ 0,6	+ 0,2	+ 1,2	+ 1,3	+ 1,3	+ 0,1	+ 0,7	2. Vj.
+ 0,1	+ 0,5	- 0,9	+ 0,6	0,0	+ 1,1	+ 1,2	+ 1,2	0,0	+ 0,7	3. Vj.
- 0,3	+ 0,3	- 1,1	+ 0,4	- 0,2	+ 0,8	+ 0,8	+ 0,9	- 0,2	+ 0,4	4. Vj.

**6. Erwerbstätige mit Arbeitsort in Sachsen-Anhalt nach Wirtschaftsbereichen  
vom 1. Vierteljahr 2008 bis 4. Vierteljahr 2012**

Vierteljahr	Ins- gesamt	A Land- und Forst- wirtschaft, Fischerei	B-F Produ- zierendes Gewerbe	Davon			G-T Dienst- leistungs- bereiche	Davon		
				B-E Produ- zierendes Gewerbe ohne Bau- gewerbe	C Verar- beitendes Gewerbe	F Bau- gewerbe		G-J Han- del, Ver- kehr, Gast- gewerbe, Information und Kom- munikation	K-N Finanz-, Versicherungs- und Unterneh- mensdienst- leister, Grund- stücks- u. Woh- nungswesen	O-T Öffent- liche und sonstige Dienst- leister, Erziehung, Gesundheit
<b>Erwerbstätige insgesamt (in 1 000 Personen)</b>										
2008 1. Vj.	1 001,6	21,0	250,2	170,5	150,0	79,7	730,4	237,4	152,9	340,2
2. Vj.	1 012,4	23,5	253,5	172,0	151,4	81,5	735,4	239,0	155,5	340,9
3. Vj.	1 022,6	23,5	258,4	174,8	153,9	83,5	740,7	239,7	159,5	341,4
4. Vj.	1 030,6	22,4	259,5	175,9	154,6	83,6	748,7	240,6	161,4	346,8
2009 1. Vj.	998,7	20,8	254,2	175,5	154,4	78,6	723,7	235,0	151,6	337,2
2. Vj.	1 007,9	23,4	256,1	174,4	153,5	81,7	728,4	237,6	152,2	338,6
3. Vj.	1 016,0	23,5	258,9	174,5	153,6	84,4	733,6	238,6	156,4	338,6
4. Vj.	1 021,2	22,5	259,2	174,7	153,5	84,4	739,6	239,5	158,6	341,5
2010 1. Vj.	993,1	20,9	250,3	171,5	151,2	78,9	721,8	234,6	153,4	333,8
2. Vj.	1 010,1	23,2	256,7	173,2	152,7	83,5	730,2	236,5	158,1	335,5
3. Vj.	1 023,3	23,3	262,4	175,7	155,0	86,7	737,7	238,1	163,8	335,8
4. Vj.	1 028,9	22,2	264,7	178,0	157,1	86,8	741,9	239,5	165,3	337,1
2011 1. Vj.	998,1	21,1	257,2	175,0	154,3	82,1	719,9	234,6	159,3	326,1
2. Vj.	1 011,3	23,5	262,4	176,6	156,0	85,7	725,4	237,3	162,5	325,7
3. Vj.	1 018,9	23,2	266,2	178,8	158,1	87,4	729,5	239,8	165,9	323,7
4. Vj.	1 020,1	22,0	266,4	179,7	158,8	86,8	731,6	241,1	165,8	324,6
2012 1. Vj.	992,4	21,0	259,6	177,9	157,4	81,7	711,7	236,2	158,6	316,9
2. Vj.	1 003,2	23,1	262,8	177,9	157,4	84,9	717,3	237,5	160,6	319,3
3. Vj.	1 010,2	23,4	265,1	178,5	157,7	86,6	721,8	238,8	162,5	320,5
4. Vj.	1 008,8	22,3	265,4	178,8	158,0	86,6	721,0	238,0	161,1	321,9
<b>Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in Prozent</b>										
2009 1. Vj.	- 0,3	- 1,0	+ 1,6	+ 3,0	+ 2,9	- 1,4	- 0,9	- 1,0	- 0,8	- 0,9
2. Vj.	- 0,4	- 0,4	+ 1,0	+ 1,4	+ 1,4	+ 0,2	- 1,0	- 0,6	- 2,2	- 0,7
3. Vj.	- 0,6	- 0,3	+ 0,2	- 0,2	- 0,2	+ 1,0	- 1,0	- 0,5	- 2,0	- 0,8
4. Vj.	- 0,9	+ 0,3	- 0,1	- 0,7	- 0,7	+ 1,0	- 1,2	- 0,4	- 1,8	- 1,5
2010 1. Vj.	- 0,6	+ 0,5	- 1,5	- 2,3	- 2,1	+ 0,3	- 0,3	- 0,1	+ 1,2	- 1,0
2. Vj.	+ 0,2	- 0,8	+ 0,2	- 0,7	- 0,5	+ 2,2	+ 0,2	- 0,4	+ 3,9	- 0,9
3. Vj.	+ 0,7	- 0,9	+ 1,3	+ 0,7	+ 1,0	+ 2,7	+ 0,6	- 0,2	+ 4,7	- 0,8
4. Vj.	+ 0,7	- 1,2	+ 2,1	+ 1,8	+ 2,4	+ 2,8	+ 0,3	0,0	+ 4,2	- 1,3
2011 1. Vj.	+ 0,5	+ 0,7	+ 2,7	+ 2,1	+ 2,1	+ 4,1	- 0,3	0,0	+ 3,8	- 2,3
2. Vj.	+ 0,1	+ 1,4	+ 2,2	+ 2,0	+ 2,2	+ 2,7	- 0,7	+ 0,3	+ 2,7	- 2,9
3. Vj.	- 0,4	- 0,2	+ 1,4	+ 1,8	+ 1,9	+ 0,8	- 1,1	+ 0,7	+ 1,3	- 3,6
4. Vj.	- 0,8	- 0,7	+ 0,7	+ 1,0	+ 1,1	0,0	- 1,4	+ 0,7	+ 0,4	- 3,7
2012 1. Vj.	- 0,6	- 0,2	+ 1,0	+ 1,6	+ 2,0	- 0,5	- 1,1	+ 0,7	- 0,4	- 2,8
2. Vj.	- 0,8	- 1,7	+ 0,1	+ 0,7	+ 0,9	- 1,0	- 1,1	+ 0,1	- 1,2	- 2,0
3. Vj.	- 0,9	+ 0,8	- 0,4	- 0,2	- 0,2	- 0,9	- 1,1	- 0,5	- 2,0	- 1,0
4. Vj.	- 1,1	+ 1,3	- 0,4	- 0,5	- 0,5	- 0,2	- 1,4	- 1,3	- 2,9	- 0,8

**Noch 6. Erwerbstätige mit Arbeitsort in Sachsen-Anhalt nach Wirtschaftsbereichen  
vom 1. Vierteljahr 2008 bis 4. Vierteljahr 2012**

Vierteljahr	Ins- gesamt	A Land- und Forst- wirtschaft, Fischerei	B-F Produ- zierendes Gewerbe	Davon			G-T Dienst- leistungs- bereiche	Davon		
				B-E Produ- zierendes Gewerbe ohne Bau- gewerbe	darunter			G-J Han- del, Ver- kehr, Gast- gewerbe, Information und Kom- munikation	K-N Finanz-, Versicherungs- und Unterneh- mensdienst- leister, Grund- stücks- u. Woh- nungswesen	O-T Öffent- liche und sonstige Dienst- leister, Erziehung, Gesundheit
					C Verar- beitendes Gewerbe	F Bau- gewerbe				
<b>Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in 1 000 Personen</b>										
2009 1. Vj.	- 2,9	- 0,2	+ 4,0	+ 5,1	+ 4,4	- 1,1	- 6,7	- 2,4	- 1,3	- 3,0
2. Vj.	- 4,5	- 0,1	+ 2,6	+ 2,4	+ 2,1	+ 0,2	- 7,0	- 1,3	- 3,4	- 2,3
3. Vj.	- 6,6	- 0,1	+ 0,6	- 0,3	- 0,3	+ 0,9	- 7,1	- 1,1	- 3,1	- 2,8
4. Vj.	- 9,4	+ 0,1	- 0,3	- 1,2	- 1,1	+ 0,9	- 9,1	- 1,1	- 2,9	- 5,2
2010 1. Vj.	- 5,6	+ 0,1	- 3,8	- 4,0	- 3,2	+ 0,2	- 1,9	- 0,3	+ 1,8	- 3,4
2. Vj.	+ 2,2	- 0,2	+ 0,6	- 1,2	- 0,7	+ 1,8	+ 1,8	- 1,1	+ 5,9	- 3,1
3. Vj.	+ 7,4	- 0,2	+ 3,5	+ 1,2	+ 1,5	+ 2,3	+ 4,1	- 0,5	+ 7,4	- 2,8
4. Vj.	+ 7,6	- 0,3	+ 5,5	+ 3,2	+ 3,6	+ 2,3	+ 2,4	0,0	+ 6,7	- 4,4
2011 1. Vj.	+ 5,0	+ 0,2	+ 6,8	+ 3,6	+ 3,2	+ 3,3	- 1,9	- 0,1	+ 5,8	- 7,7
2. Vj.	+ 1,2	+ 0,3	+ 5,7	+ 3,5	+ 3,3	+ 2,3	- 4,8	+ 0,7	+ 4,3	- 9,9
3. Vj.	- 4,5	- 0,1	+ 3,8	+ 3,1	+ 3,0	+ 0,7	- 8,2	+ 1,7	+ 2,1	- 12,1
4. Vj.	- 8,7	- 0,2	+ 1,7	+ 1,7	+ 1,7	0,0	- 10,3	+ 1,6	+ 0,6	- 12,5
2012 1. Vj.	- 5,8	0,0	+ 2,5	+ 2,9	+ 3,1	- 0,4	- 8,2	+ 1,7	- 0,7	- 9,2
2. Vj.	- 8,1	- 0,4	+ 0,4	+ 1,3	+ 1,3	- 0,9	- 8,1	+ 0,2	- 1,9	- 6,4
3. Vj.	- 8,7	+ 0,2	- 1,1	- 0,4	- 0,3	- 0,8	- 7,7	- 1,1	- 3,4	- 3,2
4. Vj.	- 11,3	+ 0,3	- 1,1	- 0,9	- 0,8	- 0,2	- 10,6	- 3,1	- 4,8	- 2,7
<b>Anteil an Deutschland in Prozent</b>										
2008 1. Vj.	2,5	3,3	2,5	2,2	2,1	3,5	2,5	2,3	2,4	2,8
2. Vj.	2,5	3,3	2,5	2,2	2,1	3,5	2,5	2,3	2,4	2,8
3. Vj.	2,5	3,4	2,5	2,2	2,1	3,5	2,5	2,3	2,4	2,8
4. Vj.	2,5	3,5	2,5	2,2	2,1	3,5	2,5	2,2	2,4	2,8
2009 1. Vj.	2,5	3,3	2,5	2,2	2,1	3,5	2,5	2,2	2,3	2,7
2. Vj.	2,5	3,3	2,5	2,3	2,1	3,5	2,5	2,2	2,3	2,7
3. Vj.	2,5	3,4	2,6	2,3	2,2	3,5	2,5	2,2	2,4	2,7
4. Vj.	2,5	3,5	2,6	2,3	2,2	3,5	2,5	2,3	2,4	2,7
2010 1. Vj.	2,5	3,3	2,5	2,3	2,2	3,5	2,4	2,2	2,3	2,7
2. Vj.	2,5	3,3	2,6	2,3	2,2	3,5	2,4	2,2	2,3	2,7
3. Vj.	2,5	3,4	2,6	2,3	2,2	3,6	2,5	2,2	2,4	2,7
4. Vj.	2,5	3,5	2,6	2,3	2,2	3,5	2,4	2,2	2,4	2,7
2011 1. Vj.	2,5	3,4	2,6	2,3	2,2	3,5	2,4	2,2	2,3	2,6
2. Vj.	2,5	3,3	2,6	2,3	2,2	3,5	2,4	2,2	2,3	2,6
3. Vj.	2,5	3,4	2,6	2,3	2,2	3,5	2,4	2,2	2,3	2,6
4. Vj.	2,5	3,4	2,6	2,3	2,2	3,5	2,4	2,2	2,3	2,6
2012 1. Vj.	2,4	3,3	2,6	2,3	2,2	3,4	2,3	2,2	2,3	2,5
2. Vj.	2,4	3,2	2,6	2,3	2,2	3,5	2,3	2,2	2,3	2,5
3. Vj.	2,4	3,4	2,6	2,3	2,2	3,5	2,4	2,2	2,3	2,5
4. Vj.	2,4	3,5	2,6	2,3	2,2	3,5	2,3	2,2	2,2	2,5

## 7. Arbeitsvolumen der Erwerbstätigen am Arbeitsort

Jahresdurchschnitt	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz
<b>Geleistete Arbeitsstunden der E</b>											
2000	7 844,3	9 352,5	2 426,6	1 707,3	556,9	1 553,4	4 529,3	1 182,8	5 111,5	12 119,0	2 563,2
2001	7 884,2	9 353,9	2 390,3	1 650,0	558,8	1 558,6	4 523,1	1 145,9	5 047,5	11 984,3	2 541,4
2002	7 827,4	9 241,3	2 346,9	1 595,5	553,1	1 542,0	4 473,8	1 117,8	5 003,5	11 837,1	2 527,6
2003	7 750,8	9 106,2	2 303,3	1 564,4	547,2	1 521,3	4 402,0	1 093,9	4 966,3	11 710,2	2 508,8
2004	7 761,8	9 125,9	2 304,4	1 576,1	550,3	1 519,7	4 421,1	1 096,3	4 982,5	11 736,9	2 514,6
2005	7 750,0	9 107,1	2 295,7	1 558,5	549,3	1 523,8	4 389,4	1 087,5	4 946,3	11 686,8	2 505,9
2006	7 750,3	9 133,2	2 309,5	1 553,4	551,6	1 537,5	4 371,9	1 090,6	4 950,1	11 665,2	2 509,8
2007	7 892,1	9 322,4	2 348,9	1 574,0	559,4	1 574,1	4 408,4	1 101,7	5 032,4	11 838,0	2 557,7
2008	7 999,7	9 458,0	2 398,8	1 593,8	561,3	1 606,9	4 434,0	1 111,2	5 072,8	12 002,5	2 599,7
2009	7 595,1	9 208,8	2 408,9	1 584,7	544,7	1 600,0	4 356,7	1 099,4	4 995,8	11 615,6	2 527,0
2010	7 759,3	9 534,5	2 462,2	1 611,1	555,5	1 635,9	4 425,7	1 107,4	5 106,9	11 860,6	2 574,2
2011	7 920,3	9 615,5	2 507,3	1 607,6	566,3	1 658,5	4 499,5	1 101,6	5 202,5	12 069,2	2 606,8
2012	7 970,7	9 701,9	2 560,5	1 601,1	567,2	1 676,0	4 508,9	1 093,0	5 241,4	12 089,4	2 608,8
<b>davon: Geleistete Arbeitsstunden der</b>											
2000	6 568,6	7 496,0	2 045,1	1 458,0	491,9	1 323,7	3 808,1	1 043,3	4 283,9	10 349,7	2 107,9
2001	6 617,7	7 553,1	2 011,5	1 399,4	492,5	1 328,3	3 809,0	1 002,5	4 232,3	10 238,6	2 090,7
2002	6 583,3	7 491,6	1 970,8	1 351,2	485,8	1 312,8	3 771,1	970,3	4 197,5	10 115,9	2 083,9
2003	6 511,5	7 379,8	1 913,9	1 319,4	478,1	1 293,4	3 699,0	942,8	4 156,2	9 977,6	2 070,6
2004	6 501,6	7 378,3	1 890,4	1 314,4	474,4	1 290,6	3 700,5	936,7	4 156,9	9 946,3	2 070,2
2005	6 476,8	7 344,3	1 863,3	1 282,0	468,2	1 294,2	3 659,7	920,4	4 107,8	9 858,1	2 056,8
2006	6 495,8	7 408,6	1 874,7	1 281,3	472,0	1 303,2	3 658,2	922,4	4 127,1	9 859,0	2 064,3
2007	6 638,3	7 590,7	1 913,5	1 303,6	482,8	1 330,9	3 714,0	933,1	4 205,5	10 021,2	2 101,8
2008	6 744,9	7 707,7	1 958,0	1 315,5	489,3	1 362,6	3 751,7	941,8	4 250,0	10 180,1	2 134,5
2009	6 365,8	7 461,1	1 947,5	1 299,2	474,1	1 352,6	3 648,9	926,8	4 165,1	9 840,7	2 072,2
2010	6 539,2	7 800,0	1 995,0	1 324,9	485,3	1 381,4	3 727,9	934,3	4 293,3	10 052,6	2 126,6
2011	6 703,2	7 884,7	2 025,8	1 322,3	494,7	1 398,4	3 800,9	928,7	4 381,9	10 251,1	2 161,0
2012	6 769,2	7 989,3	2 071,8	1 318,9	496,2	1 417,5	3 814,8	923,5	4 418,8	10 279,7	2 166,7
<b>davon: Geleistete Arbeitsstunden der Selbständigen und</b>											
2000	1 275,7	1 856,5	381,5	249,3	65,0	229,6	721,2	139,4	827,6	1 769,3	455,3
2001	1 266,5	1 800,8	378,9	250,7	66,3	230,3	714,0	143,4	815,2	1 745,7	450,6
2002	1 244,2	1 749,8	376,1	244,3	67,3	229,2	702,7	147,5	806,0	1 721,2	443,7
2003	1 239,3	1 726,4	389,3	244,9	69,1	228,0	703,0	151,2	810,0	1 732,6	438,2
2004	1 260,2	1 747,7	414,0	261,7	75,9	229,2	720,7	159,7	825,6	1 790,5	444,4
2005	1 273,2	1 762,8	432,4	276,5	81,1	229,5	729,6	167,1	838,6	1 828,7	449,1
2006	1 254,6	1 724,6	434,8	272,1	79,6	234,3	713,7	168,2	823,0	1 806,2	445,5
2007	1 253,8	1 731,7	435,3	270,4	76,6	243,1	694,4	168,6	826,9	1 816,8	455,9
2008	1 254,8	1 750,3	440,8	278,2	72,0	244,2	682,3	169,4	822,8	1 822,4	465,2
2009	1 229,2	1 747,8	461,4	285,5	70,6	247,4	707,8	172,7	830,7	1 774,9	454,7
2010	1 220,1	1 734,5	467,1	286,2	70,2	254,5	697,8	173,2	813,5	1 808,0	447,6
2011	1 217,2	1 730,8	481,5	285,3	71,6	260,1	698,6	172,9	820,6	1 818,1	445,8
2012	1 201,5	1 712,5	488,7	282,2	71,0	258,5	694,2	169,4	822,6	1 809,7	442,1

## nach der Stellung im Beruf und nach Bundesländern im Überblick

Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Deutsch- land	Und zwar				Jahres- durch- schnitt
						alte Länder		neue Länder		
						ohne Berlin	mit Berlin	ohne Berlin	mit Berlin	
<b>Erwerbstätigen insgesamt (in Millionen Stunden)</b>										
719,9	3 071,6	1 663,9	1 844,0	1 675,6	57 922,0	46 194,2	48 620,8	9 301,1	11 727,8	2000
712,0	2 963,1	1 610,4	1 831,5	1 621,1	57 376,0	45 995,1	48 385,5	8 990,5	11 380,8	2001
703,3	2 882,2	1 561,7	1 803,0	1 568,2	56 584,8	45 512,4	47 859,3	8 725,5	11 072,4	2002
704,6	2 871,6	1 532,3	1 766,1	1 535,0	55 884,1	44 983,6	47 286,9	8 597,2	10 900,5	2003
712,2	2 907,1	1 539,6	1 761,9	1 551,9	56 062,4	45 087,0	47 391,4	8 671,0	10 975,4	2004
707,8	2 872,0	1 509,2	1 755,3	1 530,1	55 774,8	44 921,8	47 217,5	8 557,3	10 853,0	2005
701,5	2 885,2	1 510,4	1 757,2	1 530,4	55 807,8	44 928,3	47 237,7	8 570,0	10 879,5	2006
702,1	2 911,6	1 525,4	1 782,8	1 547,6	56 678,6	45 669,5	48 018,3	8 660,3	11 009,2	2007
705,0	2 923,2	1 537,0	1 801,9	1 556,3	57 361,9	46 241,7	48 640,5	8 721,4	11 120,2	2008
676,6	2 843,5	1 491,4	1 762,8	1 515,3	55 826,3	44 883,1	47 292,0	8 534,3	10 943,2	2009
698,0	2 911,5	1 517,1	1 793,7	1 556,9	57 110,5	45 944,3	48 406,5	8 704,0	11 166,2	2010
707,5	2 926,7	1 511,2	1 819,8	1 566,5	57 886,7	46 665,9	49 173,2	8 713,5	11 220,9	2011
705,4	2 917,2	1 490,0	1 824,7	1 559,0	58 115,2	46 894,4	49 454,9	8 660,3	11 220,8	2012
<b>Arbeitnehmer/-innen (in Millionen Stunden)</b>										
620,1	2 639,0	1 463,4	1 506,6	1 444,2	48 649,8	38 556,7	40 601,9	8 047,9	10 093,1	2000
617,8	2 540,9	1 411,0	1 494,7	1 389,4	48 229,5	38 474,8	40 486,3	7 743,2	9 754,7	2001
610,0	2 460,6	1 360,8	1 472,8	1 340,5	47 578,9	38 124,6	40 095,5	7 483,5	9 454,3	2002
606,9	2 436,6	1 327,7	1 441,5	1 309,2	46 864,1	37 614,6	39 528,5	7 335,6	9 249,5	2003
609,4	2 441,4	1 321,6	1 433,8	1 316,5	46 782,9	37 562,0	39 452,4	7 330,5	9 220,9	2004
603,4	2 386,8	1 285,5	1 424,3	1 293,9	46 325,5	37 293,6	39 156,8	7 168,6	9 031,9	2005
599,8	2 400,9	1 289,2	1 436,1	1 295,8	46 488,3	37 424,0	39 298,7	7 189,7	9 064,3	2006
606,0	2 439,2	1 309,0	1 458,8	1 314,0	47 362,5	38 150,1	40 063,6	7 298,9	9 212,5	2007
612,0	2 459,2	1 327,5	1 470,7	1 324,8	48 030,2	38 703,3	40 661,3	7 368,8	9 326,9	2008
583,0	2 375,7	1 291,3	1 437,1	1 274,2	46 515,1	37 400,6	39 348,0	7 167,1	9 114,6	2009
604,6	2 435,5	1 316,8	1 464,0	1 310,0	47 791,3	38 474,8	40 469,8	7 321,5	9 316,5	2010
614,9	2 451,5	1 310,2	1 482,4	1 318,3	48 529,9	39 173,2	41 199,0	7 330,9	9 356,7	2011
612,6	2 444,2	1 292,9	1 488,4	1 309,5	48 814,0	39 453,1	41 525,0	7 289,1	9 360,9	2012
<b>mithelfenden Familienangehörigen (in Millionen Stunden)</b>										
99,8	432,6	200,4	337,4	231,4	9 272,2	7 637,5	8 019,0	1 253,2	1 634,7	2000
94,2	422,2	199,3	336,9	231,7	9 146,5	7 520,3	7 899,2	1 247,3	1 626,2	2001
93,4	421,6	200,9	330,2	227,7	9 005,8	7 387,7	7 763,8	1 242,0	1 618,1	2002
97,8	435,0	204,6	324,6	225,9	9 020,0	7 369,0	7 758,4	1 261,7	1 651,0	2003
102,8	465,7	218,1	328,0	235,4	9 279,5	7 525,0	7 939,0	1 340,5	1 754,5	2004
104,5	485,2	223,7	331,1	236,2	9 449,3	7 628,2	8 060,6	1 388,7	1 821,1	2005
101,7	484,3	221,2	321,1	234,5	9 319,5	7 504,3	7 939,1	1 380,4	1 815,2	2006
96,1	472,3	216,5	324,1	233,6	9 316,1	7 519,4	7 954,8	1 361,3	1 796,7	2007
93,1	464,0	209,5	331,3	231,5	9 331,7	7 538,4	7 979,2	1 352,5	1 793,4	2008
93,6	467,8	200,1	325,8	241,2	9 311,2	7 482,5	7 943,9	1 367,2	1 828,7	2009
93,5	476,0	200,3	329,7	246,9	9 319,2	7 469,5	7 936,7	1 382,5	1 849,7	2010
92,6	475,2	201,0	337,3	248,3	9 356,8	7 492,7	7 974,2	1 382,7	1 864,2	2011
92,8	473,0	197,1	336,3	249,5	9 301,2	7 441,3	7 930,0	1 371,2	1 859,9	2012

## 8. Arbeitsvolumen je Erwerbstätigen am Arbeitsort

Jahresdurchschnitt	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz
<b>Geleistete Arbeitsstunden</b>											
2000	1 443	1 471	1 518	1 585	1 423	1 492	1 474	1 563	1 448	1 430	1 440
2001	1 432	1 458	1 502	1 562	1 413	1 479	1 458	1 542	1 428	1 411	1 420
2002	1 422	1 445	1 498	1 543	1 406	1 474	1 449	1 526	1 416	1 401	1 407
2003	1 418	1 437	1 491	1 534	1 398	1 469	1 442	1 519	1 407	1 398	1 402
2004	1 418	1 440	1 484	1 541	1 399	1 463	1 445	1 527	1 405	1 394	1 394
2005	1 414	1 432	1 478	1 537	1 398	1 456	1 441	1 519	1 401	1 391	1 388
2006	1 408	1 425	1 467	1 528	1 390	1 455	1 432	1 513	1 395	1 384	1 381
2007	1 409	1 427	1 462	1 521	1 388	1 456	1 425	1 503	1 393	1 382	1 381
2008	1 408	1 428	1 467	1 520	1 384	1 457	1 420	1 506	1 387	1 385	1 383
2009	1 348	1 385	1 447	1 493	1 351	1 430	1 389	1 483	1 357	1 345	1 346
2010	1 375	1 421	1 460	1 508	1 377	1 450	1 407	1 501	1 379	1 364	1 364
2011	1 381	1 407	1 463	1 501	1 384	1 451	1 409	1 506	1 381	1 368	1 365
2012	1 372	1 397	1 455	1 491	1 370	1 443	1 396	1 499	1 372	1 358	1 355
<b>davon: Geleistete Arbeitsstunden</b>											
2000	1 344	1 348	1 430	1 504	1 354	1 407	1 380	1 496	1 349	1 343	1 329
2001	1 336	1 341	1 416	1 481	1 344	1 397	1 367	1 473	1 331	1 326	1 311
2002	1 331	1 335	1 414	1 464	1 338	1 394	1 361	1 456	1 323	1 319	1 303
2003	1 329	1 329	1 404	1 455	1 329	1 391	1 355	1 448	1 315	1 316	1 301
2004	1 328	1 332	1 392	1 455	1 324	1 385	1 357	1 450	1 312	1 310	1 293
2005	1 325	1 326	1 385	1 448	1 320	1 380	1 353	1 441	1 309	1 307	1 288
2006	1 324	1 326	1 378	1 445	1 317	1 383	1 349	1 439	1 308	1 304	1 285
2007	1 329	1 332	1 376	1 442	1 320	1 384	1 347	1 432	1 309	1 304	1 286
2008	1 328	1 331	1 382	1 439	1 320	1 385	1 342	1 434	1 302	1 306	1 287
2009	1 262	1 284	1 356	1 406	1 284	1 355	1 304	1 408	1 268	1 264	1 248
2010	1 293	1 328	1 372	1 423	1 316	1 377	1 327	1 426	1 297	1 285	1 271
2011	1 303	1 315	1 376	1 415	1 323	1 378	1 332	1 432	1 301	1 291	1 275
2012	1 297	1 307	1 370	1 407	1 311	1 372	1 321	1 427	1 293	1 282	1 266
<b>davon: Geleistete Arbeitsstunden je Selbstständigen</b>											
2000	2 323	2 338	2 263	2 313	2 321	2 281	2 307	2 338	2 339	2 311	2 348
2001	2 279	2 297	2 218	2 255	2 275	2 238	2 264	2 279	2 292	2 266	2 305
2002	2 225	2 240	2 173	2 202	2 221	2 184	2 212	2 221	2 234	2 215	2 246
2003	2 196	2 211	2 143	2 166	2 189	2 152	2 184	2 186	2 205	2 182	2 213
2004	2 182	2 192	2 123	2 190	2 168	2 138	2 170	2 208	2 186	2 167	2 198
2005	2 145	2 148	2 080	2 149	2 122	2 101	2 134	2 162	2 139	2 129	2 159
2006	2 099	2 101	2 029	2 096	2 069	2 055	2 088	2 106	2 090	2 086	2 113
2007	2 077	2 080	2 010	2 067	2 051	2 040	2 072	2 074	2 073	2 071	2 092
2008	2 087	2 093	2 017	2 073	2 063	2 052	2 087	2 082	2 088	2 083	2 104
2009	2 085	2 092	2 013	2 078	2 066	2 044	2 086	2 087	2 089	2 084	2 103
2010	2 075	2 082	2 003	2 084	2 043	2 028	2 074	2 093	2 077	2 073	2 091
2011	2 060	2 069	1 990	2 080	2 022	2 019	2 056	2 087	2 062	2 061	2 079
2012	2 045	2 056	1 978	2 068	2 005	2 008	2 040	2 074	2 048	2 044	2 062



## nach der Stellung im Beruf und nach Bundesländern im Überblick

Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Deutsch- land	Und zwar				Jahres- durch- schnitt
						alte Länder		neue Länder		
						ohne Berlin	mit Berlin	ohne Berlin	mit Berlin	
<b>je Erwerbstätigen insgesamt (in Stunden)</b>										
1 429	1 550	1 570	1 466	1 571	1 471	1 451	1 454	1 565	1 555	2000
1 410	1 523	1 551	1 449	1 546	1 453	1 435	1 438	1 542	1 533	2001
1 398	1 503	1 533	1 439	1 528	1 441	1 424	1 427	1 523	1 518	2002
1 402	1 503	1 523	1 429	1 525	1 436	1 419	1 422	1 518	1 512	2003
1 407	1 520	1 534	1 425	1 537	1 436	1 417	1 420	1 530	1 520	2004
1 396	1 514	1 526	1 422	1 529	1 431	1 412	1 415	1 523	1 514	2005
1 387	1 507	1 515	1 415	1 521	1 424	1 406	1 409	1 515	1 505	2006
1 382	1 499	1 511	1 413	1 515	1 422	1 405	1 408	1 508	1 498	2007
1 382	1 499	1 511	1 410	1 515	1 422	1 404	1 407	1 508	1 499	2008
1 338	1 465	1 475	1 374	1 482	1 383	1 363	1 367	1 477	1 470	2009
1 371	1 489	1 496	1 392	1 511	1 407	1 388	1 391	1 499	1 490	2010
1 371	1 491	1 493	1 396	1 512	1 406	1 387	1 391	1 499	1 490	2011
1 361	1 478	1 485	1 392	1 503	1 397	1 378	1 382	1 489	1 481	2012
<b>je Arbeitnehmer/-in (in Stunden)</b>										
1 345	1 470	1 504	1 354	1 494	1 375	1 350	1 354	1 490	1 477	2000
1 332	1 444	1 486	1 338	1 469	1 360	1 338	1 341	1 466	1 456	2001
1 322	1 425	1 467	1 333	1 453	1 352	1 331	1 335	1 449	1 441	2002
1 324	1 425	1 456	1 324	1 451	1 347	1 327	1 330	1 443	1 435	2003
1 326	1 435	1 461	1 320	1 458	1 345	1 324	1 327	1 449	1 437	2004
1 316	1 427	1 452	1 319	1 451	1 340	1 321	1 324	1 441	1 429	2005
1 312	1 425	1 446	1 319	1 448	1 338	1 319	1 322	1 438	1 425	2006
1 312	1 423	1 447	1 319	1 445	1 339	1 321	1 323	1 435	1 423	2007
1 314	1 423	1 449	1 313	1 445	1 339	1 320	1 323	1 436	1 424	2008
1 264	1 383	1 411	1 275	1 404	1 296	1 275	1 278	1 399	1 390	2009
1 302	1 410	1 434	1 296	1 435	1 323	1 304	1 307	1 423	1 412	2010
1 305	1 413	1 430	1 300	1 437	1 325	1 306	1 309	1 423	1 413	2011
1 296	1 401	1 423	1 298	1 428	1 317	1 298	1 301	1 414	1 404	2012
<b>und mithelfenden Familienangehörigen (in Stunden)</b>										
2 332	2 319	2 315	2 327	2 309	2 321	2 325	2 321	2 317	2 304	2000
2 294	2 264	2 256	2 285	2 250	2 275	2 281	2 278	2 260	2 250	2001
2 242	2 212	2 205	2 232	2 196	2 221	2 226	2 224	2 207	2 199	2002
2 208	2 173	2 172	2 202	2 166	2 190	2 196	2 193	2 172	2 165	2003
2 193	2 200	2 198	2 184	2 201	2 180	2 180	2 177	2 199	2 180	2004
2 148	2 160	2 155	2 142	2 164	2 139	2 139	2 136	2 158	2 139	2005
2 098	2 104	2 098	2 097	2 109	2 091	2 093	2 090	2 102	2 084	2006
2 083	2 073	2 068	2 079	2 077	2 071	2 075	2 071	2 072	2 057	2007
2 100	2 083	2 082	2 089	2 087	2 083	2 087	2 083	2 081	2 065	2008
2 105	2 091	2 095	2 086	2 090	2 083	2 087	2 082	2 088	2 069	2009
2 088	2 094	2 102	2 076	2 097	2 074	2 075	2 071	2 093	2 070	2010
2 068	2 083	2 097	2 060	2 092	2 061	2 062	2 057	2 086	2 061	2011
2 041	2 065	2 080	2 044	2 072	2 046	2 046	2 042	2 070	2 045	2012

**9. Arbeitsvolumen der Erwerbstätigen mit Arbeitsort in Sachsen-Anhalt  
nach Wirtschaftsbereichen der WZ 2008 von 2000 bis 2012**

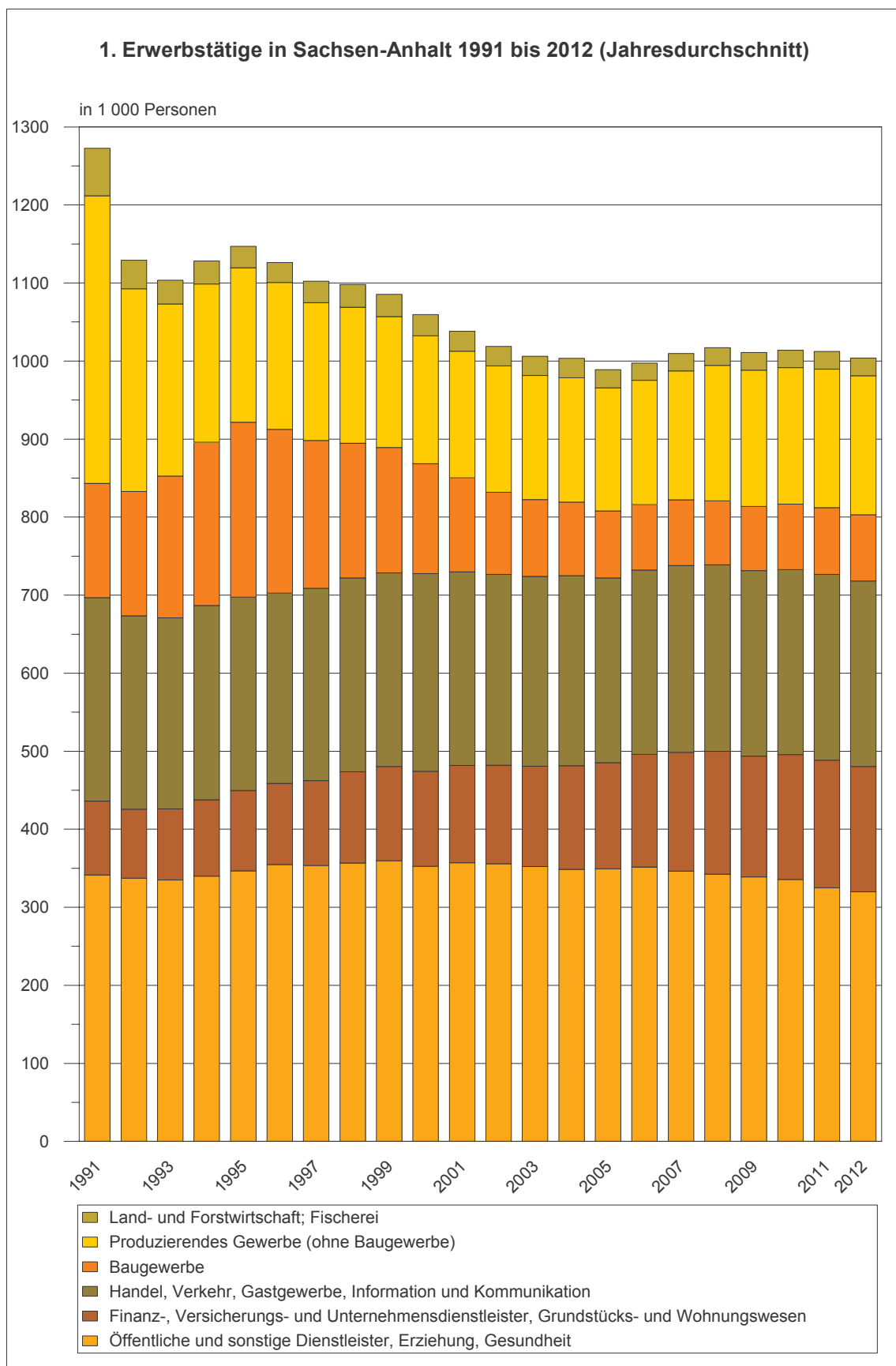
Jahres- durchschnitt	Ins- gesamt	A Land- und Forst- wirtschaft, Fischerei	B-F Produ- zierendes Gewerbe	Davon			G-T Dienst- leistungs- bereiche	Davon		
				B-E Produ- zierendes Gewerbe ohne Bau- gewerbe	C Verar- beitendes Gewerbe	F Bau- gewerbe		G-J Han- del, Ver- kehr, Gast- gewerbe, Information und Kom- munikation	K-N Finanz-, Versicherungs- und Unterneh- mensdienst- leister, Grund- stücks- u. Woh- nungswesen	O-T Öffent- liche und sonstige Dienst- leister, Erziehung, Gesundheit
<b>Geleistete Arbeitsstunden der Erwerbstätigen insgesamt (in Millionen Stunden)</b>										
2000	1 663,9	45,9	500,8	264,5	225,1	236,3	1 117,2	404,0	186,8	526,4
2001	1 610,4	43,0	459,0	258,9	220,1	200,2	1 108,3	390,0	187,6	530,6
2002	1 561,7	41,5	430,7	257,1	218,7	173,6	1 089,5	377,3	187,7	524,6
2003	1 532,3	40,6	413,6	250,5	215,4	163,1	1 078,1	370,1	189,5	518,6
2004	1 539,6	40,3	416,9	257,7	221,8	159,2	1 082,4	373,4	192,3	516,6
2005	1 509,2	38,2	396,7	252,2	218,3	144,6	1 074,3	362,8	200,0	511,5
2006	1 510,4	36,2	396,3	254,3	221,5	142,0	1 078,0	359,2	211,9	506,9
2007	1 525,4	37,0	407,5	263,6	230,6	144,0	1 081,0	361,1	223,6	496,2
2008	1 537,0	38,1	414,5	273,1	240,3	141,4	1 084,4	359,5	229,4	495,5
2009	1 491,4	37,3	402,6	262,0	229,7	140,6	1 051,5	349,4	220,1	482,1
2010	1 517,1	37,6	416,2	271,5	239,2	144,7	1 063,3	352,0	232,9	478,4
2011	1 511,2	37,5	424,5	277,5	245,3	147,0	1 049,2	352,8	236,4	460,1
2012	1 490,0	37,5	418,8	273,4	242,0	145,4	1 033,7	348,4	232,1	453,2
<b>Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent</b>										
2001	- 3,2	- 6,2	- 8,3	- 2,1	- 2,2	- 15,3	- 0,8	- 3,5	+ 0,4	+ 0,8
2002	- 3,0	- 3,4	- 6,2	- 0,7	- 0,6	- 13,3	- 1,7	- 3,3	0,0	- 1,1
2003	- 1,9	- 2,3	- 4,0	- 2,5	- 1,5	- 6,1	- 1,0	- 1,9	+ 1,0	- 1,1
2004	+ 0,5	- 0,8	+ 0,8	+ 2,9	+ 3,0	- 2,4	+ 0,4	+ 0,9	+ 1,5	- 0,4
2005	- 2,0	- 5,1	- 4,8	- 2,2	- 1,6	- 9,2	- 0,8	- 2,9	+ 4,0	- 1,0
2006	+ 0,1	- 5,4	- 0,1	+ 0,8	+ 1,5	- 1,8	+ 0,3	- 1,0	+ 5,9	- 0,9
2007	+ 1,0	+ 2,2	+ 2,8	+ 3,7	+ 4,1	+ 1,4	+ 0,3	+ 0,5	+ 5,6	- 2,1
2008	+ 0,8	+ 3,1	+ 1,7	+ 3,6	+ 4,2	- 1,8	+ 0,3	- 0,5	+ 2,6	- 0,2
2009	- 3,0	- 2,1	- 2,9	- 4,1	- 4,4	- 0,6	- 3,0	- 2,8	- 4,1	- 2,7
2010	+ 1,7	+ 0,8	+ 3,4	+ 3,6	+ 4,1	+ 2,9	+ 1,1	+ 0,8	+ 5,8	- 0,8
2011	- 0,4	- 0,4	+ 2,0	+ 2,2	+ 2,6	+ 1,6	- 1,3	+ 0,2	+ 1,5	- 3,8
2012	- 1,4	+ 0,1	- 1,3	- 1,5	- 1,4	- 1,1	- 1,5	- 1,2	- 1,8	- 1,5
<b>Geleistete Arbeitsstunden je Erwerbstätigen insgesamt (in Stunden)</b>										
2000	1 570	1 692	1 642	1 614	1 623	1 675	1 536	1 596	1 534	1 493
2001	1 551	1 677	1 624	1 596	1 599	1 662	1 519	1 573	1 503	1 487
2002	1 533	1 661	1 613	1 587	1 591	1 652	1 499	1 543	1 485	1 474
2003	1 523	1 642	1 607	1 577	1 580	1 655	1 489	1 521	1 473	1 472
2004	1 534	1 622	1 643	1 617	1 617	1 687	1 493	1 533	1 449	1 482
2005	1 526	1 653	1 629	1 599	1 601	1 682	1 488	1 532	1 470	1 464
2006	1 515	1 650	1 630	1 595	1 599	1 697	1 472	1 519	1 470	1 441
2007	1 511	1 658	1 635	1 596	1 598	1 711	1 465	1 508	1 469	1 433
2008	1 511	1 681	1 623	1 575	1 576	1 723	1 468	1 503	1 458	1 447
2009	1 475	1 654	1 566	1 499	1 494	1 708	1 438	1 470	1 423	1 422
2010	1 496	1 677	1 609	1 554	1 552	1 724	1 451	1 485	1 455	1 426
2011	1 493	1 669	1 614	1 563	1 564	1 719	1 444	1 481	1 447	1 415
2012	1 485	1 669	1 591	1 534	1 535	1 712	1 440	1 467	1 444	1 418

**10. Arbeitsvolumen der Arbeitnehmer/-innen mit Arbeitsort in Sachsen-Anhalt  
nach Wirtschaftsbereichen der WZ 2008 von 2000 bis 2012**

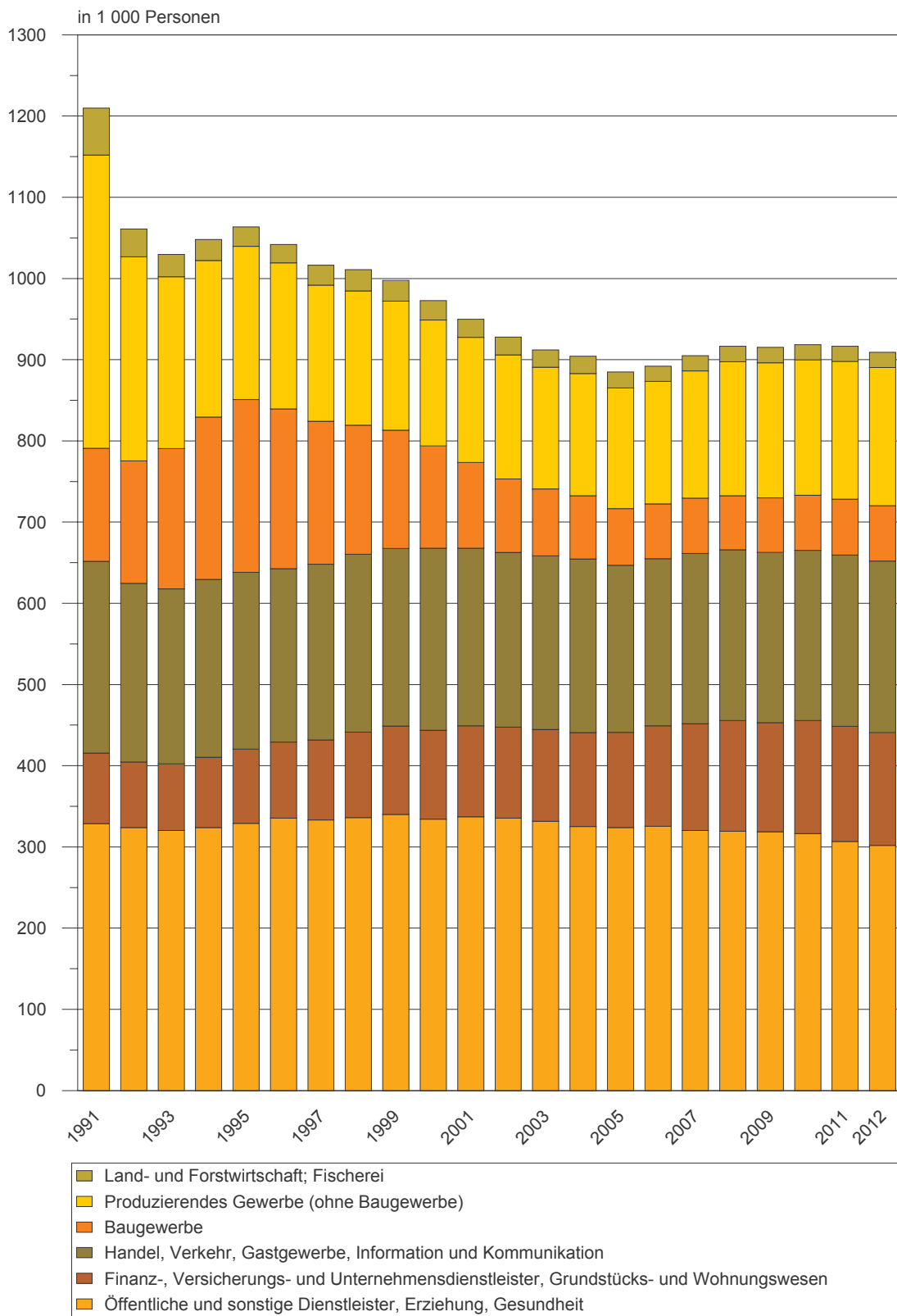
Jahres- durchschnitt	Ins- gesamt	A Land- und Forst- wirtschaft, Fischerei	B-F Produ- zierendes Gewerbe	Davon			G-T Dienst- leistungs- bereiche	Davon		
				B-E Produ- zierendes Gewerbe ohne Bau- gewerbe	C Verar- beitendes Gewerbe	F Bau- gewerbe		G-J Han- del, Ver- kehr, Gast- gewerbe, Information und Kom- munikation	K-N Finanz-, Versicherungs- und Unterneh- mensdienst- leister, Grund- stücks- u. Woh- nungswesen	O-T Öffent- liche und sonstige Dienst- leister, Erziehung, Gesundheit
<b>Geleistete Arbeitsstunden der Arbeitnehmer/-innen (in Millionen Stunden)</b>										
2000	1 463,4	39,3	445,5	244,0	205,9	201,5	978,6	332,3	158,5	487,8
2001	1 411,0	36,4	407,0	239,7	202,1	167,3	967,6	320,1	157,6	489,9
2002	1 360,8	34,9	378,2	237,1	199,8	141,2	947,7	309,2	154,9	483,6
2003	1 327,7	33,7	359,2	231,1	197,3	128,1	934,8	302,7	154,9	477,2
2004	1 321,6	33,6	360,3	237,4	202,9	122,9	927,7	304,2	154,3	469,2
2005	1 285,5	31,6	341,7	232,3	199,7	109,4	912,2	292,5	159,1	460,6
2006	1 289,2	29,8	343,0	235,3	203,6	107,7	916,3	290,7	169,0	456,6
2007	1 309,0	29,9	355,9	245,8	213,7	110,1	923,1	295,8	180,1	447,2
2008	1 327,5	30,6	363,3	255,1	223,2	108,2	933,6	295,8	186,2	451,6
2009	1 291,3	30,2	351,8	244,1	212,6	107,7	909,4	287,1	178,7	443,6
2010	1 316,8	30,2	363,4	253,3	221,9	110,1	923,1	290,5	189,9	442,7
2011	1 310,2	29,8	370,0	259,5	228,2	110,5	910,3	292,2	192,0	426,2
2012	1 292,9	29,6	364,9	255,7	225,2	109,3	898,4	290,1	187,9	420,4
<b>Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent</b>										
2001	- 3,6	- 7,4	- 8,6	- 1,8	- 1,8	- 17,0	- 1,1	- 3,7	- 0,6	+ 0,4
2002	- 3,6	- 4,2	- 7,1	- 1,1	- 1,2	- 15,6	- 2,1	- 3,4	- 1,7	- 1,3
2003	- 2,4	- 3,5	- 5,0	- 2,5	- 1,2	- 9,3	- 1,4	- 2,1	0,0	- 1,3
2004	- 0,5	- 0,3	+ 0,3	+ 2,7	+ 2,8	- 4,1	- 0,8	+ 0,5	- 0,4	- 1,7
2005	- 2,7	- 5,8	- 5,2	- 2,1	- 1,6	- 11,0	- 1,7	- 3,9	+ 3,1	- 1,8
2006	+ 0,3	- 5,6	+ 0,4	+ 1,3	+ 1,9	- 1,6	+ 0,5	- 0,6	+ 6,2	- 0,9
2007	+ 1,5	+ 0,3	+ 3,8	+ 4,5	+ 5,0	+ 2,2	+ 0,7	+ 1,8	+ 6,6	- 2,1
2008	+ 1,4	+ 2,1	+ 2,1	+ 3,8	+ 4,4	- 1,7	+ 1,1	0,0	+ 3,4	+ 1,0
2009	- 2,7	- 1,3	- 3,2	- 4,3	- 4,8	- 0,4	- 2,6	- 2,9	- 4,0	- 1,8
2010	+ 2,0	+ 0,2	+ 3,3	+ 3,8	+ 4,4	+ 2,3	+ 1,5	+ 1,2	+ 6,2	- 0,2
2011	- 0,5	- 1,4	+ 1,8	+ 2,5	+ 2,9	+ 0,4	- 1,4	+ 0,6	+ 1,1	- 3,7
2012	- 1,3	- 0,6	- 1,4	- 1,5	- 1,3	- 1,2	- 1,3	- 0,7	- 2,1	- 1,4
<b>Geleistete Arbeitsstunden je Arbeitnehmer/-in (in Stunden)</b>										
2000	1 504	1 636	1 585	1 574	1 580	1 599	1 465	1 484	1 445	1 460
2001	1 486	1 624	1 568	1 558	1 560	1 582	1 449	1 464	1 408	1 453
2002	1 467	1 611	1 554	1 549	1 551	1 562	1 430	1 437	1 385	1 441
2003	1 456	1 587	1 546	1 540	1 542	1 555	1 420	1 416	1 372	1 439
2004	1 461	1 565	1 578	1 578	1 578	1 579	1 417	1 424	1 335	1 443
2005	1 452	1 605	1 564	1 562	1 562	1 569	1 410	1 421	1 356	1 422
2006	1 446	1 608	1 572	1 562	1 564	1 594	1 399	1 414	1 365	1 403
2007	1 447	1 609	1 582	1 568	1 568	1 616	1 396	1 411	1 372	1 396
2008	1 449	1 615	1 568	1 545	1 543	1 626	1 402	1 407	1 366	1 415
2009	1 411	1 584	1 505	1 465	1 456	1 605	1 372	1 370	1 329	1 392
2010	1 434	1 605	1 549	1 522	1 517	1 616	1 388	1 387	1 365	1 398
2011	1 430	1 597	1 553	1 532	1 531	1 605	1 381	1 386	1 355	1 389
2012	1 423	1 597	1 530	1 503	1 502	1 598	1 378	1 375	1 351	1 393

**11. Arbeitsvolumen der Selbstständigen und mithelfenden Familienangehörigen mit Arbeitsort in Sachsen-Anhalt  
nach Wirtschaftsbereichen der WZ 2008 von 2000 bis 2012**

Jahres- durchschnitt	Ins- gesamt	A Land- und Forst- wirtschaft, Fischerei	B-F Produ- zierendes Gewerbe	Davon			G-T Dienst- leistungs- bereiche	Davon		
				B-E Produ- zierendes Gewerbe ohne Bau- gewerbe	darunter C Verar- beitendes Gewerbe	F Bau- gewerbe		G-J Han- del, Ver- kehr, Gast- gewerbe, Information und Kom- munikation	K-N Finanz-, Versicherungs- und Unterneh- mensdienst- leister, Grund- stücks- u. Woh- nungswesen	O-T Öffent- liche und sonstige Dienst- leister, Erziehung, Gesundheit
<b>Geleistete Arbeitsstunden der Selbstständigen und mithelfenden Familienangehörigen (in Millionen Stunden)</b>										
2000	200,4	6,5	55,3	20,5	19,1	34,8	138,6	71,7	28,4	38,5
2001	199,3	6,6	52,0	19,1	17,9	32,9	140,7	69,9	30,1	40,7
2002	200,9	6,7	52,5	20,0	18,9	32,5	141,8	68,1	32,7	41,0
2003	204,6	6,9	54,4	19,4	18,1	35,0	143,3	67,4	34,5	41,4
2004	218,1	6,7	56,7	20,3	18,9	36,3	154,7	69,2	38,0	47,4
2005	223,7	6,6	55,0	19,8	18,6	35,2	162,1	70,3	40,9	50,9
2006	221,2	6,3	53,3	18,9	17,9	34,3	161,7	68,4	42,9	50,3
2007	216,5	7,0	51,6	17,8	16,9	33,9	157,8	65,3	43,5	49,0
2008	209,5	7,5	51,2	17,9	17,1	33,2	150,7	63,7	43,2	43,8
2009	200,1	7,1	50,8	18,0	17,1	32,9	142,1	62,3	41,4	38,5
2010	200,3	7,4	52,8	18,2	17,3	34,6	140,2	61,5	43,0	35,7
2011	201,0	7,7	54,4	18,0	17,1	36,4	138,9	60,6	44,4	33,9
2012	197,1	7,9	53,9	17,7	16,8	36,2	135,3	58,3	44,2	32,8
<b>Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent</b>										
2001	- 0,5	+ 0,8	- 6,0	- 6,5	- 6,3	- 5,6	+ 1,6	- 2,5	+ 6,0	+ 5,8
2002	+ 0,8	+ 1,0	+ 0,9	+ 4,5	+ 5,2	- 1,2	+ 0,7	- 2,6	+ 8,9	+ 0,5
2003	+ 1,9	+ 4,1	+ 3,7	- 3,0	- 4,0	+ 7,8	+ 1,1	- 1,0	+ 5,5	+ 1,1
2004	+ 6,6	- 2,8	+ 4,2	+ 4,8	+ 4,4	+ 3,8	+ 7,9	+ 2,7	+ 10,0	+ 14,6
2005	+ 2,6	- 1,6	- 2,9	- 2,4	- 1,5	- 3,2	+ 4,8	+ 1,5	+ 7,6	+ 7,3
2006	- 1,1	- 4,6	- 3,2	- 4,6	- 3,9	- 2,4	- 0,3	- 2,6	+ 4,9	+ 1,1
2007	- 2,1	+ 10,9	- 3,0	- 6,2	- 5,9	- 1,3	- 2,4	- 4,7	+ 1,5	- 2,6
2008	- 3,2	+ 7,4	- 0,9	+ 1,1	+ 1,4	- 1,9	- 4,5	- 2,4	- 0,8	- 10,6
2009	- 4,5	- 5,6	- 0,7	+ 0,1	+ 0,2	- 1,1	- 5,7	- 2,3	- 4,2	- 12,1
2010	+ 0,1	+ 3,5	+ 3,9	+ 1,5	+ 0,9	+ 5,1	- 1,4	- 1,2	+ 4,0	- 7,4
2011	+ 0,3	+ 4,0	+ 3,1	- 1,3	- 1,4	+ 5,4	- 0,9	- 1,4	+ 3,3	- 5,1
2012	- 1,9	+ 2,7	- 1,0	- 1,4	- 1,6	- 0,7	- 2,6	- 3,8	- 0,4	- 3,2
<b>Geleistete Arbeitsstunden je Selbstständigen und mithelfenden Familienangehörigen (in Stunden)</b>										
2000	2 315	2 132	2 315	2 331	2 283	2 306	2 324	2 449	2 341	2 112
2001	2 256	2 052	2 253	2 282	2 217	2 237	2 268	2 387	2 316	2 060
2002	2 205	1 986	2 218	2 243	2 191	2 202	2 211	2 313	2 260	2 028
2003	2 172	1 976	2 178	2 200	2 148	2 167	2 180	2 283	2 201	2 017
2004	2 198	1 979	2 223	2 274	2 208	2 196	2 199	2 316	2 219	2 035
2005	2 155	1 928	2 187	2 221	2 179	2 168	2 155	2 273	2 177	1 995
2006	2 098	1 883	2 144	2 171	2 147	2 129	2 092	2 228	2 116	1 914
2007	2 068	1 909	2 120	2 128	2 118	2 116	2 059	2 192	2 077	1 893
2008	2 082	2 010	2 149	2 169	2 167	2 139	2 064	2 203	2 058	1 895
2009	2 095	2 038	2 173	2 190	2 196	2 164	2 071	2 221	2 042	1 892
2010	2 102	2 055	2 198	2 214	2 223	2 190	2 071	2 221	2 046	1 879
2011	2 097	2 025	2 193	2 189	2 197	2 196	2 066	2 212	2 056	1 857
2012	2 080	2 013	2 178	2 175	2 183	2 180	2 047	2 198	2 041	1 830

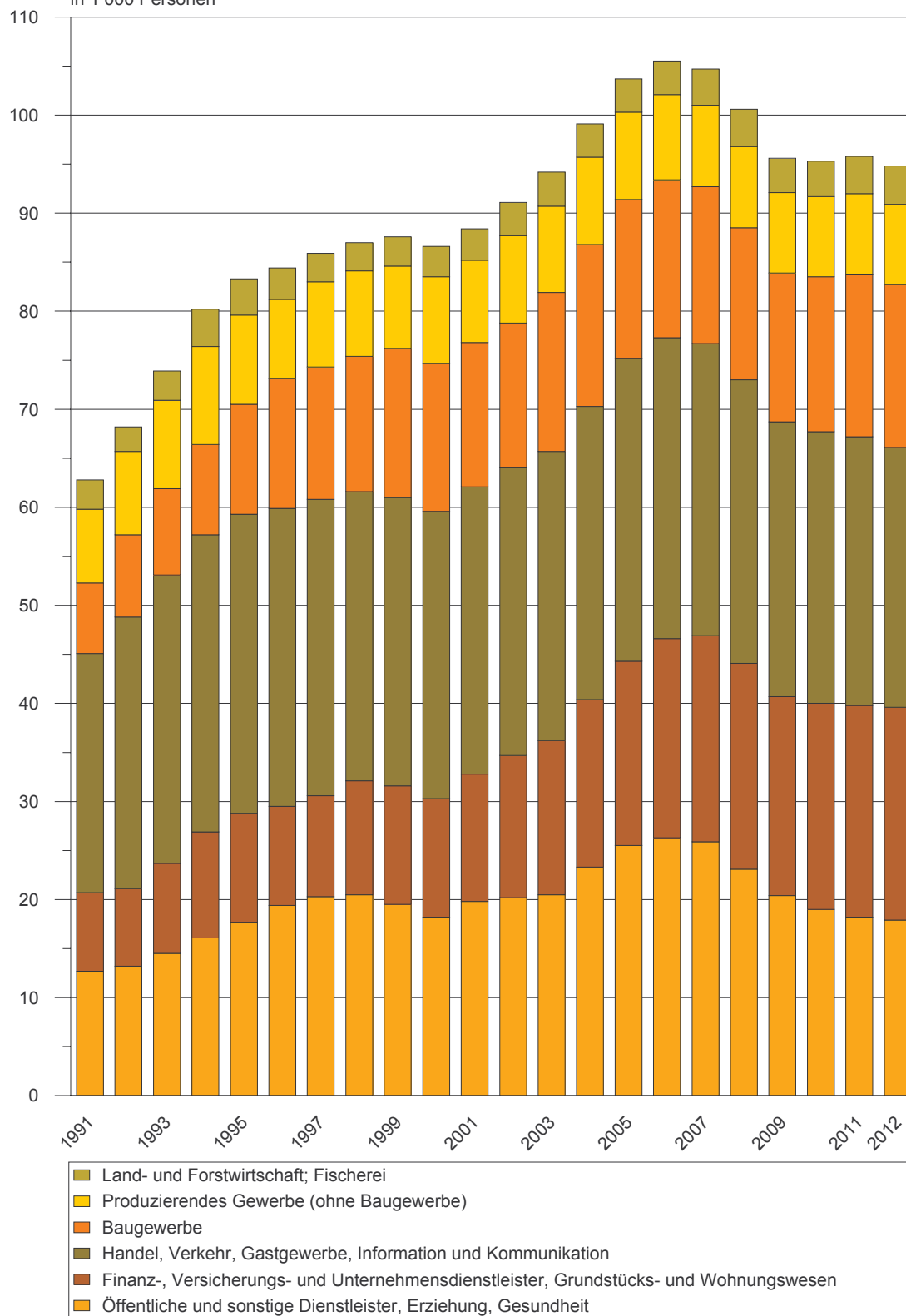


## 2. Arbeitnehmer/-innen in Sachsen-Anhalt 1991 bis 2012 (Jahresdurchschnitt)

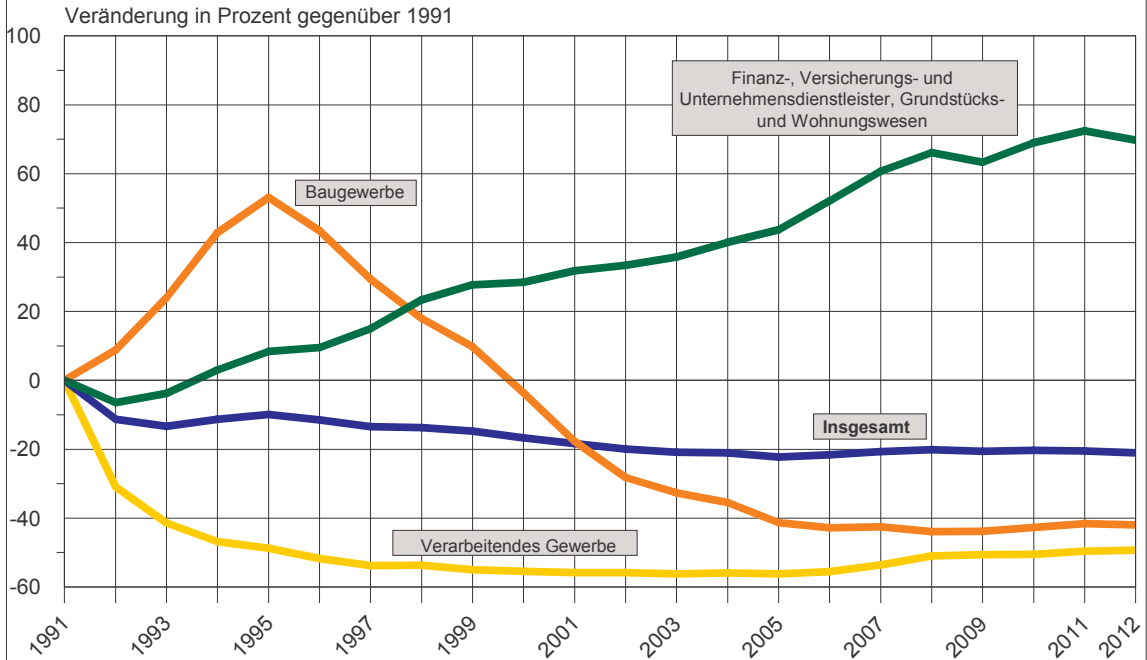


### 3. Selbstständige und mithelfende Familienangehörige in Sachsen-Anhalt 1991 bis 2012 (Jahresdurchschnitt)

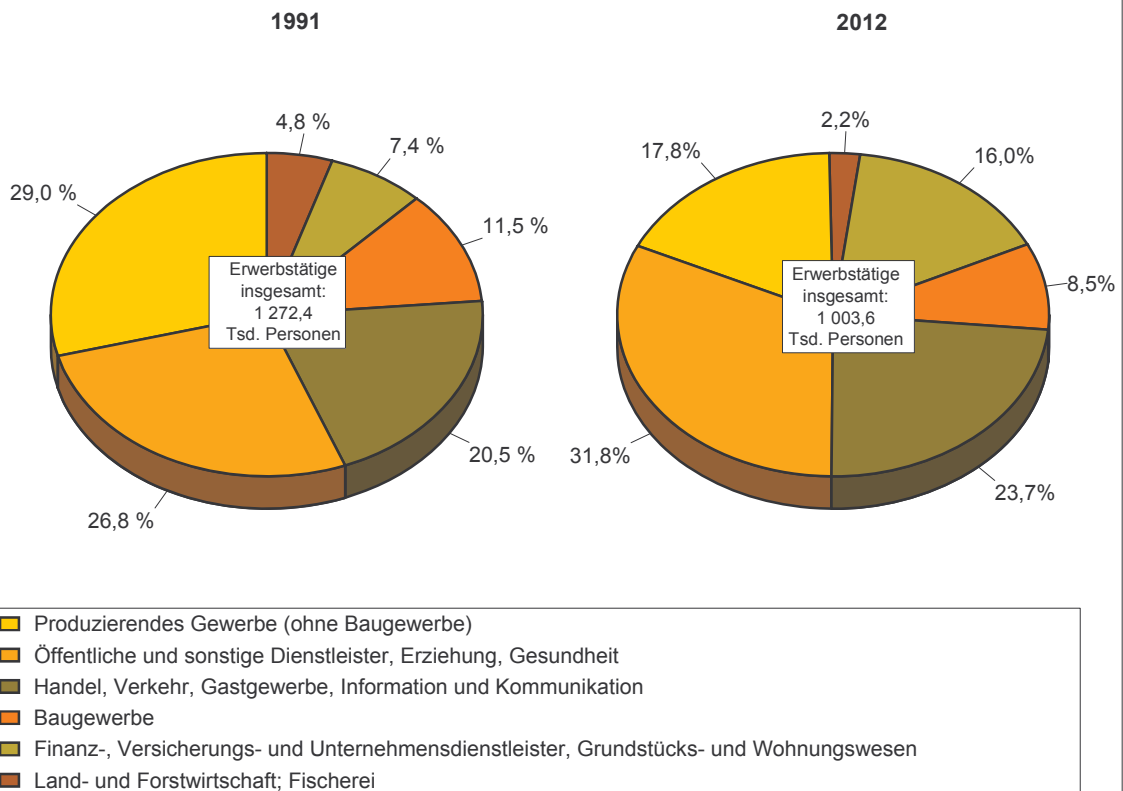
in 1 000 Personen



#### 4. Veränderung der Erwerbstätigen insgesamt und in ausgewählten Wirtschaftsabschnitten im Land Sachsen-Anhalt von 1991 bis 2012 (Jahresdurchschnitt)

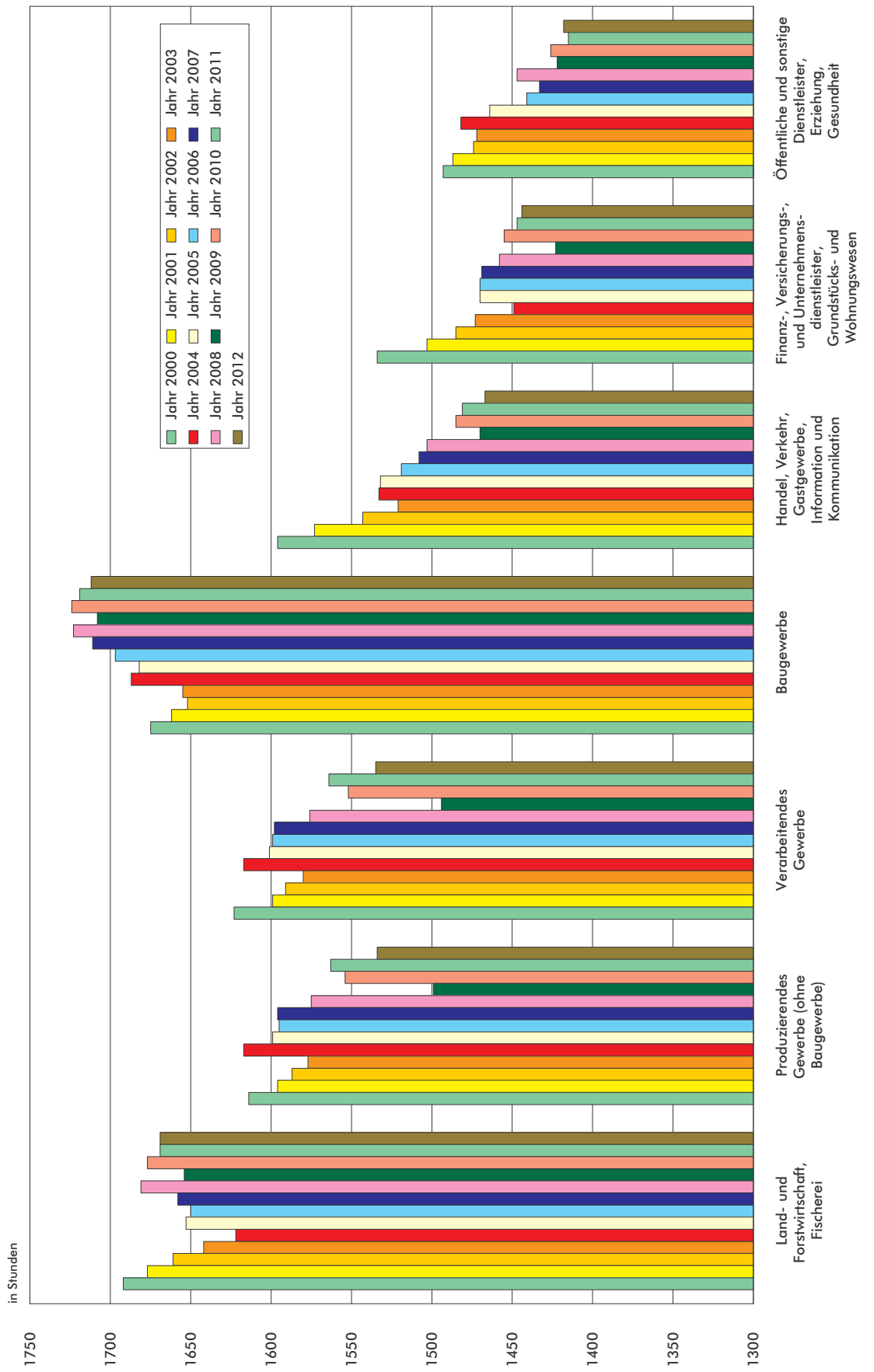


#### 5. Strukturanteile der Wirtschaftsbereiche an den Erwerbstätigen insgesamt 1991 und 2012 (jeweils im Jahresdurchschnitt)





### 6. Geleistete Arbeitsstunden je Erwerbstitigen nach Wirtschaftsbereichen in Sachsen-Anhalt 2000 bis 2012 (Jahresdurchschnitt)



# Veröffentlichungen <sup>1)</sup> im Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt

Im Monat Mai 2013 erschienen:

Bestell-Nr.	Kennziffer/ Periodizität	Titel	Preis (in EUR)
1 Z 0 03	Z	Statistisches Monatsheft 5/13	5,50
1 Z 0 04	Z	Fachbeiträge des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt	-
3 V 0 03 <sup>2)</sup>	V	Verzeichnis Gemeinden und Gemeindeteile - Stand: 01.04.2013 -	25,00
2 V 0 09 <sup>2)</sup>	V	Ambulante Pflegedienste; Stationäre Pflegeheime - Stand: 15.12.2011 -	18,00
3 A 6 01	A VI - vj-2/12	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte - Stand: 30.06.2012 -	6,00
3 C 1 05	C I - j/12	Anbau von Gemüse und Erdbeeren - Jahr 2012 -	2,00
3 C 1 07	C I - 4j/12	Anbau von Blumen und Zierpflanzen zum Verkauf - 2012 -	3,00
3 C 2 02	C II - j/12	Erntemittlung für Feldfrüchte und Grünland, Obst und Gemüse Jahr 2012 - Endgültige Ergebnisse -	2,50
3 C 3 05	C III - m-3/13	Schlachtungen und Geflügel - März 2013 -	1,50
3 C 3 05	C III - m-4/13	Schlachtungen und Geflügel - April 2013 -	1,50
3 D 1 01	D I - hj-2/12	Gewerbeanmeldungen und Gewerbeabmeldungen - Jahr 2012 -	2,50
3 E 1 02	E I - m-12/12	Beschäftigte, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden - Dezember 2012 - Endgültige Ergebnisse Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen	5,00
3 E 1 02	E I - m-1/13	Beschäftigte, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden - Januar 2013 - Vorläufige Ergebnisse Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen	5,00
3 E 1 02	E I - m-2/13	Beschäftigte, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden - Februar 2013 - Vorläufige Ergebnisse Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen	5,00
3 E 2 01	E II - m-2/13	Umsatz, Tätige Personen, Auftragseingang und Auftragsbestand im Baugewerbe Februar 2013	2,50
3 G 4 01	G IV - m-1/13	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität Januar 2013 - Vorläufige Ergebnisse -	6,00
3 H 2 01	H II - m-1/13	Binnenschifffahrt - Januar 2013 -	4,00
3 K 8 01	K VIII - 2j/11	Gesetzliche Pflegeversicherung - Jahr 2011 - Ambulante Pflegedienste, Stationäre Pflegeheime, Pflegegeldempfänger	5,00
3 M 1 02	M I - vj-1/13	Preisindizes für Bauwerke - Februar 2013 -	2,00
3 P 1 01	P I - j/91-07	Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen 1991 - 2007 - Stand: März 2013 - Revidierte Rückrechnungsergebnisse nach Revision 2011	4,00
3 P 1 01	P I - j/12	Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen 2008 - 2012 - Stand: März 2013 -	3,50
3 P 1 03	P I - j/91-08	Bruttoanlageinvestitionen - 1991 - 2008 - Stand: August 2012 Revidierte Rückrechnungsergebnisse nach Revision 2011	4,00
3 P 1 07	P I - j/08-12	Arbeitnehmerentgelt, Bruttolöhne und -gehälter nach Wirtschaftsbereichen 2008 - 2012; Stand: Februar 2013	4,50

1) Veröffentlichung als PDF-Datei kostenfrei erhältlich - bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine „6“ ersetzen  
2) zum gleichen Preis als PDF-Datei erhältlich - bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine „6“ ersetzen